
ACADEMIAE HARVARDIANAE IN NOV·ANG·SIGILLUM
CHRISTO ET ECCLESIAE
VE
RI
TAS

Mary Lowell Putnam

JEZICHNICA

HORVATZKO - SLAVINZKA

ZA

HASEN SLAVINCEV, I POTREBOCHU OZTALEH

ZTRANZKOGA

JEZIKA NARODOV.

PO

JOſEFU GJURKOVECHKI

PLEBANUSHU SAMARICHKOM

NA

SVETLO DANA.

Pritizkano vu Peshti, 1826.

Z Slovih Plemenitoga Mathie Trattnera od Petroze.

Kroatisch = Slavische

Sprachlehre

zum

Nutzen der Slavonier und Gebrauche

der

übrigen auswärtigen

Nationen.

Herausgegeben

durch

Joseph Gjurkovechki

Pfarrer zu Samarica

Pesth, 1826.

Gedruckt bey Mathias Trattner Edlen von Petróza.

Predgovor.

Ljubo-trudnozt vnogeh Narodov Europeanzkeh na tak dalekoseje prusila, da oni vnogoverztneh Navukov Znanja na visoki Verh, i Diku Zvershenozti podignulì, i vekivechni svojega Imena Zpomenjek za sobum oztavili jesu.— Gdoje tak ztranzki vu Dogodo-zpiseh, koji bi vu tom dvojiti mogel, koje Narode, i horvatzki, ako prem Svetu nepoznan, i zamalo dersan natuliko dostignulje, da vu Broj mudreh, i vucheneh poztavitise vreden bi bil, i vu nikakvom Poslu od drugeh Narodov zkoro neluchise, dapache vu vsem s-njimi boritise moguchen je. —— Samo jedino josh, i ovo seletije, da vu Poravnanju, i Osnasenju svojega Jezika plemenitoga, (koji kakse osnasi, pochetnomu zpodoben poztané), Trudbu polositi nebi prepuztil, na kojega Snasenje od vseh Ztran Hvale vredni pravi, i verni Priateli, i Ljubiteli Ochevine, i Jezika horvatzko-Slavinzkoga vrejenput disejuse, i z svojem Vandavanjem Knig poradi Osnasenja Jezika na plemenito Putuvanje zpravlajuse.

Toje pravo, i vredno, da vre jenput Jezik plemenit snasitise zapochne, i ovoga Jezika zakopanoga drugach osebitoga na vse Ztrane Sveta Dika prusise, i Hasen neizgovorna iz toga pochutise, kak Pelde drugeh Naradov nas obilno, i zadozta vuchiju, Koji po Osnasenju svojega Jezika, i vu njem Vandavanju Knig zadersavajucheh vsakojakeh Navukov Znanja ztranzke Narode k'sebi primamili, s-njimi svoje Kraljeztvo napunili, na daleko rashirili, i tak zmosno, i glasovito jesu vchinili.

Vorrede.

Viele europäischen Nationen haben sich beeifert verschiedene Wissenschaften zum immerwährend lobenswürdigen Andenken in vollkommenen Stand zu bringen, welche Nationen auch die kroatische, obwohl der Welt eine unbekannte und für roh gehaltene Nation in so weit eingeholt hat, daß diese unter die Zahl der Gelehrten gezählt zu werden verdienet; einzig ist es noch zu wünschen, daß die Kroaten wegen Ausbesserung ihrer Sprache besorgt seyn mögen, welche dann nach ihrer Ausbesserung der slavischen — als ihrer Muttersprache ähnlich werden wird; — wegen welcher Ausbesserung bereits von allen Seiten treue und rechtschaffene Patrioten des Staates und Liebhaber dieser kroatisch-slavischen Sprache durch das Herausgeben verschiedener Bücher sich rühmlich auf den Weg vorbereiten.

Es ist nützlich und nothwendig, daß man nun einmal zur Ausbesserung der kroatischen Sprache schreite, wodurch der Ruhm dieser mit dunklem Schleuer bedeckten — sonst aber edlen Sprache durch alle Seiten ausgebreitet, und der Nation manigfälltiger Nutzen gewähret wird, wie uns die Beispiele mancher Nationen lehren, daß sie durch Ausbesserung ihrer Sprache, und durch das Herausgeben lehrreicher Bücher fremde Völker an sich gezogen, und ihr Reich dadurch bemächtiget, und ausgebreitet haben.

Med oztalemi poztavemo pred Ochi Peldu Rimlanov, koji svoju Decu Gerkom vu Navuk davali jesu, od kojeh ne samo Navuke, nego, i Navade poprijeli jesu, po chem Gerchko Kraljeztvo zmoſno, i glasovito poztaloje, kaj zpazivshi Rimlani pochelisu svoj Jezik snaſiti, na Red poztavljati, i vu njem svoju Decu vsakojake Navuke navuchati, pochemséje Rimzko Kraljeztvo rashirilo, i objachilo, da Rimlani zkoro z' celem Svetom ladati, i zapovedati jesu zapocheli, z' ovakvem Nachinom i nemshko Kraljeztvo zmoſno, i glasovito je poztalo, ter vu Ztalishu Zmoſnozti do Dneva deneshnega srechno obztalo, i vnogo Vremena ztalno obztati hoche, doklamgoder Nemci vu Osnaſenju svojega Jezika na dalje trudilise, i pravu i zaſganu Ljubav, kak do sada proti Veri Katolichanzkoj, kojaje chverzti, i ztalni Podpor Ztolice Cesarzke, nosili budu.

Horvatzki pako Narod z drugemi vsakojakemi Posli, i Znanji zabavlen, z'njimih druge Narode zadnich je dostignul, ali Osnaſenje svojega Jezika, i vu njem Vandavanje Knig je zapuztil; radi chesza horvatzki Jezik vekshoj Strani Sveta malo znan je ostal, akoprem nijeden Jezik tak, kak horvatzki z-Plodnoztjum Rechih za izgovoriti vsaku Ztvar dichitise nemore, koje Rechi, ako ne vseh pri Domu, vendar pri Narodeh bliſnega Jezika nahadjajuse, koji vsi zkupvzeti jesu Chuvari Jezika slavinzkoga, i pochetnoga. Odovud sledi, da vsaki prez Potrebuvanja Rechih ztranzkoga Jezika svoje Govorenje horvatzko-slavinzko, izvershiti moguchenje, i njegovomu Izgovarjanju Rechih ztranzkoga Jezika, kak dabi vu njem rodjen bil, nikaj zpachlivoga, ali Osmehavanja vrednoga zpogonitise, niti zpazitise more.

Unter andern stellen wir uns das Beispiel der Römer vor Augen, die ihre Kinder den Griechen in die Lehre gaben, von welchen diese nicht nur die Lehren, sondern auch ihre Gebräuche annahmen; wodurch der Ruhm der griechischen Sprache und damit auch ihr Reich sich sehr weit ausgedehnt hatte. Als nun die Römer dieß bemerkten, fingen sie an, ihre Sprache in die Ordnung zu setzen, und ließen in derselben ihre Kinder in verschiedenen Wissenschaften und Künsten üben; — wodurch sich endlich ihr Reich dergestalt ausbreitete, daß die Römer fast den meisten Theil der Welt beherrscht hatten. Auf diese Weise ist auch das deutsche Reich mächtig geworden, bis zum heutigen Tage glücklich bestanden, wird auch ferners in allem Glücke und Ruhm bestehen; wofern die Deutschen die Ausbesserung ihrer Sprache, dann Künste und Wissenschaften ausbreiten, und die h. christ-katholische Religion, welche die feste Stütze des Vaterlandes ist, standhaft wie bis nun bekennen und ausüben werden.

Kroaten, welche mit verschiedenen Gegenständen und Wissenschaften beschäftiget sind, haben andere Nationen in derley Geschäften zwar eingeholt, aber die Ausbesserung ihrer Sprache, und in selber das Herausgeben der Bücher nachgelassen, darum auch diese Sprache, nicht allenthalben bekannt ist; obwohl keine Sprache wie die kroatische mit solcher Eigenschaft gezieret ist, daß sie mit eigenthümlichen Wörtern jede Sache gehörig benennen, und sich in ihrer Rede dergestalt ausdrücken kann, daß sie von keiner fremden — als etwa von den benachbarten gleichartigen Sprachen (welche alle zusammen eine und dieselbe ist, und bloß Beschützer ihrer wahren Muttersprache sind) Wörter zu entlehnen benöthiget. Selbst die kroatische Aussprache hat dieß rühmliches an sich, daß einem Kroaten beim Aussprechen einer fremden Sprache kein Fehler, oder sonst etwas lächerliches ausgestelt werden kann.

Odkud horvatzki Jezik plemenit i vreden je dase snafi i on plemenit zvatise vreden bude, koji njega snafiti Trudbu vzeme. —Nikajmu drugo nije potrebno, kak Rechi slavinzke k-Domu pokupiti, ztranzke odhititi, i onda potlam Osnafenja vsi ovi Jeziki jedense bude zval, i rachunal kak i negda jeden je bil, kaj izte Pelde Premetanj, Imen, i Vremenorechih svedochiju i z-Perztom kakti ochivezto kafeju, ar jedne izte Naredbe Premetanj jesu, kakse iz Jezichnice slavonzkę, horvatzke, etc. videti more, z-kojem Nachinom tak kratkem, lehkem, ztalnem, i mudrem Jezika vuchitise, ni jeden Jezik, kak horvatzki dichitise, i tak lahko na svetlo iziti more, da nebi vu Vuchenju velikoga Truda imel, i vnogo Vremena potrebuval, i ovo je kaj mene genuloje iz Nagnutja, i Ljubavi proti Domovini, i Jeziku horvatzko-Slavinzkomu ovu nazochnu Gramatiku ili Jezikotemelnicu na Svetlo dati, za pripomochi horvatzkoga Jezika iz Tmice vaditi, i z ovem priproztem Trudom kulik tulik na Svetlo poztaviti, drugi pako na dalje zprevoditi z-Vandavanjem Rechnika Slavinzkoga i oztaleh Knig, i na vekshu Diku podignuti, prez koje Gramatike vu Osnafenju Jezika nije mochi putuvati nitise truditi, kak zpazilismo pri drugeh Národeh, da prez Jezichnice svojega Jezika nikakve Knige na Svetlo van davati, niti Navukov Znanja izpisavati navadni nisu bili; ar Ztanje prez Temelja nehasni digati, niti Sada od Derva chekati, dokse neposadi, i nezrazte.

Preglejmo nekuliko Premetanja Imen, i Vremenorechih slavonzkoga Jezika, i oztaleh drugeh blifneh Jezikov, zpaziti hochemo, da, vu bitneh Naredbah, i Kotrigeh Jezika jednaki jesmo, vu drugeh oztaleh lahko zjedinitise bu-

Hieraus folget, daß die kroatische Sprache edel, und derjenige auch edel genannt zu werden verdienet, der zu ihrer Ausbesserung schreiten wird; — hiezu ist nichts anders nothwendig, als nur die Wörter, die in benachbarten gleichartigen Sprachen etwa zerstreut sind, heim zu-sammeln, und die fremden auszulassen, wo dann nach dieser Bewirkung alle diese Sprachen zu einer und derselben Sprache, wie sie auch einst waren, vereiniget werden. Daß aber alle diese Sprachen eine war, nehmen wir zum Zeuge die slavonische, kroatische dalmatinische und andere Gramatiker dieser gleichartigen Sprachen, so werden wir ersehen, daß sie in der Abänderung der Nenn- und Zeitwörter genau einstimmen: und weil fast keine Sprache mit solcher Leichtigkeit wie die kroatische erlernt, und an das Licht gegeben werden kann, habe mich bewogen gegenwärtige kroatisch-slavische Gramatik um so mehr heraus zu geben, als ich hofe, mit dieser kleinen Mühe die kroatische Sprache aus der Finsterniß wenigstens in etwas heben zu helfen. Zugleich wird auch allen rechtschaffenen Patrioten des Staates und Liebhabern dieser Sprache empfohlen, diese meine kleine Mühe durch das Herausgeben des slavischen Lexikon, und anderer Bücher zum größern Ruhme dieser Sprache zu erweitern, ohne welcher Gramatik man alle Bemühungen zur Sprachverbesserung vergeblich anwenden würde; und wir haben Erfahrungen, daß auch andere Nationen ohne einer Gramatik ihrer Sprache, keine Bücher herausgegeben haben, denn ohne einer Grundfeste kann kein Gebäude gehörig aufgeführet, und von einem Baume keine Frucht erwartet werden, bis er nicht versetzt, und aufwachsen wird, eben so wenig kann man ohne einer kroatischen Gramatik zu dieser Sprachausbesserung schreiten.

Sehen wir die Abänderungen der Nenn- und Zeitwörter der slavonischen, und andern benachbarten Sprachen über, so werden wir wahrnehmen, daß

demo mogli. Anda ovomu Zjedinjenju po Osnaſenju Jezika pristati neshtentajmo , nego kaj berſe, to berſe Posel zapocheti ſuremose, kojemu Ponukuvanju pristati, ali gdo hotel, ali nehotel, otetise zadni put nebude mogel, — ar i potlam ovo zapocheti , i zvershitise bude moralo, — odkudsmo odztpuili, dase k' onomu nazad i povernemo, koje Razdruſanje Jezikov, kakti zvanzko, ako mi terpeli budemo, nashi Posledniki terpeli nebudu, — niti bolshi Nachin Zjedinjenja Jezikov izmislitise nemore, kak po Osnaſenju Jezikov, koji negda jeden, i jednak jesu bili. — Ali zbog Suprotivchin Vremen , najmre Selenja, Meshanja , i Navalivanja Narodov , Roblenja, Orsagov, i Poſganja Domovine vsa Imanja, Pisma , Knige, i ista Jezichnica Slavinzka, kajti negda Slovo-tiskalnice nije bilo, razhitana, z' Ognjem zkonchana, i poginulasu, i nikaj celoga nije oztalo. Ljudztvoseje razbeſalo , Narodov , i Jezikov Zmeshania je poztala, koja snaſitise bude morala, ako Diku nashe Domovine i Jezika zakopanu nechemo imati, za koju Diku koji zkerbetise Vol;u nema, on sebe zakopanoga imati ſeli. Anda zkerbemose za Osnaſenje Jezikov , i Zjedinjenje Narodov bliſneh , da zjedinjeni vu Jeziku, i Vere Kat. med nami vekshu Ljubav, i Nagnutje derſali budemo.

Dabise pak ovo Jezika Snaſenje srechno zapochelo, i Zjedinjenje Jezikov, i Narodov dovershiti moglo , potrebnoje od Slovo-Sloge zapocheti, i Jedinozt z bliſnemi Narodi vu njoj derſati. Odkud , kajti , kak Zroki temeliti svedochiju , zkojemi vsaki Chlovek razumni na Put Iztine peljatise mora, Slovo-Sloga slavonzka Jeziku slavinzkomu zpodobnesha , prikladnesha , kratko-zpravna , i mu-

wir mit solchen im Wesentlichen genau übereinstimmen, und ganz gleiche Hauptregeln haben, im Uibrigen aber, werden wir uns sehr leicht vereinigen können. Säumen wir daher nicht durch die Ausbesserung der Sprache dieser Vereinigung beizustimmen, sondern eilen baldmöglichst dieses Geschäft zu beginnen, was man doch einmal wird bewerkstelligen müssen, und wenn wir es nicht ausüben werden, so werden unsere Nachkömmlinge es zu verrichten nicht unterlassen, — es ist auch keine bessere Art wegen Vereinigung dieser Sprachen und Völker zu erdenken, als durch die Ausbesserung der Sprachen, welch alle jemals eine dieselbe waren, und bloß durch verschiedene Widerwärtigkeiten, Wanderungen der Völker, durch Plünderungen, Brand und Anfälle des Vaterlandes sind alle Schriften (weil zu der Zeit keine Buchdrukerey war) selbst auch die slavische Gramatik vernichtet worden, und so haben sich die Völker und Sprachen zerstreut und vermischt, für deren Ausbesserung man sorgen muß, wenn wir unserm Vaterlande Ruhm verschaffen, und die Sprache nicht vergraben haben wollen. Bemühen wir uns daher für die Ausbesserung der Sprache und Vereinigung mit benachbarten Völkern, daß wir solchergestalt vereinigt in der Sprache und der h. christ katholischen Religion grössere Zuneigung und Nächstenliebe untereinander haben werden.

Um daher diese Ausbesserung und Vereinigung der Sprachen desto vortheilhafter zu bewerkstelligen, ist es nothwendig von der Rechtschreibung den Anfang zu nehmen; und in solcher eine Gleichheit mit jener der benachbarten Sprachen zu beobachten, woher — wie die Gründe beweisen, durch welche Jedermann zur Wahrheitserkenntniß geführt werden muß, da die slavonische Rechtschreibung der slavischen Sprache die bequemste und kürzeste ist, darum auch nothwendig ist, daß sich zu derselben, außer dem Gebrauche des X, alle die gleichartigen Sprachen nähern sollten,

dresha nahadjase, zato knjoj, zvan X. vse blifne Jezike prilagoditi potrebnoje, mezto koje kla kazti f. potrebuvalse bude, koji Glas bude daval, kak pri Slavonceh X. v. p. fiv. fena.

Zato

Na sledechi Nachin Slovo-Sloga Jezika Slavinzkoga vu Ztalish Zvershenozti poztavitise more.

1. C. zkrovnem Nachinom zaderfava vu sebi Z. Zato drugi Z. kakti nepotreben pridatise, i pisatise nesme. v. p. Car, nepako Czar.

2. Slova ÿ. vu horvatzkom Jeziku potrebujese mezto Slove i. prez vsakoga Zroka temelitoga, zato Slova i. naj sama sebi slufi i Slovu, ÿ. K-Sebi vu Slufbu naj nejemlje, kad ova Slova i sama je moguchna sebi slufiti v. p. Peter, i Pavel.

3. Zbog Produlenja Slovke vu Rechi visheputi potrebujese Slova ÿ. koju Slufbu takaj Slova j. moguchnaje zvershiti, zato Slova j. vu takve Prilike najse potrebuje, konchemar na Polovicu Slova krajsha postane. v. p. Govorenje, nepako Govorenÿe.

4. Pri Horvateh dvojverztna Slova S. nahadjase i od nje dvojverztni Glas chujese, zatoje potrebno odrediti za vsaku ovu Slovu, kakov Glas davati ima, odkud.

a) Gdese chuje Slova Z. Za S gde kakti je Psikanje, vu takve Prilike najse pishe Slova S zmijinom Plazenju zpodobna v. p Sin, nepako Szin, pokehdob rechena Slova vu sebi zaderfava Z.

b) Gdeje pako Zdihavanje, onde za Slovum s. najse postavi Slova h. v. p. Shaka, Shiba, nepako Saka, Siba, kak negda pri Horvateh Navada bila. Koju Slovo-Slogu Horvati od

statt welchen x das gebogene ſ gebraucht werden kann, welches den Laut des slavonischen x. geben wird; z. B. ſiv lebendig; ſivkovich ein Zunamen; ſidov der Jud; ſena das Weib.

Daher:

Kann die Rechtschreibung der slavischen Sprache auf folgende Art in die Ordnung gebracht werden.

1. C. enthält heimlich das z in sich, darum ist es unnöthig ihm solches beizugeben z. B. Car der Kaiser; nicht Czar.

2. Das ÿ. wird in der kroatischen Sprache gewöhnlich statt i. ohne Grund gebraucht, darum soll das i. sich selbst mit dem eigenthümlichen Laute dienen, z. B. Peter i Pavel Peter und Paul.

3. In einigen Wörtern wird wegen der Verlängerung der Sylben das ÿ — wo auch das j welches kürzer ist, gebraucht werden kann und soll; z. B. Govorenje die Rede, und nicht Govorenÿe.

4. Bei den Kroaten findet man zweyerley S mit welchen Buchstaben den Sylben 3 verschiedene Laute gegeben werden; es ist daher nothwendig zu bestimmen, was für einem Laut jeder von diesen Buchstaben geben soll, und zwar..

a) Wo man in der Aussprache das Säuseln höret, da gebrauche man ein solches s z. B. Sin der Sohn; nicht aber Szin, weil das s schon das z heimlich in sich hat.

b) Wo man einen Hauch-Ton höret, da gebrauche man nach dem s das h, wie wir bereits vor eini-

Josh, i ovo zpomenuti imam. da ova nazochna Jezichnica nije van dana ravno zbog toga, kak da nebi Horvati mogli prez nje horvatzki razgovarjatise, horvatzko Govorenje razmeti, oztale druge Posle vu ovom Jeziku zvershavati, nego da Horvati zpaziti budu mogli, jeli naredno horvatzki govoriju, i kulikosu od svojega zapochetnoga Jezika, kojije negda bil chizt, odztupili, da njega vu pervi Ztalish Chiztoche poztaviti budu mogli. — Kak takaj dajimse Put odpre na Snaſenje Jezika horvatzkoga, i oztaleh drugeh bliſneh, koji su zadnich plemeniti, alisu zakopani, zapustheni, i z'-drugeh Jezikov Rechmi natepeni.

Nadalje, da i oztali drugi Narodi vucheni ovoga Jezika Osebitozt, i Mudro - Sloſnozt zgledaju, i njegovo Znanje sebi pribaviju iz vnogo-verztneh Zrokov. —

„Ar drugoga Jezika, osebito nemshkoga Sluſbeniki vnogo-verztne Sluſbe vu Slavinzkom Jeziku zvershavati imaju, i to zvershavaju po Tolmacheh z- velikem Shtentanjem, Trudom, i vnogiput Kvarom, i Krivicum, akoprem vnogo Let takovi Sluſbeniki vu Slavinzkom Orsagu zaderſavajuse, koje Sluſbe po sebi zvershavati bi morali, dabi Znanje slavinzkoga Jezika po Jezichnici sebi prezkerbeli, gde Horvati, i oztali Slavinci, kak vu nemshki Orsag ztupiju, odma po sebi vsaku Sluſbu vu nemshkem Jeziku zvershavati, vsaki Jezik upravno, kak dabi vu njem rodjeni bili, izgovarjati prez vsake Falinge prikladni jesu. Zakaj to isto, i Nemci zvershavati, sebe prikladne, i vredne chiniti nebi shetuvali, koji sebe drugach od Slavincev pred celem Svetom vredneshe, prikladneshe, i zversheneshe shtimaju, niti sebe Slavincem vu nichem zapostaviti ne-

puschaju.

Noch dieses habe ich zu erinnern, daß gegenwärtige Gramatik nicht etwa darum herausgegeben wird, als wenn die Kroaten ihre Gespräche, oder andere Geschäften ohne derselben in ihrer Sprache nicht führen könnten, sondern damit sie einsehen, ob sie kroatisch regelmässig sprechen, — wie weit sie von ihrer Muttersprache, welche rein war, abgewichen sind, dann daß ihnen der Weg zur Ausbesserung dieser vergrabenen — sonst aber edlen Sprache gebahnt wird.

Ferners daß auch andere Nationen den füglichen Zusammenhang dieser Sprache einsehen, und sich deren Kenntniß, wozu sie manigfälltige Gründen verbünden, erwerben können.

Denn die aus fremden Sprachen in Kroatien angestellten Individuen haben verschiedene Dienstesgeschäfte in der kroatischen Sprache zu verrichten, welche Verrichtungen des Dienstes durch Dollmetscher mit großer Mühe und Zeitversäumniß, oft auch mit Schaden oder unrecht ausgeübet werden, welche Dienstesgeschäfte solche Individuen selbst, ohne Hilfe der Dollmetscher verrichten müßten, wenn sie sich die Kenntnisse der kroatischen Sprache durch die Grammatik erwärben; woher die Kroaten im Deutschlande jeden Dienst selbst ohne einer Nebenhilfe, in der deutschen Sprache auszuüben geschickt sind, warum sollten also auch die Deutschen nicht beflissen seyn, im kroatischen Lande sich hiezu geschickt zu machen, die sonst von der ganzen Welt den Kroaten in allen Hinsichten vorgezogen, für vornehmer und geschickter gehalten werden,

puschaju. — Vuchem zadnich z. nekoje Ztrani, pravo imaju, samo dase josh vu Navchenju Jezika Slavinzkoga nadaljeko rashirenoga, bolje nego kojega drugoga, prikladne vchiniju, da vu njem Slufbe sebi izruchene zvershavati po sebi bi znali, kojem Slavincem vendar od Narave takova Osebitozt, i Fletnozt priraztjena je, da nijeden Narod, kak Slavinzki prikladen je vsakoga Jezika na berzom navchitise, prikladno, i slichno izgovarjati, da nikaj Zpochitavanja, ali Osmehavanja vrednoga vu njegvom Govorenju zpazitise nemore: Gdoje Iztine Nepriatel, kojibi vu tom dvojiti smeli.

Odkud Zameri vredno bibilo, da Nemec, kak i Slavinec ztupivshi vu Slavinzki Orsag nebi sebe prikladnoga vchinil vsaku Slufbu po sebi zvershavati, koja Prikladnozt po Jezichnice nazochne zadobitise more; Ztem pako bolje, pokehdob Jezichnice nazochne Znanje vu nekulikeh Dnevih prezkerbetise more, koju Krepozt, Lehkotu, i Kratkochu nijeden Jezik nema, ar vu horvatzko-Slavinzkom Jeziku ves Zavjetek Naredb ovoga Jezika iz treh Samoglasnikov a. e. i. od mudreh Ljudih po Bofjem rado Nadehnenju (kak i vu drugeh Navukov Znanjih Bog je negda Ljudztvo sam ravnal, i navuchal, zato i jesu nekoja pre mudro zpelana) vu Jme pres. Trojztva zſelan, i slofen je.

Zato vsaki Nemec vre vu Mladozti Ufanje imajuch na vekshu Chazt podignen biti zkerbetise bi moral, sebe prikladnoga, i vrednoga vchiniti vu onom, ali ovom Orsagu Slufbu sebi izruchenu prikladno, i hasnovito po sebi izvershavati, poradi toga z. Jezichnicum horvatzko-Slavinzkum previdjen biti, iz njese Naredbe Jezika takvoga navchiti dufen bi bil, da nameztjen vu Slavinzkom Orsagu, svoju Slufbu

wie es auch im Grunde wahr ist, — nur sollten sie noch beflissen seyn, sich geschickt zu machen ihre Dienstesgeschäfte in Kroatien ohne einer Nebenhilfe in derley Sprache verrichten zu können, zu welcher Geschicklichkeit man durch den Gebrauch gegenwärtiger Grammatik umso näher gelangen kann, weil keine Sprache mit solcher Kürze und Leichtigkeit versehen ist, wie die kroatische, weil der ganze Inhalt und der Grund dieser Sprache da 3 Selbstlauter a, e, i, von klugen Männern, vermuthlich durch Gottes Zulassung und Hilfe (wie Gott auch in andern Wissenschaften die Menschen selbst, oder durch den Engeln zu weisen Ausführungen geleitet hat) abgeleitet und zusammen gesetzt worden ist.

Darum müßte jeder Deutsche, der zu höhern Ehrenstellen zu gelangen wünschet, besorgt seyn, sich geschickt zu machen, in diesem oder jenem slavischen Lande den ihm anvertrauten Dienst selbst, ohne einer Nebenhilfe in derley Sprache zu verrichten, daher jeder noch in der Jugend mit einer kroatisch-slavischen Grammatik versehen werden, und sich daraus die Regeln der slavischen Sprache bekannt machen müßte, um solchergestalt angestellt im slavischen Lande jeden Dienst gleich selbst verrichten zu können, und sich keines Auslachens etwa wegen unregelmässigen Sprechen befürchten zu dürfen. Um so mehr aber sollte man sich um diese Sprachwissenschaft bewerben, als man vorsieht, daß noch mehr derley Uibersetzungen und Anstellungen der Deutschen dieß Landes vorkommen wer-

odma, i to po sebi zvershavati bude pripraven, i moguchen, nitise Osmehavanja zbog nenarednoga Govorenja bojati bude imal, pokehdob, akoprem malo, konchemar naredno, i razumlivo takvoga Jezika govoriti bude znal. — Ztem pako, i bolje ovo Tersenje, i Trudbu sebi nasloniti vsaki dufen bi bil, pokehdob vre napervo vidise, i zpaziti more, da ovo Nameztſenje, i Prenashanje Slufbenikov iz jednoga vu drugi Orsag zbog ztanoviteh obchinzkeh Zrokov vishe puti pripechalose bude. — Zato vsakoga izta Slufba pritruciva, i Zapoveda sebi vre napervo Znanje takvoga Jezika prezkerbeti, kaj prez Jezichnice horvatzko-Slavinzke zadobitise nemore, ar vu perve i druge Osobe dvojverztni najmre mufki i fenzki Zpolnik chujese i potrebujese, vu trejte pako Osobe trojverztni, drugaeh Osmehavanja vrednoje Govorenje, illi pak nerazmese, kaj vu drugeh Jezikeh nepotrebujese, dabi vu vsake Osobe razluchen Zpolnik bil. v. p.

Zpoli		
m.	Jasem pil	Ich habe getrunken
f.	Jasem pila	
m.	Mismo pili	Wir haben getrunken
f.	Mismo pile	
m.	Jasem bil bijen	Ihr war gepriegelt worden
f.	Jasem bila bijena	
m.	Mismo bili bijeni	Wir waren gepriegelt worden
f.	Mismo bile bijene	

Nadalje, i sledechi Zroki vnoge genuti moreju na Poprijemanje nazochne Jezichnice, i Navchenje Jezika Slavinzkoga, da sebe po tom preshtimaneshe pri Svetu ovom vchiniju polek onoga. „Qvot Lingvas callet, tot Homines valet". — Da Znanjem vech Je-

den; folglich der Dienst selbst jeden hiezu verbindet, um demselben vollkommen Genüge leisten zu können. — Diese Sprachkenntniß kann man ohne einer kroatischen Grammatik keines Falls erlangen, weil in der kroatischen Sprache beim Gebrauche der Zeitwörter bei jeder Person unterschiedene Endungen, und zwar bei der 1. und 2. Person, daß männliche und weibliche, bei der 3. Person aber alle 3 Geschlechter ausgedrüket werden, was sich sonst bei keiner Sprache bemerken läßt. z. B.

Geschlecht		
Mänlich	Jasem pil	Ich habe getrunken.
Weibl.	Jasem pila	
Männl.	Mismo pili	Wir haben getrunken
Weibl.	Mismo pile	
Männl.	Jasem bil bijen	Ich war gepriegelt worden.
Weibl.	Jasem bila bijena	
Männl.	Mismo bili bijeni	Wir waren gepriegelt worden
Weibl.	Mismo bile bijene	

Ferners kann manche zur Annahme der Grammatik und Erlernung der slavischen Sprache auch dieß bewegen, weil sie sich hiedurch mehrer Achtung würdig machen nach dem Sprichworte „Quot Lingvas callet, tot Homines valet" — und daß sie durch Wissenschaft mehrerer Sprachen dem allgemeinen Besten mehr Nutzen

zikov Obchinztvu, i Domovini kakvu takvu Hasen vu Potrebochi doprinesti bi mogli. — Da jednoga Jezika z. drugem primerjajuch Osebitozt, Drechnozt, Lehkotu, i Mudro-Slofnozt zgledaju, i preshtimavaju odkud horvatzko-Slavinzki Jezik Diachkomu Jeziku je naj zpodobneshi, ar nijeden Jezik kak nazochni previdjen z. vsakojemi Nachini, Premenjanji, i Delniko-rechi kak i Diachki, i zato iz ztranzkoga Jezika Govorenje vsako razumlivo lehko, i na frishkom prenestise more, vu chem drugi Jeziki zbog Menjkanja Delniko-rechih nisu natuliko srechni.

Iztinaje, da vu horvatzkom Orsagu Slufbe osobito Soldachtva vu nemshkom Jeziku vodijuse, i izpisavajuse, ali vendar, dokse Navuki Soldachtva poprimeju, i drugi Posli obchinzki razpraviju, predise chez horvatzki i narodni Jezik raztolnachivaju, odkud vsaki, koji svojoj Dufnozti vu horvatzkom Orsagu zadozta vchiniti hoche, Znanje ovoga Jezika sebi prezkerbeti dufen je.

Kak takaj, gdobi bil svoj Nepriatel, koji Znanje Slavinzkoga Jezika imati nebi felel, z. kojem po celom Svetu bolje, kak z. nijednem drugem putuvati bi mogel, ar vsakoga Jezika zoseb vzemshi, ima Naroda Jezika Slavinzkoga vishe, nego nijednoga drugoga, i kulikoga ima Doma, tulikoga ima zkoro po celom Svetu rashirenoga.

Zadnich, i ovoje velikoga Preshtimanja vredno, i ofjoj Miloschi pripisatise mora, da od negda vre pri Slavinceh kraljuje ztalno Vera Katolichanzka — Odkuda Razdrufenje od Rimlanov, ne Slavincem, nego Gerkom zpogonitise more, koji zbog Polepnozti Papinzku Chazt vu Carigrad prenezti nemoguchise drú-

verschaffen können, — endlich auch daß man die Eigenschaft, Leichtigkeit, und Kürze dann den Unterschied derselben von andern Sprachen einsehe, wovon keine — wie die kroatische, der gelehrigsten lateinischen Sprache ähnlich ist, weil sie besser, als keine andere mit hinlänglichen Abwandlungen, und aller Art Mittelwörtern, so wie die lateinische versehen ist, und darum jede fremde Sprache in die kroatische von Wort zu Wort sehr leicht, und verständig übertragen werden kann.

Es ist wahr, daß in Kroatien die Dienstesgeschäfte in der deutschen Sprache geführt werden; jedoch aber alle Verrichtungen der Hauswirthschaft, Verhöre in Gerichten, Erläuternngen in der Waffenübung; u. d. g. in der kroatischen Sprache geschehen müssen, wenn solche zu wahrem Zwecke gereichen wollen, daher einem jedem in Kroatien Angestellten, die kroatische Sprache ganz unentbehrlich ist.

Und wer wird nicht wünschen sich die Wissenschaft dieser slavischen Sprache zu erwerben, mit welcher man in der Welt am meisten wandern kann, weil dieser slavischen Völker mehr gibt, als keines einzeln genommenen Volkes, welch' slavische Völker man nebst ihrem Vaterlande, fast in der ganzen Welt antrifft.

Es ist lobens- und bewunderungswürdig, und es mag aus Gottes Vorsicht seyn, daß bei den Slaven von jeher die h. Christ katholische Religion herscht, und man soll gar nicht denken, daß sich gewisser Theil der Slaven zu einer andern Religion bekehret daher man nicht den Slaven, wegen den kleinen Unterschiede der Religion, sondern der alten Griechen

gach fantiti izkalisu vsakojake Prilike, i Zroke netemelite sebe od Rimlanov razdrufiti, zbog kojega Fantenja, i Gizdozti oshtro od Pravice Bofanzke kashtiguvani jesu bili, zato z. vsem svojem Imanjem, i ztolnem Meztom Carigradom propali jesu, i tako njihovo Razdrufenje neztaloje.

Zadnich ovo Razdrufen'e takaj S'avincem nekojem z. Gerci zmeshanem pripisavase, alise to razme samo zvana, ne pako z. nutra, — z. Rechjum, ne pako z. Chinom od Katolikov razdrufeni shtimajuse, odkud Slavinci takovi naj odhitiju Gerchke Slove, Rechi, Navade, Kalendare, odmah kak negda, tak, i sada Katoliki rachunalise budu, niti nigdar veseli, niti vu Serdcu podpunoma mirni nebudeju, doklamgoder z. Rimlani z. vsem vsega nezjedinijuse.

Rekelsam, da nekoji Slavinci od Rimlanov samo z. Rechjum, ne pako z. Chinom, i to Zbog 3. Vere Kat. Kotrigov, najmre Rim-Pape, Purgatoriuma, i Duha Svetoga razdrufeni rachunajuse, koje Razdrufenje nikaj drugo nije, kak Fantenje Gerkov zverhu Rimlanov, koji Papinzku Chazt vu Carigrad prenezti nisu puschali, zato ovakvo Razdrufenje poradi slededecheh Zrokov kaj, ali nikaj Slavincen pripisatise more.

1. Zbog Pape govorise, daga nekoji Slavinci neveruju, niti derfiju, alise vu tom vkanuju, — kak nebi vu njega veruvali, i njega zpoznavali, kad drugoga Papu najmre Nameztnika S. Petra polek Svedochanztva S. Pisma nemaju, i ovoga Rimzkoga Papu budu zpoznavali, i derfali, doklamgoder drugoga zvan Rimzkoga nebudusi poztavili, kojega ode-

vermissen kann, welche (als sie nach ihrer sehnlichen Begierde den päbstlichen Stuhl nach Konstantinopel nicht übertragen konnten) verschiedene ungegründete Ursachen suchten, sich von den Römern zu scheiden, wie sie sich auch geschieden haben, weßwegen sie aber die Allmacht so sehr bestrafte, daß sie nebst ihrem ganzen Reiche zernichtet worden sind.

Diese Absonderung wird zwar auch einem Theil mit Griechen vermischten Slaven zugeschrieben, dieß versteht sich aber nur im Schein, denn diese Absonderung besteht nur in Worten, und nicht in der That; daher sollten diese Slaven nur die griechischen Buchstaben, Wörter und Kalender abseitigen, so werden sie wahre Katholiken werden, wie sie auch einst waren — und ihr Gewissen bleibt so lang unruhig, bis sie sich nicht mit den Katholiken gänzlich vereinigen, und Gott auf gleiche Art preisen, und anbeten werden.

Gesagt habe ich, daß gewisser Theil der Slaven von den Römern nur mit Worten, und nicht in der That — und dieß in drey Glaubensartikeln, dem Pabste, Fegfeuer, nnd den h: Geiste abgesondert worden ist; worin sie aber sehr irren, denn dieß ist nur eine von den alten Griechen ungegründet erdichtete Absonderung, die sich an den Römern rächen wollten als ihnen diese den päbstlichen Stuhl nach Konstantinopel zu übertragen nicht gestatteten. Daher. —

1. Sprechen sie, daß sie den römischen Pabst weder anerkennen noch an ihn glauben, worin sie aber sehr irren, denn wie würden sie nicht den römischen Pabst anerkennen, da sie keinen andern haben — und an diesen werden sie so lang glauben, bis sie sich nicht einen andern, und zwar den Nachfolger des heiligen Petri erwählen, von welchem sie zwar als hartnäckige Kinder in etwas fliehen, jedoch aber

brati, kajti nisu Delniki Fantenja Gerchkoga zverhu Rimlanov, Jakoztjimje od Pravice Bofanzke, kak sami zpoznavaju, prikrachena. Zato od Rimzkoga Svetoga Otca nekuliko, kakti tverdokorna Deca befiju, ali k. njemuse vsaki Chas povernuti feliju, niti nigdar pravo budu veseli, niti vu Serden mirni, dok z. Rimlani poradi toga Te Deum Laudamus, nebudu popevali. — Zadnich oni Metropolite, i Patriarke imaju, ali to nije dozta, to i Rimlani derfiju, ar polek Kristushevoga Naredjenja potrebnoje biti, daje jeden takov Poglavar duhovni vidjeni, koji je Nameztnik S. Petra, drugach njihova Zkupchina rachunase Telo, ali prez Glave, i zatoje takovo Telo mertvo, odkud mora biti jedna Glava nevidjena najmre Kristush Jefush, druga pako vidjena Rimzki-Papa, pod kojega vsi zpadati, i njemu podlofni biti moraju, kojigoder zvelichitise feliju.

2. Zbog Purgatoriuma govoriju nekoji, da njega nekoji Slavinci neveruju. — Alise vkanuvaju, kajti oni Rech ovu ztranzku nederfiju, ono vendar kajse po njoj razme, najmre sredne Mezto Ochi schavanja Dush vu malom Grehu vmirajucheh, dersiu, kak se odovud zpelati, i pokazati more, kajti za Dushe pokojne Boga mole, Almushtva, i Zadush nice, kak i Rimlani davaju, — Ar za one kojesu vu Peklu nehasni moliti, kajti od Muk peklenzkeh nigdar nebudu ozlobodjene, — Za one, Dushe, kojesu vu Nebu nije potrebno moliti, ar onesu vech zadobile veselje vekivechno, kojese od njih nigdar nevzeme, anda za sredne Mezto, kojese zove Ochischavanje Dush vu malom Grehu vmirajucheh, ali za oneh, koje nisu Pravici Bo-

sehnlichst wünschen, sich wieder zu ihm rückzukehren und nie ein ruhiges Gewissen haben werden, bis sie nicht in dieser Hinsicht Te Deum laudamus singen werden. Sie haben zwar Metropoliten und Patriarchen, dieß ist aber nicht genug, denn solche haben auch die Römer, deßwegen muß doch ein Nachfolger des heiligen Petri seyn, sonst ist es eine Versammlung Christi ohne einem Haupte, in welcher Versammlung aber nur ein Oberhaupt seyn kann, wie es auch der christkatholische Glauben unter dem unsichtbaren Jesu Christo, dann unter einem sichtbaren Oberhaupte dem römischen Pabste besteht, unter welchen alle gehören, und sich mit ihm vereinigen müssen, die der ewigen Glückseligkeit theilhaftig werden wollen.

2. Rücksichtlich des Fegfeuers (Purgatorium) spricht man, daß gewisser Theil der Slaven an dasselbe nicht glaubt, da irren sie aber, — sie halten und dulden nur nicht dieses fremde Wort, jedoch halten sie und glauben an das, was unter diesem Worte verstanden wird, und zwar an den mittlern Ort, wo die Seelen zeitliche Strafen für ihre im Leben nicht abgebüßten Sünden leiden, weil sie für die Verstorbenen beten und Almosen geben, — für jene Seelen, die in der Hölle sind, nützt kein Beten und Almosengeben, weil sie davon nie erlöset werden können, diejenigen aber im Himmel benöthigen keine Fürbitten, weil sie schon die ewige Glückseligkeit erlanget haben, welche von ihnen nie

ſanzkoj zadozta na ovom Svetu vchinile molijuse, kaj izto i oztali Katoliki chiniju, veruju, i derſiju, anda vu tom od njih, kakse nekoji vkanuju, nisu razdruſeni.

3. Zbog Duha Svetoga govoriju, da Duh Sveti nedohadja jednako od Otca, i Sina, — Ovo morebiti Gerkom, nepako Slavincem zpogonitise bi moglo, ar vu njihovom Kriſanju nikaj zpazitise nemore, dabi oni vu tom krivo veruvali, ali jednako z. Rimlani nederſali. Ako prem na desno Rame Znamenje prie poztavljaju, po tom nevaluju, dabi Duh Sveti nedolazil od Sina, pokehdob Duha Svetoga pred Sina nepoztavljaju, niti Dohodek Duha S. od Sina neprikrachivaju, kakgoder Nemci Katoliki, akoprem Znamenje Duha S. v—Sredine Pers poztavljaju, ter vendar po tom nevaluju da Duh Sveti nedohadja od Sina.

Anda vuchem drugom od Rimlanov razdruſeni bibili, kak vu Kalendareh, Posteh, Navade Brade nebriti, ſenitise, vu kojeh Vera neztoji, odkud sledi vu oveh odzgor recheneh najse okreneju polek Nachina Rimlanov, kak takaj naj odhitiju Slove, i Rechi Gerchke, i onda Gerkom, nepako Slavincem Razdruſenje zpogonitise, i zatem valuvatise bude moglo, kakje jeden Bog, i jeden Kerzt, tako jedna Vera, i jeden Jezik pri Slavinceh nahadjalse bude, samo najse druga oztala od Poglavarztva Svetzkoga, i Duhovnoga prezkerbiju, i razdruſena Bratja zbog Volje Gerkov vre jenput vu Ljubav vekshu, i pravu Veru Rimzko-Katolichanzkû zkupzpraviju.

abgenommen werden kann; — folglich machen sie Fürbitten für Seelen, die im Fegfeuer sind, so wie alle übrigen Katholiken, daher in diesem Stücke von ihnen nicht geschieden sind

3. Von dem heiligen Geiste sprechen sie, daß dieser nicht vom Sohne herkommt; dieß könnte man etwa den alten Griechen nicht aber den Slaven verübeln, denn diese haben beim Kreutzmachen mit dem Römern ganz gleiche Bekennung, — wenn sie das Zeichen des heiligen Geistes auf die rechte Seite übertragen, dadurch bekennen sie nicht, das der heilige Geist nicht vom Sohne herkommt, noch weniger wird dessen Ehre dadurch verletzet. Die Deutschen machen eben nicht das Zeichen des heiligen Kreutzes auf die Art wie die katholischen Slaven, sondern setzen das Zeichen des heiligen Geistes an die Brust, darum bekennen sie doch, und glauben, daß der heilige Geist vom Vater und dem Sohne herkommt.

Worinn sollten sie also von den Katholiken geschieden seyn, als in Kalendern, Fasten, Bärten, und in dem Heirathen, welch alles den Glauben nicht betrifft. Daher sollen sich die nicht unirten Slaven in den besagten Stücken nach Art der Römer verhalten, dann die griechischen Buchstaben und Wörter abseitigen, so wird man nicht ihnen, sondern den Griechen diese Absonderung von Römern vermissen können, und so wird Jedermann frey seyn, wahrhaftig zu bekennen, daß so wie ein Gott und eine Taufe, eben so eine Sprache und eine wahre christkatholische Religion bei den Slaven herrscht, nur möchte das fernere von der geist und weltlichen Obrigkeit veranstaltet werden, damit nun einmal die um Willen der Griechen getrennten Brüder wieder in die wahre christkatholische Religion vereiniget werden.

Nadalje kruto jako ſeletije da vsi Slavinzki Narodi, kakti Pemci, Polaki, Slovaki, Moskovci z. latinzkemi Slovami sluſijuse, kajtisu chisto prikladne, kratke, i fletne, odkud Gerchke, i nemshke najse izhitiju, da Slavinci, kak vu Govorenju, tak da i vu Slovah zjedinijuse, koje Slove latinzke vsi Narodi Europeanzki veselo poprijeli jesu, i izti Nemci vre nje potrebuvati zapocheli i zadni put potrebuvali budu, ar od nemshkeh kaj ali nikaj razluchene jesu, i zato jako napredno bi bilo, da vu Vreme potrebuvatise od njih bi zapochele. — od kud tri Jeziki pochetni najmre Slavinzki, Nemshki, i Latinzki josh ſiveju, oztali pako 4. ſidovzki Gerchki, Sirianzki, i Kaldainzki zkoro nestali jesu, poradi toga ako vsi Slavinci z. latinzkemi Slovami sluſilise budu, veliko Ufanje naztaje Slavinzki Jezik vu pervi, i negdashni Ztalish Chiztoche poztaviti.

K-tomu, i ovo ſeletije, i jako hasnovito bi bilo, da Nemci nekoje svoje Slove na drugi Nachin bi okrenuli, i pravi, i naravzki Glas bi odredili, da drugoga Jezika Rechi z. pravem Glasom izgovarjati bi znali, da njim nikaj od drugeh zbog nepovoljnoga Izgovarjanja Rechih nekojeh zpochitavatise nebi moglo, i da tako Jeziki bliſni, i sivuchi nemshki Slavinzki konchemar vu Slov-glasenju zjedinitise bi mogli, pokehdob vsi Jeziki, kojisu bliſni, jednake Slove potrebuvati navadni jesu, tako, i jednak Glas vu Izgovarjanju Slov derſati bi morali, kak Razum nas vuchi, i na Put Iztine vodi. v. p.

Nemec potrebuje pred *h.* Slovu *c.*, Koje Glas nechujese, i je kakti izvishega, i zato izpustitise bi morala. „Entia multiplicare non oportet sine Necessitate". v. p. machen, welcher,

Es ist ferners zu wünschen, daß alle slavischen Völker nähmlich: die Böhmen, Pohlen, Moskowiten und alle übrigen sich der lateinischen Buchstaben bedienen sollten, welche Buchstaben ganz kurz, geschickt und dem Auge angenehm sind; — daher die Deutschen und Griechen ihre Buchstaben abseitigen und die lateinische annehmen sollten, damit sich die Slaven sowohl in der Sprache als in Buchstaben vereinigen könnten, welch lateinische Buchstaben bereits alle europäischen Völker angenommen haben, selbst auch die Deutschen fiengen an solche zu gebrauchen; — und da noch drey Sprachen — die slavische, deutsche und lateinische existiren, die übrigen vier nähmlich: die jüdische, griechische, syrische und kaldäische fast ganz abgekommen sind; — wenn daher alle Slaven die lateinischen Buchstaben gebrauchen werden; ist es eine sichere Hofnung, die slavische Sprache in ihren vorigen Stand der Reinlichkeit zu bringen.

Es wäre auch nothwendig, daß die Deutschen einige ihrer Buchstaben anderst gebrauchen, und für solche einen wahren Laut bestimmen möchten, damit sie solchergestalt Wörter fremder Sprachen mit dem gehörigen Laute aussprechen könnten; — und weil fast alle Sprachen gleiche Buchstaben gebrauchen, wäre es sehr vortheilhaft, wenn durchaus, auch gleiche Buchstabenlaute beobachtet würden.

Die Deutschen gebrauchen vor das h ein c dessen Laut man in der Aussprache nicht höret, daher dieser Buchstabe als überflüssig vom h ausgelassen werden müßte, „Non oportet Entia multiplicare sine

najmre *c.* vu Slovniku daje Glas, kak i pri Slavinceh, koje Slove Glas pri Nemceh nechujese. — Negda *c.* pri Nemceh Glas daje, kakti *k*, v. p. Wachs, Sechs, zakajbi *c.* izgovarjalse kakti *k.* kad Nemci imaju *k.*, anda najse pishe Seks, Waks. — Negda pako pri Nemceh ch. daje Glas kak, i pri Horvateh, samose *ts.* ali samo jedna Slova ſ. predpoztavla, zato takove Slove pred *c.* Nemci izpuztivshi, naj ch. kak i Horvati izgovarjaju, da budu Nemci kak vu horvatzkom, tak, i vu nemshkom Jeziku Rechi, gde bude ch. zjednakem Glasem izgovarjati znali. v. p. Mench Menchen, Deuch, *Loncharich.*

Nadalje Nemci Slovu *v.* izgovarjaju, kakti *f.* prez vsake Potreboche, i Hasne, zakajbi od nje z. Silum takov Glas izkali, kojega Glasa Slova *f.* vech vu sebi ima, nego *v.* illi bila, ali nebila pred njim Palica najse izgovarja z. takvem Glasom kak i pri Horvateh, i Diakeh, da tako Nemci vu horvatzkom, i Diachkom Jeziku Rechi od zgor rechene Slove *v.* zapochete naravzki, i prez vsakoga Osmehavanja izgovarjati budu znali v. p. da mezto Vinum, Vino nebude izgovarjali, kaksu navadni izgovarjati F i n u m F i n o Frag mesto Vrag. — Fera mesto Vera. etc. Fürsht, mesto Fürst. etc drugach Nemci prez ovakvoga Vputjenja, i Slov svojeh Poravnjanja nikak ztranzkoga Jezika Rechi povoljno, segurno, slobodno, batrivo, fletno: naredno izgovarjati nebudu znali, niti smel. Anda vu Slovah, i Slov Glasenju z. Slavin i najse zjediniju, i onda dva Jeziki nemshki, i slavinzki z. Osebitoztjum svojega Jezika dichitise budu mogli

N a d e l j e.

Necessitate" z. B. machen, welcher; — das c lautet im Deutschen A. B. C. so wie bei den Slaven und Lateinern, welcher Laut des Buchstaben in der deutschen Aussprache nicht gehöret wird. Hie und da lautet bei den Deutschen das ch wie k; z. B. Wachs, sechs, Flachs; warum sollte man das ch wie k aussprechen, weil die Deutschen ein k haben, und schreiben könnten; Waks, seks. Dann und wann aber lautet bei den Deutschen das ch wie bei den Kroaten, nur setzen sie ts vor dasselbe; daher sollten die Deutschen die zwey Buchstaben ts auslassen, und das ch wie die Kroaten mit dem eigenrhümlichen Laute aussprechen, damit die Deutschen sowohl ihre, als die kroatischen Wörter mit gleichem Laute werden aussprechen können. z. B. deuch, Loncharich.

♦

Ferners gebrauchen die Deutschen das v stat f ohne Grunde, — warum sollte man von diesem Buchstaben einen Laut gewaldthätig fordern, welchen Laut das f schon hat: daher sollte das v(doppeltes w ist überflüssig) mit solchem Laute wie bei den Kroaten und Lateinern ausgesprochen werden, damit ein Deutscher die kroatischen und lateinischen Wörter, welche mit dem besagten Buchstaben v geschrieben werden, gehörig ohne ein Auslachen zu befürchten, wird aussprechen können, und folglich statt Vinum, Vino, der Wein; nicht finum, fino aussprechen wird.

N a d a l j e.

1. Nemci Slovu ʒ. negda potrebuju, kakti Z. v. p. daß Schloß., i to prez Zroka temelitoga, ar Slova ʒ. vu Slovniku nema Glasa *Zet.* nego *cet.* anda mezto Z. nemore slusiti — pokehdob vsaka Slova, kakvoga Glasa daje vu Slovniku, takvoga davati more, i vu Govorenju, anda Slova ʒ. nemorese vu ovoj Priliki potrebuvati. — kak takaj, — kak pri Slavinceh, tak, i pri Nemceh Slova Z. josh menje pako Slova ʒ za Slovum S. potrebuvatise nesme, ar Slova S. vech zkrovno vusebi zadersava Slovu Z., anda jeden Z. zkrovno, drugi odperto bise potrebuval, kaj ni je potrebno polek onoga. „E n t i a m u l t i p l i c a r e n o n o p o r t e t s i n e N e c e s s i t a t e".
2. Nemci negda potrebuju Slovu ʒ kakti *c*, od koje se nikaj nerazluchava vu Glasenju, samo kaj pri ʒ jedna Slova vishe kak pri *c* najmre *t* odzad chujese, odkud *cze*, ali *czet* toje vsejeden Glas, i jednako, ali ova, ali ona Slova slusiti more. — Pokehdob pako Slova *c* pri vnogeh Narodeh poznana, i prijeta je, zato Slova *c* najse potrebuje mezto y. Slova pako ʒ najse ukloni, i izpusti „i na Slovu z okrene. „E n t i a m u l t i p l i c a r e n o n o p o r t e t s i n e N e c e s s i t a t e".
3. Nemci vu Izgovarjanju nekojeh Rechih Slovu Z trebuju, pakje nemaju, nego od Slove S Silum potrebuju Glasa onakvoga, kakvoga vu sebi nema, v. p. *Rosenberg*, Wiese, Dose, mezto *Rozenberg*, *Vieze*, *Doze*.

Das ʒ. gebrauchen die Deutschen hie und da statt z, ʒ. B. d a ſ ʒ; S c h l o ſ ʒ; und dieß ohne Grunde, weil das ʒ im A, B, C, nicht z e t, sondern c z e t lautet, folglich kann dieser Buchstab nicht stat z dienen, weil ein jeder Buchstab in der Aussprache solchen Laut muß hören lassen, wie solcher im A, B, C, lautet; — daher weder bei den Deutschen noch bei den Kroaten nach dem s, das z, noch weniger aber das ʒ zu gebrauchen nothwendig ist, weil im s das z heimlich vorhanden ist, bei dessen Gebrauche ein z heimlich, und das andere öffentlich gebraucht würde; was unnöthig ist „E n t i a m u l t i p l i c a r e n o n o p o r t e t s i n e N e c e s s i t a t e".

Das ʒ. wird auch statt c gebraucht; welch' beide Buchstaben gleichen Laut haben, nur hört man beim ʒ. am Ende ein t, sonst gibt c ž e und czet immer gleichen Laut, und kann einer oder der andere zum Gebrauche dienen. Da aber c ein bekannterer Buchstab ist als ʒ, und bei mehreren Nationen gebraucht wird, so kann dieses auch bei Deutschen gebraucht, und das ʒ gänzlich ausgelassen werden. „Entia multiplicare non oportet sine Necessitate".

Die Deutschen benöthigen in den meisten Wörtern ein z, und haben keinen derley Buchstaben, sondern fordern vom ſ gewaldthätig den Laut des z; ʒ. B. Rosenberg, Wieſe, Doſe; statt: Rozenberg, Vieze, Doze. Hieraus folget, daß das ʒ jemals vermuthlich zet geheißen hat, und wegen schlechter Aussprache etwa czet benannt wurde, und daher man

Odovudse vidi, i zpelati more, da Slova ȝ negda morebiti zvalaseje *zet*, i mezto z slufilaje, ali zbog zlocheztoga Izgovarjanja okrenulase je na *czet*, zato sada kak i z kakvem Glasom potrebuvatise bi morala pravo neznase, i zato zadni put izpuztitise bude morala. — Ar za *c* slufiti nije prikladna. — Za Z slufiti ne more, ar takvoga Glasa vu sebi nema, anda pri Nemceh, kak i pri drugeh Jezikeh najse izgovarja, naj Glasa daje, i naj slufi, i najse pishe z.

Od zgor rechenu Slovu ȝ vre isti Nemci kakti drugem Jezikom nepoznanu, i nepotrebnu neterpiju, niti derfiju, arju z vsem vsega vu Pritiskanju z latinzkemi Slovami Knig. z kojemi prez Dvojmbe od sada vre z-vekshinum slufitise zapocheli budu, izhitili, i izpuschali jesu, kojeh Chinjenje potverdjuje moje Govorenje, nego mezto ȝ potrebuju Slovu z, i to prez vsakoga Zroka temetitoga. i to nemore nikak biti, dabi Slova z slufiti mogla mezto ȝ, ar onda Nemci nebibili jednaki z drugemi Narodi vu Izgovarjanju takoveh Rechih, kojese zapochimleju od z akonebi z imali vp *Vize*, *Doze* etc. — Odkud Slova ȝ kakti nepotrebna, i drugem Jezikom nepoznana najse izpuzti: odkudje doshla, najse tam, i poverne, Slova pako z. od Nemcev vu Slufbu najse poprime. — — Z-kojem Popravkom, kojega Nemci i potlam chiniti budu morali, Napredek veliki Hasen, Diku, i Preshtimanje svojemu Jeziku i Narodu izhoditi budu mogli, i stranzke Jezike, kak i Slavinci prez vsakoga Osmehavanja izgovarjati budu znali, i nebuduse sramuvali. Med oztalemi Zrokmi, takaj i sledechi od Vandavcev Knig napervodonashajuse, da po Vandavanju Knig Jezik nash osnafitise more, — ja neznam, kakbise na Cil i Konec dozpeti moglo prez Rechnika,

gegenwärtig nicht weiß, wie und mit was für Laute dieser Buchstab ausgesprochen werden solle, folglich wird man dieselben entbehren müssen, weil dieselben stat c zu gebrauchen unnöthig ist, und statt z nicht gebraucht werden kann, weil es keinen solchen Laut hat.

Das besagte ȝ lassen die Deutschen im Drucke mit lateinischen Buchstaben aus, und gebrauchen statt dessen, das z ohne Grunde, denn es kann auf keine Weise das z statt ȝ dienen, weil bei solchem Gebrauche die deutsche Aussprache mit andern Sprachen ungleich wäre, folglich müßten die Deutschen das ȝ, als einen unnöthigen und fremden Sprachen unbekannten Buchstaben auslassen, und das in der deutschen Sprache unentbehrliche z annehmen; z. B. Hozen, Doze. Mit welcher Ausbesserung sich die Deutschen, wegen der Aussprache fremder Wörter, einen großen Vortheil, und ihrer Sprache größern Ruhm verschaffen werden. Unter andern kommt von den Herausgebern der Bücher vor, daß die kroatische Sprache durch das Herausgeben verschiedener Bücher gereiniget werden kann, — ich weiß nicht wie man zu diesem Zwecke ohne eines Lexikon, und der kroatischen Grammatik gelangen könnte, welche alle Abänderungen der Nenn- und Zeitwörter anzeiget, dann die Regeln angibt, nach welchen die kroatischen Wörter gefüget werden müssen, und woraus man entnehmen kann, ob ein Wort fremd oder eigenthümlich sey, z. B. Hodmo Domum, wird nach der lateinischen Abänderungsform ohne Vorworte in — eamus Domum ausgedrücket; woraus erhellet, daß Dom aus dem Lateinischen herkommt, sonst müßte dieses Wort nach den Regeln der kroatischen Grammatik — hodmo v-Dom ausgedrücket werden,

i Jezichnice slavinzke, koja kaſe Premetanja Imen, i Vremeno-rechih, i iste Naredbe, polek kojeh Rechi ravnatise moraju, izchesa takaj poznatise hoche, jeli Rech ſtranzka ali domacha v. p, Hodmo Domum, najmre polek Premembe diachke, i Naredbe prez Predstavka in. Eamus domum. — Odovudse vidi, da Dom. je diachka Rech, i polek horvatzke Gramatike bisemoralo izgovoriti z-Predstavkom, Hodmo v-Dom. „kaj nebise pravo razmelo, i Prigovarjanja vredno bibilo". Koja Rech, i oztale druge pohorvatjene, kak pri drugeh Jezikeh, tak i pri nas terpetise moreju v. p. Pri Horvateh Presha pri Nemceti Preſſen, Predigen kaj iz diachkoga Jezika dohadja najmre od premo pressi, pressum, — tak na dalje iz horvatzkoga", nega, negat, Nemec veli negirt terpijuse Rechi vsakojake Fele, niti Jeden Jezik drugomu zato rugatise sme kak takaj Ali, ili Alah, toje turzka Rech, i znamenuje Boſe.

Metemtoga polek vsega toga akoprem horvatzki Jezik josh za sada z. vsem vsega z. Obilnoztjum Rechih nije napunjen, i zato nekoja Ztran ztranzkeh Rechih vu horvatzkom Jeziku nahadjase i potrebujese, vendar vu tom od drugeh Jezikov dichitise more, da on Diachkomu Jeziku kakti naj vucheneshemu naj bolje zpodoben rachunase. Arje precidjen z. Naredbami kratkemi, ztalnemi, lehkemi za premenjati vsako Ime, i njihove Zpole naberzom zpoznati i navchitise vu kratkom Vremenu moguchnoje. — Kak takaj za premenjati Vremeno-rechi, — gde vsakojake Fele Delniko, i Leſecho-Rechi nahadjajuse natuliko, da nijeden Jezik, kak horvatzki moguchenje Govorenje iz diachkoga ali kojega drugoga Jezika vu horvatzki od Rechi do Rechi sloſno, i razumlivo prenesti.

was unverständlich oder lächerlich wäre, — welches Wort jedoch in der kroatischen Sprache geduldet wird, so wie viele fremde Wörter in andern Sprachen, — als: bei den Kroaten Presha bei den Deutschen Presse aus der lateinischen Sprache, — und zwar aus premo, pressi, pressum abstammenden Wörter — eben so aus dem kroatischen Worte nega — negat, und bei Deutschen negirt geduldet werden kann, und dafür eine Sprache der andern nichts auszustellen hat.

Obwohl unterdessen die kroatische Sprache nicht mit hinlänglich eigenthümlichen Wörtern versehen ist, sondern in derselben einige fremde Wörter gebraucht werden, jedoch zeichnet sie sich von andern Sprachen in dem aus, da sie der lateinischen — als der vornehmsten und gelehrigsten Sprache am nächsten ist, — denn die kroatische Sprache ist mit sehr kurzen und festen Regeln zur Abänderung der Nennwörter, und sehr leichtem Erkennen ihrer Geschlechter versehen, — dann zur Abwandlung der Zeitwörter, wo aller Art Mittelwörter und Supina dergestalt zu finden sind; daß man die lateinische — und jede andere Sprache von Wort zu Wort, deutlich und verständlich in die kroatische — besser als in keine andere Sprache übersetzen kann.

Kak takaj Horvatu ztranzkoga Jezika govorechemu iz narodnoga Jezika nikakvo nepovolno Zavlachenje vu Izgovarjanju, kak drugoga Jezika Znancem zpazitise nemore.

Nadalje, jelise mora rechi. „Pred Ochimami, Ochih, Ochmih, Ochi. — Ov Vuzel Dvojmbe, Jezichnica slavinzka razvezati hoche. — Odkud Gramatika je kakti Temel Jezika, i Kluch, z. kemse odpiraju Vrata na Putuvanje plemenito osnafiti Jezik horvatzko-slavinzki, i pregledati vu njem ztranzke Rechi, dase izhite, domache pako pokupe, i izte Naredbe, dase pretreseju, kojesu z. blifnemi Jeziki Slavonzkem, Dalmatinzkem i oztalemi drugemi jednake, kak takaj istu Slovoslogu, kak temeliti Zroki zapovedaju, izkati moramo, odkud blifni Jeziki jeden drugomu na Slufbu biti hochemo, i onda od vech Jezikov jeden pravi postane.

Zakajbi mi blifne Jezike befali, i durili, kojisu negda z. nami zajedno bili, i Chuvari jesu vnogeh Rechih slavinzkeh, kojesmo zbog Suprotivchin Vremen bili pogubili, koje sada bumo k Domu kupili, i tako Jezik horvatzki chiztili, pochem iz vnogeh Jezikov, kak negda je bil, tak sada bude jeden postal.

Iztinaje, da nekoje Rechi stranzke vu horvatzko-slavinzkom Jeziku, kak vu latinzkom Gerchke terpetise moraju, ali z. tem Nachinom, akobise domache najti mogle, zakajbise stranzke terpele, zato, koje Rechi od negda pohorvatjene jesu, samojih naj nebude velik Broj, naj i oztanu v. p. Dom, Domovina, ili Hifa, Ochevina, tak pri Nemceh gebenedeit ist die Frucht, ovoje od diachkoga Jezika zpelano, najmre napervo Slovka ge. polek nemshkoga Jezika Naredb, pollam diachka

Ferners ob man sagen sollte: Pred Ochimami, Ochih, Ochmi oder Ochi; diesen Zweifel wird die kroatische Grammatik erklären und erläutern, folglich ist die Grammatik die erste Bahn, wodurch man zur edlen Ausbesserung der kroatischen Sprache schreiten, und einsehen kann, welches Wort fremd oder eigenthümlich sey, um dann die fremden auszulassen, die eigenthümlichen aber zu behalten, und die etwa in den benachbarten gleichartigen Sprachen zerstreuten Wörter heim zu sammeln, — selbst auch die Rechtschreibung von der slavonischen, dalmatinischen und anderer gleichartigen Sprachen, in so weit es die Gründe erlauben, anzunehmen nothwendig ist: darum müssen und wollen wir unsern Nachbarn, diese aber uns in diesem Geschäfte Hilfe leisten, damit von allen diesen gleichartigen Sprachen, eine gleiche und reine Sprache werde.

Warum sollten wir die benachbarten Sprachen meiden, die einst mit uns einig waren, und noch gegenwärtig Beschützer vieler slavischen Wörter sind, die wir itzt von ihnen sammeln, und die kroatische Sprache reinigen können, wodurch aus allen diesen Sprachen eine, wie es einst war, werden wird.

Es ist wahr daß in kroatischer Sprache einige fremden, so wie in der lateinischen viele griechischen Wörter geduldet werden müssen; wenn man aber eigenthümliche Wörter ausfindig machen kann, warum sollte man die Fremden dulden. Jedoch aber können jene Wörter, die von jeher verkroatischt worden sind, nur soll deren keine große Anzahl seyn, beibehalten werden; z. B. Dom, Domovina oder Hisa Ochevina, so auch bei den Deutschen, gebenedeiet ist die Frucht, kommt von der lateinischen Sprache, nur wird die deutsche Vorsetzsylbt ge, dann das

Rech benedictus fructus, blagoslovlen Sad. — Odkud gdoje svoj, i svojega Jezika Nepriatel, koji vu Ochiztjenju njega zbog vnogoverztneh Zrokov Trudbu polofiti nebi hotel, zkojem slavinzki Narod pred celem Svetom, kakti z. plemenitem, i mudro-slofenem Jezikom dichitise bude mogel, koji Jezik ochischeni najse vu Knige poztavi, i iz Knig oztalem Ljudem z. Vremenom najse deli.

Pred nekulikemi Letmi Horvati vzelisu od Slavonca Slovu *h.* vu Pomoch svoje Slovo-sloge za *s.* gdeje Zdihavanje, odkudse zpaziti more, da vre onda Horvati Slovo-slogu slavonzku vu svoj Jezik vzeti nakanjeni jesu bili, kakti vre pri negdashneh Slavinceh navadnu, i vpelanu, i od Slavoncev srechno zachuvanu. Odovud sledi pri Slovah *s.* i *c.* najse vech nemeche Slova *z.* kojega vech vu sebi zkirvno zaderfavuju, po tom Pisanje vnogo krajshe, i povolneshe postane. Nadale po ovom Ochischenju i Narodov Z-jedinjenju veksha Ljubav, i Nagnutje med njimi tak vu Vere prave, kak i vu Jeziku prezkerbitse more. Od ovoga Nachina bolshi i mudreshi izmislitise nemore, zato knjemu vsaki, ne dvojim, dragovolno, i felno pristati hoche polek onoga. „O quam bonum, et jucundum est coire fratres in unum.

Ov moj nazochni Poslek, kak sam valujem, je zadnich priprozt, zatoga priprostem, i potrebnem na Vfivanje aldujem, vuchenem pako, i Vremena imajuchem na Popravljanje, ar lefeje po Putu nekuliko okerchenom putuvati, kak po zaraztjenom truditi se. — Samo josh i ovo preporucham, dase nazkorom od vucheneh, i Vremena imajucheh takaj i Rechnik slavinzki i to kaj berfe to berfe slofil, i na, svetlo izishel bude, vu kojemse prave, i chiste slavinzke

lateinische benedictus Fructus gebraucht. Wer wird also zur Vereini-gung dieser slavischen Sprache nicht geneigt seyn, mit welcher sich die ganze slavische Nation vor der ganzen Welt wird rühmen können, welche gereinigte Sprache dann in Bücher gesetzt, und mit der Zeit dem übrigen Volke mitgetheilt werden kann.

Vor einigen Jahren haben die Kroaten von den Slavoniern den Buchstaben h zur Hilfe des s, wenn bei diesem ein Lungenlaut gehört wird, angenommen; woraus erhellt daß noch damal die Kroaten die slavonische Rechtschreibung annehmen wollten, welche ohne Zweifel noch bei den Slaven gebräuchlich war, und bei den Slavonern glücklich bestanden, und beschützt worden ist. Hieraus folget, daß den Buchstaben s und c kein z nachgesetzt werden soll, wodurch das Lesen und Schreiben kürzer und angenehmer wird — nebst dem wird auch die Vereinigung der Völker in der wahren Religion, und unter ihnen grössere Liebe und Zuneigung verschaft werden; und da man auf keine sonstige Art zu diesem Ende besser gelangen kann, darum jedermann, ich zweifle nicht, hiezu beistimmen wird „O quam bonum et jucundum coire Fratres in unum.

Dieß mein gegenwärtiges Werkchen ist zwar sehr gering, darum opfere ich es den Bedürftigen zum Gebrauche, den Gelehrten aber zur Ausbesserung, denn es ist leichter durch einen etwas gereinigten Weg zu wandern, als sich durch einen ganz verwachsenen zu bemühen, nur habe ich noch dieß anzuempfehlen, daß von Gelehrten hiezu noch das slavische Lexikon ehemöglichst beigegeben werden möchte, bis nicht die Uibersetzung der h. Schrift und sonstige Bücher an das

Rechi nahadjale budu, vpela, ne pako stranzke Rechi, prez kojeh Slavinci nemogu svoje Govorenje zvershavati, najse bilisiju, Kakvesu, i odkudsu, i to pervlje najse zvershi, dok sveto Pismo vu slavinzki Jezik nebude prenesheno, i dok druge vnoge Knige na Svetlo nisu iz'shle, iz kojega chizte Rechi slavinzke buduse vadile, i prostem Ljudem delile, da tako iz Vrela Vodu chistu, i sivu na Hasen nashu potrebuvati zapochnemo, ztemse veksha Ljubav Narodov slavinzkeh po celom Svetu prezkerbi, i Dika ovoga Jezika na vse Ztrani Sveta rashiri.

Josef Cjurkovechki
Plebanush Samarichki
vu Cešarzko - Kraljevzkę
Krajinę Krisevechke.

Licht gegeben werden, in welchem Lexikon die wahren slavischen Wörter zu finden wären, wodurch endlich grössere Liebe und Zuneigung unter dieser slavischen Nation verschaft, und der Ruhm dieser Sprache durch alle Theile der Welt ausgebreitet werden wird.

Josepf Gjurkowechki
Pfarrer zu Samarica
in der k. k. Kreutzer
Gränze.

V P E L A N J E

v u

Navchenje Jezichnice horvatzko-Slavinzke.

Pit. Kaj je Jezichnica horvatzko *) Slavinzka?

Odg. Je temelno Navchenje Jezika horvatzko-slavinzkoga, po kojem Imenu razmese takaj i Kniga zaderſavajucha potrebne Naredbe za horvatzko-slavinzki dobro shteti, pravo pisati, razmeti, i naredno govoriti.

*) Horvati jesa polek Valuvanja vseh Piscev nekoja Ztran Naroda Panonianzkoga od Pan iz Pokolenja Jafetovoga, kak nekoji shtimaju, tak nazvanoga, potlam Illirichkoga, i Slavinzkoga od Slave, Dike, i Gjegjernozti imenuvanoga, koje Pokolenje kadbise bilo obvnosilo, po vsudseje pruſilo od Morja Izhodnoga do Morja Adrianzkoga, potlam po Zkonchanju Carztva Gerchkoga z nemshkem Narodom i Azium zapirase natuliko, da vu Carigradu, za Dvorenje Cara turzkoga Dvorjaniki znanje slavinzkoga Jezika imati moraju.

Ovomu Pokolenju slavinzkomu vsakojaka Imena nadeta jesu bila nekaj od Mezt, nekaj od Poglavarov; kakti od Cheha, Zeha, i Moshka horvatzkeh Princev vu Krapini kralujucheh, potlam proti Izhodu preselechehse Derſavine Pemzka, Polzka, i Moshkovzka Imena, Jezik horvatzki, i istu Veru katolichanzku zadobilesu, kak nekoji misliju, koju Veru katolichanzku Slavinci taki po Nazveschenju Vere Kristusheve poprijeli jesu z. vekshe Ztrani, kakse iz Lista S. Pavla, Rimlanom vu 15. Delu

Einleitung

zur

kroatisch-slavischen Sprachlehre.

Fr. Was ist die kroatisch *) -slavische Sprachlehre?
Ant. Ist das Buch, in welchem die Regeln enthalten sind, gut kroatisch zu lesen, zu reden, und zu schreiben.

*) Kroaten sind laut Nachrichten aller Geschichtschreiber ein Theil der Panonischen Völker von ihrem Ursprungsstamme Pan, welches Stamm bedeutet aus dem Geschlechte Jafet — später Illyrier — auch Slaven von dem slavischen Worte Slava (Slava bedeutet soviel als Ruhm der Tapferkeit) benannt wurden; und als sich diese mehr bevölkert hatten, erstreckten sie sich vom Eismeere bis an das adriatische Meer. — Nach Zernichtung des griechischen Reiches wurden diese slavischen Länder mit dem deutschen Reiche und Asien eingeschlossen. Diesem großen slavischen Volke wurden später verschiedene Namen beigelegt, theils von ihren Beherrschern — als von den kroatischen Herren Cheh, Leh, Moshk bekamen Böhmen, (Böhmen werden heut zu Tage in der Muttersprache Chehi genannt) Pohlen, Rußen oder Moskowiten nicht nur ihre Namen, sondern auch von ihnen die christkatholische Religion angenommen haben, welche Religion von den Slaven gleich bei ihrer ersten Verkündigung größtentheils angenommen wurde, wie man im Briefe des h. Paul an die Römer im 15. Stücke lesen kann: daß er das h. Evangelium von Jerusalem bis Illyrium verbreitet — auch in Illyrium verkün-

pisanoga izpelati more. Dichimse vu Kristushu, da S. Evangelium Kristushev od Jeruzalema do Illiriuma napunil jesem, kajse razme vu iztom Illiriumu, kak svedochi S. Pater Damnian" Poglej Pavla po Illiriumu prodekujuchega. „Kak takaj velise, da S. Marko Slavincem. Veru Kristushevu je nazveschal, i zato potlam njemu na Poshtenje vu Zagrebu vu gornjem Varashu Cirkva podignjenaje, i tak na dalje po vsud Slavincem Vera Kristusheva nazveschena je bila, pri kojeh i Den deneshni srechno kraluje i do Konca Sveta z. Boſjum Miloschum kraluvati hoche.

Nekaj Slavincem nadetasu bila Imena od Junachtva, kakti Slavinci od Slave, Horvati od Hervanja, Derchanja, segurnoga Borenja, ali od Mezt i Gor gdesu ztanuvali, Zato vsaki Narod z. svojem Jezikom Horvate je imenuval i zato od nekojeh Narodov Croati, od nekojek Hervati ozivajuse.

Polek Valuvanja vseh Piscev ovi Narodi bliſnjega Jezika imalisu jeden, i jednak Jezik, ali zbog Suprotivchin Vremen Narodisuse ovi slavinzki razishli po vsud, njihov Jezik seje pomeshal, i natepel z. drugem Jezikom, i odovud vnoge Kcheri zapochelesuse, zmed kojeh, kajti horvatzki Jezik vu Govorenju, slavonzki vu Slovo-slaganju od svoje Matere daleko odztupili nisu i zapochetnomu Jeziku naj bliſneshi jesu — K-tomu takaj vu horvatzkom Jeziku vnogo Lett vsi Posli obchinzki Gozpodarztva, i Soldachtva zvershavalisuse, zato osebujno ove dve Kcheri z. Pomochjum takaj drugeh vu Putuvanju nashem za Vodje zebrati potrebnoje, ako slavinzki Jezik vu ztalish Chistoche,

diget hat; wie der h: Petrus Domnian mit folgenden Worten bestättiget: „Sie den h: Paulus, der in Illyrium prediget, und die Tempel der Heiden zerstöret". Ferners sagt man, daß auch vom h: Marcus, — zu dessen Ehre S: Marcus Kirche in Agram gebaut worden, die christkatholische Religion den Slaven verkündiget wurde, bei welchen dieselbe noch zu Tage standhaft herrscht, und mit Gottes Hilfe bis an das Ende der Welt herschen wird

Theils sind den Slaven die Namen vom Kampfe, oder von ihrem Wohnorten — als den Kroaten von dem slavischen Worte Hervanje, welches Kampf bedeutet — dann von Gebirgen unter welchen sie wohnten, beigelegt worden, und daher die Kroaten mit verschiedenen Namen benennt werden.

Nach Bestättigung aller Geschichtschreiber hatten alle diese slavische Völker eine gleiche Sprache, und wegen verschidenen Widerwärtigkeiten haben sich die Völker zerstreut — die Sprache ist mit verschiedenen Fremden vermischt, und daraus mehrere Zweige entstanden, unter welchen, — da die kroatische in der Rede, und die slavonische in der Rechtschreibung der Muttersprache am nächsten sind, so wäre auch nothwendig, diese zwey Sprachen als Führerinnen — und die übrigen zur Hilfe in diesem Geschäfte zu nehmen, wenn wir die slavische Sprache in ihren vorigen Stand der Reinlichkeit zu setzen, und den Ruhm dieser Sprache an das Licht zu bringen wünschen.

Chistoche, i Snage poztaviti, i njegvu Diku, i Mudro-rednozt na svetlo celomu Svetu pokazati kanimo, i ſelimo.

Pit. Kaj je potrebno chiniti onomu, koji pravo Znanje Jezika slavinzkoga imati ſeli?

Odg. Potrebnoje, da on zna dobro Slove poznati, z-pravem Glasom nje izgovarjati nje sloſno zkupzpravlati, kak takaj Rechi izpelivati, nje naredno slagati, i potrebuvati: kak Pintar Posudus iz Dug sloſno zkupzpravi, da one Ljudem hasni.

Od Slov.

Pit. Kulikoje Slov vu Slavinzkom Jeziku?
Odg. Jejih 23. najmre.

A. B. C. D. E. F. G. H. I. J. K. L. M.

N. O. P. Q. R. ſ. S. T. U. V. X. Ÿ. Z.

a. b. c. d. e. f. g. h. i. j. k. l. m. n. o. p. q. r.
ſ. s. t. u. v. x. ÿ. z.

a. be. ce. de. e. ef. ge. ha. i. jot. ka. el. em. en.
o. pe. q. er. ſe. es. te. u. ve. x. ÿ. ze.

NB. Polek nanovo vpelanoga Pravopisanja Slavincem nisu potrebne Slove q. x. ÿ. kajti prez njih lahko svoje Govorenje zvershiti moreju, ali vendar vu slavinzke Slovnice svoje Mezto zaderſiju, ar visheputi ztranzkoga Jezika Rechi z. slovami od zgor rechenemi napisane vu Slavinzkom Jeziku potrebujuse, odkud hasnovitoje od zgor recheneh Slov Poznanje

Fr. Was ist nothwendig zu wissen, um sich die Wissenschaft der slavischen Sprache eigen zu machen?
Ant. Es ist nothwendig die Buchstaben gut zu kennen, sie mit dem gehörigen Laute aussprechen, dieselben genau mit einander verbinden, dann die Wörter ableiten, und sie gehörig fügen zu können.

Von den Buchstaben.

Fr. Wie viel Buchstaben sind in der slavischen Sprache?
Ant. In der slavischen Sprache sind 23 Buchstaben.

A. B. C. D. E. F. G. H. I. J. K. L. M.
N. O. P. Q. R. ſ. S. T. U. V. X. Ÿ. Z.

a. b. c. d. e. f. g. h. i. j. k. l. m. n. o. p. q. r.
ſ. s. t. u. v. x. ÿ. z.

a. be. ce. de. e. ef. ge. ha. i. jot. ka. el. em. en.
o. pe. q. er. ſe. es. te. u. ve. x. ÿ. ze.

A n m e r k u n g.

Nach der neu eingeführten Rechtschreibung sind in der kroat: Sprache die Buchstaben q, x, ÿ unnöthig, weil sich die Kroaten ohne derley Buchstaben sowohl in der Rede, als im Schreiben genau

imati, da ztranzke Rechi z. Slovami odzgor rechenemi napisane izgovoriti pravo, i slofno budu znali.

Pit. Kulikosu Verzti Slove? Jesu dvoje Verzti, najmre Samoglasniki. Koji sami od sebe Glas daju, i prez Pomochi druge Slove izgovoritise moreju, i jejih 5. a. e. i. o. u.
Zkupglasniki. Koji z. Pomochjum druge Slove Glas daju, i jejih 21. najmre b. c. d. f. g. h. j. k. l. m. n. p. q. r. ſ. s. t. v. x. ÿ. z.

Od

Recho-Zpelivanja.

Pit. Kajje Recho-zpelivanje. Etymologia?
Odg. Je koje vuchi, kakse Rech iz Korena izvadjati i izpeljati more.

Pit. Kakse Rechi izpelivaju?
Odg. Iz Slove Slovka, iz Slovke Rech, iz Rechi Govorenje postane.
Pit. Kaj je Slova?
Odg. Je Znamenje imajuche ztanovitoga, i prikladnoga Glasa vu Govorenju.
Pit. Kaj je Slovka?
Odg. Gde sam samoglasnik, ali tak z. jednem, ali vech Zkupglasniki zkupzpravlen najenput izgovrise v. p. Maria.
Pit. Kaj je Rech?
Odg. Gde jedna Slovka, ali vech zkupderſijuse, pochem Mishlenja chlovechanzka odpirajuse, v. p. Ztol. Puſ.

ausdrücken können; jedoch behalten sie im kroat: A. B. C. ihre gewöhnliche Stelle, und ist nothwendig solche auch zu kennen, um die aus fremden Sprachen etwa vorkommenden Wörter gebrauchen, und gehörig aussprechen zu können.

Fr. Wie werden die Buchstaben eingetheilet?

Ant. In Selbstlauter: welcher ohne Beihilfe eines andern Buchstaben deutlich kann ausgesprochen werden, deren sind 5: a. e. i. o. u.

In Mittlauter: welchen man ohne Beihilfe eines andern Buchstaben nicht aussprechen kann; diese sind: b. c. d. f. g. h. j. k. l. m. n. p. q. r. ſ. s. t. v. x. ÿ. z.

Von der Wortforschung.

Fr. Was ist die Wortforschung (Etymologia)?

Ant. Ist eine Wissenschaft, die verschiedenen Gattungen der Wörter zu kennen, dieselben abzuleiten, und diejenigen abändern, welche einer Abänderung fähig sind.

Fr. Wie werden die Wörter abgeleitet?

Ant. Aus Buchstaben entstehen Sylben, aus Sylben Wörter, und aus Wörtern die Rede.

Fr. Was ist der Buchstab?

Ant. Es ist ein Zeichen, welches einen gewissen und gehörigen Laut hat.

Fr. Was nennet man eine Sylbe?

Ant. Eine Sylbe nennet man einen Selbstlauter, den man entweder allein, oder mit mehreren Buchstaben auf einmahl ausspricht. z. B. Ma-ri-a.

Fr. Was sind Wörter?

Ant. Wörter sind Namen, wodurch man zu erkennen gibt, was man denkt. z. B. Ztol der Tisch.

Pit. Kaj je Govorenje?
Odg. Gde vsakojake Fele Rechi med sobum zvezane zversheno Razmenje kaſeju. v. p. Bog je vsa iz Nichesa ztvoril.

Pit. Kuliko, i kojesu Ztrani Govorenja? Odg. Jesu 8. Ime. Zaime. Vremeno-rech. Delniko-rech. Predstavek. Prirechek. Medmetek. i Veznik.
NB. Perve 4. jesu premenlive, druge 4. nepremenlive.

DEL I.

Od

Imena.

Pit. Kaj je Ime?
Odg. Je ona Ztran Govorenja premenliva, z. kojumse kaj imenuje, i ima Zpole, i Padanja i je dvoj-verztno.

Samostavno. Koje od samo od sebe razmese, i samo po sebi vu Govorenju ztati more. v. p. Kniga. Vuk.

Pridavno. Koje samostavnem Imenam pridajese i nazvescha, kakvoje Ime Samostavno v. p. beli Kruh.

NB. Ime pridavno negda sluſi mezto Samostavnoga v. p. Potrebnoje Bogu sluſiti.
Pit. Kulikoje Verzti Samostavno?
Odg. Je dvojeverzti Laztovito. Koje jednu ztanovitu Ztvar, ali Osobu znamenuje, zato nema vechbrojnika. v. p. Bech, Peter, horvatzka Zemlja.

Fr. Was nennet man eine Rede?

Ant. Wenn mehrere Wörter so mit einander verbunden werden, daß sie einen vollkommenen Verstand haben, nennet man eine Rede. z. B. Bog je vs'a iz niches'a ztvoril. Gott hat alles aus Nichts erschafen.

Fr. Wie viel sind Theile der Rede?

Ant. Es gibt 8 Theile der Rede: Das Nennwort, das Fürwort, das Zeitwort, das Mittelwort, das Vorwort, das Nebenwort, das Zwischenwort und das Bindewort

NB. Die ersten vier Theile sind abänderlich, die übrigen 4 aber unabänderlich.

I. Theil.

Von dem Nennworte.

Fr. Was ist ein Nennwort?

Ant. Ein Nennwort ist ein abänderlicher Theil der Rede mit welchem man eine bestimmte Sache, oder deren Beschaffenheit anzeiget; und dieses ist zweyerley; als:

Hauptwörtr: welche allein in der Rede stehen können, und für sich selbst etwas bestimmtes anzeigen; z. B. Kniga das Buch; Vuk der Wolf.

Beiwörter: welche bei Hauptwörtern stehen, und derselben Eigenschaft anzeigen; z. B. beli Kruh, weißes Brod.

Fr. Was sind die Hauptwörter für Namen?

Ant. Eigene Namen: welche nur eine Person oder Sache derselben Art anzeigen; z. B. Bech Wien, Peter P'etter.

Obchinzko. Koje vech Ztvari znamenuje. v. p. Ztol, Kniga, Vuk, ovakveh Ztvarih vech, kak jedna ima.

Pit. Kojasu potrebna znati za premenjati Ime? Jesu sledecha.

1. Zpolnik. Koji kaſe kakveje Fele, i Zpola Ztvar, i je trojverztni muſki, ſenzki, i neznani.

2. Brojnik. Koji kaſe, kulikojeh Ztvarih, zatoje jednobrojnik, i vechbrojnik.
3. Padanje. Je Menjanje; ali Oztavljenje Slovke nakraju Imena, i jejih 7. najmre Imenovnik, Rodjenik, Dajevnik, Tuſnik, Zovnik, Odnosnik, Pajdashnik, ali Orudelnik.
4. Premenjanje. Koje premeche Imena po Padanjih.

Pit. Odkud, i kakse pozna, koje je Premembe Ime?
Odg. Iz Rodjenika, toje drugoga Padanja Jedno-brojnika.
Pit. Kulikoje Prememb vu slavinzkom Jeziku?
Odg. Jesu tri naredne, zato Rodjenik izhadja Premembe

1-ve	—	—	—	(a.
2-ge	—	—	na	(e.
2-te	—	—	—	(i.

Kakse od zdol vu Tablice, i Peldah videti bude moglo nekoje Premembe jesu nenaredne, koje neztalna Padanja imaju. — Naj pervlje Prememba Zpolnikov poztavitise hoche.

Gemeine Namen: welche eine Person oder Sache mit allen andern ihrer Art gemein hat. z. B. Ztol der Tisch; Kniga das Buch; Vuk der Wolf.

Fr. Was kommt bei der Abänderung eines Hauptwortes vor?

1. Das Geschlechtswort: welches das verschiedene Geschlecht des Nennwortes anzeiget; und dieses ist dreyerley: das männliche, weibliche, und das ungewisse Geschlecht.

2. Die Zahl: welche anzeiget, ob von einer, oder von mehreren Sachen geredet wird; und ist zweyerley: die einfache, und vielf: Zahl.

3. Die Endung: ist die Hinweglassung oder Enderung der letzten Sylben des Nennwortes; deren sind 7: die 1-te, 2. 3. 4. 5. 6. und die 7-te Endung.

4. Die Abänderungsart: ist die Abänderung der Nennwörter durch die Endungen.

Fr. Woraus erkennet man, nach welcher Abänderungsart ein kroatisches Hauptwort abgeändert wird?

Ant. Aus der zweiten Endung der einfachen Zahl.

Fr. Wie viel Abänderungsarten sind in der slavischen Sprache?

Ant. Es sind drey regelmässige, wovon die 2-te Endung der

1-ten Abänderungsart in a
2. — — — e
3. — — — i ausgeht, wie es in folgenden Abänderungen ersichtlich werden wird. Einige Hauptwörter werden unregelmässig abgeändert. — Hier folgt erstlich die Abänderung der kroat: Geschlechtswörter.

Premenjanje Zpolnikov

Brojniki	Padanja	Mufki	ſenzki	Neznani
Jedno	I.	ov	ova	ovo
	R.	ovoga	ove	ovoga
	D.	ovomu	ovoj	ovomu
	T.	ovoga	ovu	ovo
	Z.	o	o	o
	O.	od ovoga	od ove	od ovoga
	P.	z ovem	z ovum	z ovem
Vech	I.	ovi	ove	ova
	R.	oveh	oveh	oveh
	D.	ovem	ovem	ovem
	T.	ove	ove	ova
	Z.	o	o	o
	O.	od oveh	od oveh	od oveh
	P.	z ovemi	z ovemi	z ovemi

Pogled.

Treh Premememb Horvatzkeh

			1		2	3
Jedno	I.	zkupgl	o	e nje	a o	zkupglas
	R.	a	a	a a	e	i
	D.	u	u	u u	i	i
	T.	a	o	e nje	u	—
	Z.	o	o	e nje	a	—
	O.	a	a	a a	e	i
	P.	om em	om	om em	um	jum am
Vech	I.	i	a	a	e	i
	R.	ov ev eh ih	ah ih	— ah ih	— ah ih	ih
	D.	om em	am	am	am	jam
	T.	e	a	a	e	i
	Z.	i	a	a	e	i
	O.	ov ev eh ih	ah ih	— ah ih	— ah ih	ih
	P.	i mi	i mi	i mi	ami	jami mi

NB. 1. Imenovnik, i Zovnik, Rodjenik, i Odnosnik vu jednom, i vechbrojniku po vseh 3. Premembah jednaki jesu.

2. Visheputi vu Rodjeniku, i Odnesniku Vechbrojnika pred zadnu Slovu teknese Slova e ali a, kad Ime pravo prez e ali a izgovoritise nemore. v. p. Ovca, Ovec, Ovac, Rushka, Rushek, Guska, Gusak, Gusek, Pismo, Pisem, Jajce, Jajec.

Abänderung der Geschlechtswörter.

Zahl	Endung	männlich	weiblich	ungewiß
einfache	1	der	die	das
	2	des	der	des
	3	dem	der	dem
	4	den	die	das
	5	o	o	o
	6	von dem	von der	von dem
	7	mit dem	mit der	mit dem
vielfache	1		die	
	2		der	
	3		den	
	4		die	
	5		o	
	6		von den	
	7		mit den	

Tafel.

Der drey kroatischen Abänderungsarten

Zahl	Endung	1			2	3
einfache	1	mittl.	o	e nje	a o	Mittlauter
	2	a	a	a a	e	i
	3	u	u	u u	i	i
	4	a	o	e nje	u	—
	5	—	o	e nje	a o	—
	6	a	a	a	e	i
	7	om em	om	om em	um	jum, um
vielfache	1	i	a	a	e	i
	2	ov ev eh ih	ah ih	ah ih	— ah ih	ih
	3	om em	am —	am	am	jam
	4	e	a —	a	e	i
	5	i	a —	a	e	i
	6	ov ev eh ih	ah ih	ah ih	— ah ih	ih
	7	i mi	i mi	i mi	ami	jami mi

Anmerkung

1. Die 1-te Endung ist der 5-ten, und die 2-te der 6-ten durch alle 3. Abänderungsarten in beiden Zahlen gleich.
2. Oefters wird in der 2. Endung der vielfachen Zahl vor den letzten Buchstaben ein e oder a eingeschoben, wenn das Hauptwort ohne solchem e oder a gehörig nicht ausgesprochen werden kann. z. B. Ovca das Schaf, hat in der 2. Endung der vielfachen Zahl Ovec oder Ovac, Kushka-Kushek; u. d. g.

Perva.

Brojnik	Padanja	Premememba Izhadjajucha vu Rodjeniku na a Zpola Mufkoga i Neznanoga		
Jedno	I.	ov Ztol	ovo Telo	Vreme serdce
	R.	ovoga Ztola	ovoga Tela	Vremena a
	D.	ovomu Ztolu	ovomu Telu	Vremenu u
	T.	ovoga Ztola	ovo Telo	Vreme e
	Z.	o Ztol	o Telo	Vreme e
	O.	od ovoga Ztola	od ovoga Tela	Vremena a
	P.	z. ovem Ztolom	z-ovem Telom	Vremenom serdcem
Vech	I.	ovi Ztoli	ova Tela	Vremena a
	R.	oveh Ztolov	oveh Tel	Vremen serde
	D.	ovem Ztolom	ovem Telam	Vremenam am
	T.	ove Ztole	ova Tela	Vremena a
	Z.	o Ztoli	o Tela	Vremena a
	O	od oveh Ztolov	od oveh Tel	Vremen serde
	P.	z. ovemi Ztoli	z. ovemi Teli	Vremeni serdci

NB. 1. Imena nefivucha 1-ve Premembe mezto Tufnika z. vekshinum potrebuju Imenovnika, i to vu jednom Brojniku. v. p. Dajmi taj Grosh. Idi v. Bech. kadje Gibanje vsigdar vu Imenovni stavise.

2. Imena neznanoga Zpola vu jednom, i Vechbrojniku vu Imenovniku, Tufniku, i Zovniku jednako Padanje imaju.

3. Imena Samostavna mufkoga Zpola 1-ve Premembe, jednoga Brojnika izhadjajucha vu Imenovniku na *sh, ch, c, j.* imaju vu Pajdashniku jedno-brojnika, i Dajevniku vechbrojnika na *em* vu Rodjeniku, i Odnosniku vechbr. na *ev.* v. p. Pajdash, Pajdashem, Pajdashev. Klipich, Klipichem, Klipichev. Zajec, Zajcem, Zajcev. Gunj, Gunjem, Gunjev. kak takaj neznanoga Zpola na *che, ce, nje. je* padajucha imaju vu Pajd. jednobr. ná *em.* z. serdcem, Govorenjem Tersjem.

4. Za Predstavki *na, vu, po, pri* vu odn. vechbroj. mufkoga Zpola imaju eh, ali, ih, neznanoga pako Zpola, kak takaj druge Premembe vu odn. ah, eh, ih. v. p. po Priateleh, Nachinih. po Vremenah, po Petkeh, i Sobotah. NB. Slede.

I. Abänderungsart.

Zahl	Endung	Deren 2. Endung der einf: Zahl in a ausgeht.		
einfache	1	der Tisch	der Leib	die Zeit
	2	des Tisches	des Leibes	der Zeit
	3	dem Tische	dem Leibe	der Zeit
	4	den Tisch	den Leib	die Zeit
	5	o Tisch	o Leib	o Zeit
	6	von dem Tische	von dem Leibe	von der Zeit
	7	mit dem Tische	mit dem Leibe	mit der Zeit
vielfache	1	die Tische	die Leiber	die Zeiten
	2	der Tische	der Leiber	der Zeiten
	3	den Tischen	den Leibern	den Zeiten
	4	die Tische	die Leiber	die Zeiten
	5	o Tische	o Leiber	o Zeiten
	6	von den Tischen	von den Leibern	von den Zeiten
	7	mit den Tischen	mit den Leibern	mit den Zeiten

Anmerkung.

1. Die leblosen Namen der 1. Abänderung gehen meistens aus der 4=te in die 1=te Endung über, und dieß bloß in der einf: Zahl. z. B. Dajmi taj Grosh, gieb mir den Groschen; idi v-Bech, geh nach Wien.
2. Die Hauptwörter des ungewissen Geschlechtes haben in beiden Zahlen 3 gleiche Endungen, und zwar: die 1. 4. und 5=te Endung.
3. Die Hauptwörter des männlichen Geschlechtes erster Abänderungsart, welche in der 1. Endung einf: Z. auf sh. ch. c. j. ausgehen, gehen in der 7 Endung der einfachen — und in der 3 Endung der vielf: Zahl auf em, dann in der 2 und 6 Endung der vielfachen Zahl auf ev aus. z. B. Pajdash, der Gesellschafter; hat in der 7 Endung der einfachen— und in der 3 der vielf: Zahl Pajdashem — in der 2 und 6 Endung der vielf: Zahl Pajdashev. — Klipich, Klipichem, Klipichev. — Zajec, Zajcem, Zajcev. — Gunj, Gunjem, Gunjev.

Druga Prem. Trejta.

Brojnik	Padanja	e.	Rodj.	i	
		fenzkoga Zpola			
Jedno	I.	ova	Kniga	Zapoved	Rech
	R.	ove	Knige	Zapovedi	i
	D.	ovoj	Knigi	Zapovedi	i
	T.	ovu	Knigu	Zapoved	Rech
	Z.	o	Kniga	Zapoved	Rech
	O.	od ove	Knige	Zapovedi	i
	P.	z. ovum	Knigum	Zapovedjum	jum
Vech	I.	ove	Knige	Zapovedi	i
	R.	oveh	Knig	Zapovedih	ih
	D.	ovem	Knigam	Zapovedjam	jam
	T.	ove	Knige	Zapovedi	i
	Z.	o	Knige	Zapovedi	i
	O.	od oveh	Knig	Zapovedih	Ih
	P.	z. ovemi	Knigami	Zapovedjami	Rechmi

NB. 1. Visheputi Ime mufkoga Zpola premenjase chez drugu Premembu, gde njegov Zpolnik premenjase chez 1-vū v. p. ov Mato, Jandro, ov Sluga, Kojega Vechbrojnik premenjase chez pervu Premembu. v. p. ovi Slugi, Slugov, Slugom, Sluge, Slugi, Slugov, Slugmi.

2. Imena Samostavna za Predstavki *na*, *vu*, *po. pri* vu Odnosniku vechbr. imaju razlucheno Padanje vu ove druge Premembe, najmre na *ah*, ali *eh*, ali *ih* v. p. po Rukah, Prilikah, Knigah, Popevkah, ovako isto i Rodjenik Vechbrojnika zvan svojega navadnoga Padanja negda, i negda izhadja na *ah. eh. ih.*

3. Visheputi jedno isto Ime Samostavno premenjase chez dve Premembe, kaj iz Rodjenika poznase. v. p. ova Hasen, ove Hasni, ova Hasna, ove Hasne. — Ztran, Ztrani, Ztrana, Ztrane. Slova, Slove, Slovo, Slova.

II. und III. Abänderungsart

Zahl	Endung	Die 2. Endung auf e.	Die 2. Endung auf i.
einfache	1	das Buch	der Befehl
	2	des Buches	des Befehls
	3	dem Buche	dem Befehle
	4	das Buch	den Befehl
	5	o Buch	o Befehl
	6	von dem Buche	von dem Befehle
	7	mit dem Buche	mit dem Befehle
vielfache	1	die Bücher	die Befehle
	2	der Bücher	der Befehle
	3	den Büchern	die Befehlen
	4	die Bücher	die Befehle
	5	o Bücher	o Befehle
	6	von den Büchern	von den Befehlen
	7	mit den Büchern	mit den Befehlen

Anmerkung.

1. Oefters werden einige männliche Hauptwörter nach der 2.; z. B. Mato, Matheas; Jandro, Andreas Sluga, der Knecht; deren vielfache Zahl aber nach der 1. Abänderungsart abgeändert. z. B. ovi Slugi die Knechte; Slugov der Knechte; Slugom der Knechten; Sluge die Knechte; o! Slugi o! Knechte! od Slugov von den Knechten; z-Slugmi mit den Knechten.
2. Die Hauptwörter dieser 2. Abänderungsart haben in der 6. Endung der vielf. Zahl nach den Vorwört: na, po, vu, pri. unterschiedene Endungen, und zwar auf ah, eh oder ih, z. B. poRukah, Prili-kah, Knigah, Popevkah — durch die Hände, Beispiele, Bücher, Lieder..
3. Oefters wird ein und dasselbe Hauptwort durch zwey Abänderungsarten abgeändert, welches aus der 2-ten Endung erkannt wird. z. B. Ova Hasen ove Hasni kann man sagen: Ova Hasna, ove Hasne, der Nutzen, des Nutzens, aber so: Ztran, Ztrani; — Ztrana, Ztrane, Slova, Slove, Slovo, Slova.

Premembe.

Imen ne na red neh.

Brojnik	Padanja						
Jedno	I.	ovo	Dete	Perve Premembe Jednobrojnik.	ova	Deca	Druge Premembe Jednobrojnik
	R.	ovoga	Deteta		ove	Dece	
	D.	ovomu	Detetu		ovoj	Deci	
	T.	ovo	Dete		ovu	Decu	
	Z.	o	Dete		o	Deca	
	O	od ovoga	Deteta		od ove	Dece	
	P.	z. ovem	Detetom		z. ovum	Decum	

NB. Od zgor recheno Ime Samostavno perve Premembe prestupiloje mezto Vechbrojnika vu drugu Premembu.

Mati Kchi.

	Jedno-brojnik			Vechbrojnik.		
1	ova	Mati	Kchi	ove	Matere	Kchere
2	ove	Matere	Kchere	oveh	Mater	Kcher
3	ovoj	Materi	Kcheri	ovem	Materjam.	Kcherjam
4	ovu	Mater	Kcher	ove	Matere	Kchere
5	o	Mati	Kchi	o	Matere	Kchere
6	od ove	Matere	Kchere	od oveh	Mater	Kcher
7	z. ovum	Mat.	Kcherjum	z. ovemi	Materjami.	jami.

NB. Od zgor recheno Ime Samostavno nekaj chez drugu nekaj chez trejtu Premembu premenjase.

Chlovek.

Jedno-brojnak				Vechbrojnik		
	1	ov	Chlovek		ovi	Ljudi
	2	ovoga	Chloveka		oveh	Ljudih
	3	ovomu	Chloveku		ovem	Ljudem
	4	ovoga	Chloveka		ove	Ljudi
	5	o	Chlovek		o	Ljudi
	6	od ovoga	Chloveka		od oveh	Ljudih
	7	z. ovem	Chlovekom		z. ovemi	Ljudmi

ali ovi Chloveki oveh Chlovekov etc.

Nebo

Abänderungen.

Der unregelmässigen Hauptwörter.

Zahl Endung				
1	das Kind	nach der 1. Abänderungsart einfacher Zahl	die Kinder	nach der 2. Abänderungsart einfacher Zahl
2	des Kindes		der Kinder	
3	dem Kinde		den Kindern	
4	das Kind		die Kinder	
5	o Kind		o Kinder	
6	von dem Kinde		von den Kindern	
7	mit dem Kinde		mit den Kindern	

Anmerkung.

Obiges Hauptwort der 1. Abänderungsart, ist statt der vielfachen Zahl derselben Abänderungsart, in die 2. Abänderungsart einfacher Zahl übergangen.

Mati die Mutter die Tochter.

	Einfache Zahl	Vielfache Zahl
1	die Mutter Tochter	die Mütter Töchter
2	der Mutter	der Mütter
3	der Mutter	den Müttern
4	die Mutter	die Mütter
5	o Mutter	o Mütter
6	von der Mutter	von den Müttern
7	mit der Mutter	mit den Müttern

Obiges Hauptwort wird theils nach der 2. theils nach der 3. Abänderungsart abgeändert.

Chlovek der Mensch.

	Einfache.	Vielfache.
1	der Mensch	die Menschen
2	des Menschen	der Menschen
3	dem Menschen	den Menschen
4	den Menschen	die Menschen
5	o Mensch	o Menschen
6	von den Menschen	von den Menschen
7	mit dem Menschen	mit den Menschen

N e b o.

		Jedno-brojnik	Vechbrojnik Perve Premembe
Jedno-brojnik	1	ovo Nebo	ova Nebesa
	2	ovoga Neba	oveh Nebes
	3	ovomu Nebu	ovem Nebesam
	4	ovo Nebo	ova Nebesa
	5	o Nebo	o Nebesa
	6	od ovoga Neba	od oveh Nebes
	7	z. ovem Nebom	z. ovemi Nebesi

G o z p o d a.

		Jedno-brojnik	
Jedno-brojnik	1	ova Gozpoda	Vech- brojnika nema, kojega Jedno - brojnik Vech nazvescha. etc.
	2	ove Gózpode	
	3	ovoj Gozpodi	
	4	ovu Gozpodu	
	5	o Gozpodu	
	6	od ove Gozpode	
	7	z, ovum Gozpodum	

O k o.

		Jedno-brojnik	Vech-brojnik Treite Premembe
Jedno-brojnik	1	ovo Oko	ove Ochí
	2	ovoga Oka	oveh Ochíh
	3	ovomu Oku	ovem Ochjam
	4	ovo Oko	ove Ochi
	5	o Oko	o Ochi
	6	od ovoga Oka	od oveh Ochih
	7	z. ovem Okom	z. ovemi Ochmi

	ali — Vechbrojnik 1 ve Prem.
NB. Imena lastovita nemaju Vechbrojnika.	ova Oka
2. Nekoja Imena nemaju Jedno-brojnika. v. p. Vrata, Vusta.	oveh Ok
NB. Ova Deklich vu 1-vom Padanju zpada na 3-tu Premembu. Druga Padanja zpadaju na 1-vu Premenbu, i muſki Zpol potrebujese.	ovem Okam
	ova Oka
	o Oka
	od oveh Ok
	z. ovemi Oki, ali Okmi

NB. Ima josh vech nenaredneh Imen, kojasé izshtejenja i Govorenja poprijeti budu mogla:

Nebo der Himmel.

1	der	Himmel	Der Kroat gebraucht dieses Hauptwort auch in der vielfachen Zahl, wie in der Nebenseite zu sehen ist.
2	des	Himmels	
3	dem	Himmel	
4	den	Himmel	
5	o	Himmel	
6	von dem	Himmel	
7	mit dem	Himmel	

Gozpoda die Herren.

1	die	Herren	Bei den Kroaten ist dieses Hauptwort in der einfachen und vielfachen Zahl gleich.
2	der	Herren	
3	den	Herren	
4	die	Herren	
5	o	Herren	
6	von den	Herren	
7	mit den	Herren	

Oko das Aug.

1	das	Aug	die	Augen
2	des	Auges	der	Augen
3	dem	Auge	den	Augen
4	das	Aug	die	Augen
5	o	Aug	o	Augen
6	von dem	Auge	von den	Augen
7	mit dem	Auge	mit den	Augen

NB. Die eigenen Namen haben keine vielfache Zahl.

2. Einige kroatische Hauptwörter haben keine einfache Zahl. z. B. Vrata die Thür; Vusta der Mund.

3. Es giebt noch einige kroatische unregelmässige Hauptwörter, welche man aus der Uibung erlernen kann.

Naredbe.

Za zpoznati Zpole Imen Samostavneh.

1. Imena Mufev, Roda, ſlufbe, Chazti, Zpodobe jesu mufkoga, Imena ſen, Slufbe, Chazti, i Zpodobe fenzkoga Zpola.

2. Imena Samostavna perve Premembe jesu mufkoga Zpola, na *o*, *e* izhadjajucha, jesu neznanoga. Druge pako, i trejte Premembe jesu ſenzkoga Zpola. Zvan ako koja Imena polek perve Naredbe neiznimljejuse. v. p. ov Sluga, ov Matho, ovoga Sluge, ovoga Mate, Deklich, Marich Katich vu 1-vom Pad. ſenzkoga, vu drugeh Padanjih, mufkoga v. p. ova Deklich, ovoga Deklicha.

Naredbe.

Od Imen pomenjshaneh, illi Diminutivov.

Pit. Kak izhadjaju Imena pomenjshana?
Odg. 1. Imena mufkoga Zpola izhadjaju na chich, ich, ek, chek. v. p. Diak, Diachich, Gjuro, Gjurich, Ztol, Ztolek, Vol, Volek, Lonec, Lonchichek, Dober, Dobrichek.
2. ſenzkoga Zpola na chica, ica, v. p. Divojka, Divojchica, Kniga, Knifica, Ladja, Ladjica.

3. Nezmanoga Zpola na *ce* v. p. Vino, Vince, Pero, Perce.
NB. Vnoga Imena nemoguse pomenjshati, kajse iz Privuchenja navchiti mochi.

Regeln.

Nach welchen das Geschlecht der kroatischen Hauptwörter zu erkennen ist.

1. Alle Hauptwörter, welche männliche Namen, männlichen Stand, eine männliche Verrichtung oder Würde anzeigen, sind des männlichen — welche aber weibliche Namen, Verrichtungen oder einen weiblichen Stand bezeichnen, sind des weiblichen Geschlechtes.
2. Alle Hauptwörter, welche zu der 1. Abänderungsart gehören, sind des männlichen — nur die in der 1. Endung auf o und e ausgehen, sind des ungewissen Geschlechtes. Die Hauptwörter der 2. und 3. Abänderungsart sind des weiblichen Geschlechtes, ausgenommen sind die Hauptwörter, welche schon von Natur zum männlichen Geschlechte gehören, z. B. Sluga der Knecht, ov Matho Mathias.

Von Verkleinerungswörtern.

1. Die männlichen Verkleinerungswörter gehen auf chich, ich, ek, chek aus z. B. Diak, Diachich; Ztol, Ztolek, der Tisch, das Tischl; Vol, Volek, der Ochs, das Oechsel; Lonec, Lonchichek, der Topf, das Töpflein.
2. Die weiblichen gehen auf chica, ica, z. B. Divojka, Divojchica; Kniga, Knisica Buch, Büchlein.
3. Die ungewissen auf ce, z. B. Vino, Vince; Pero, Perce.

Einige Hauptwörter sind der Verkleinerung unfähig; welches aus der Uibung gelehret werden kann.

N a r e d b e.

Od Imen pridavneh.

Pit. Kaj je paziti pri Imeneh pridavneh?

Odg. 1. Imena pridavna izhadjajucha vu Rodjeniku muſk: i nez. Zpola na *oga*, ravnajuse polek Premembe lastovite *bel*, *bela*, *belo*. ali pak polek Premembe Zpolnikov. Imena pridavna izhadjajucha vu Rodjenjku 1. Broja muſ. i nez. Zpola na *ega* ravnajuse polek Premembe *moj*, *moja*, *moje*.

2. Nekoja Imena pridavna imaju tri Ztupaje, najmre poloſitelnoga, rasuditelnoga, i izvihitelnoga.

3. Imena pridavna, koja znajmenuju Broj, Rudu, Narod, i koja iz Samostavnoga Imena, Zaimena, Vremeno i Delniko-rechi izpelivajuse, nemaju, nego jednoga Ztupaja. v. p. Jeden, pervi, moj, koj, svoj, bruncheni, kamenit, horvatzki, cesarzki, shoshtarzki, ſelechi, govorechi, tiran, lovljen.

Pit. Kakse Ztupaji izvadjaju?

Odg. 1. Iz pervoga Ztupaja najmre poloſitelnoga postane drugi, akose prida vu Zpolu

Muſkom	—	*eshi*	(vu Imenovniku
ſenzkom	—	*esha*	(
Neznanom	—	*eshe*	(

drugomu akose prida *naj* postane Ztupaj trejti, kak vu Pelde odzdol postavljene videtise more.

NB. Pri nekojeh Imenih pridavneh pred zadnum Slovum nalazecha Slova *e* vu drugom, i trejtom Ztupaju z. vekshinum izhitise. v. p. Muder, mudreshi, naj mudreshi, poboſen poboſneshi, naj poboſneshi.

P e l d a.

Za premenjati Imena pridavna treh Ztupajev, i treh Zpolov.

Regeln für die Beiwörter.

Fr. Was ist bei der Abänderung der Beiwörter zu merken?

1. Die Beiwörter haben drey Vergleichungsstaffeln nämlich: 1=te, 2=te und 3=te Vergleichungsstaffel, und haben ihre eigene Abänderungsart nach dem folgenden Muster bel, bela, belo, der, die, das weiße.

NB. Die von Haupt= Für= und Zeitwörtern abgeleiteten Beiwörter haben nur die 1=te Vergleichungsstaffel und gehen nach der Abänderung bel, bela, belo; nur werden die in der 2. Endung einfacher Zahl auf ega ausgehenden Beiwörter des männlichen und ungewissen Geschlechter, nach dem Muster moj, moja, moje abgeändert.

Fr. Wie werden die Vergleichungsstaffeln gebildet?
Ant. Die 2=te Vergleichungsstaffel wird aus der 1. gebildet,
wenn dieser:—
im männlichen Geschlechte eshi
— weiblichen — — esha
— ungewissen — — eshe angehangen wird,
und wenn dieser 2=te Vergleichungsstaffel najvorgesetzet wird, so entsteht die 3. Vergleichungsstaffel, wie im folgenden Muster ersichtlich ist.

NB. Bei einigen Beiwörtern wird das vor dem letzten Buchstaben befindliche e in der 2. und 3. Vergleichungsstaffel meistens weggelassen. z. B. Muder, mudreshi, naj mudreshi.

Jedno-brojnik.

Zlupaji.

Pad. Zpoli.	1.	2.	3.
m(ov	bel,	beleshi,	naj beleshi
I. ſ. (ova	bela,	belesha,	naj belesha
n (ovo	belo,	beleshe,	naj beleshe
m(ovoga	beloga,	beleshega,	naj beleshega
R. ſ.(ove	bele,	beleshe,	naj beleshe
n.(ovoga	beloga,	beleshega,	naj beleshega
m.(ovomu	belomu,	beleshemu,	naj beleshemu
D. ſ. (ovoj	beloj,	beleshoj,	naj beleshoj
n. (ovomu	belomu,	beleshemu,	naj beleshemu
m.(ovoga	beloga,	beleshega,	naj beleshega
T. ſ. (ovu	belu,	beleshu,	naj beleshu
n. (ovo	belo,	beleshe,	naj beleshe
m.(o	bel,	beleshi,	naj beleshi
Z. ſ. (o	bela,	belesha,	naj belesha
n. (o	belo,	beleshe,	naj beleshe
m.(od ovoga	beloga,	beleshega,	naj beleshega
O. ſ. (— ove	bele,	beleshe,	naj beleshe
n. (—ovoga	beloga,	beleshega,	naj beleshega
m.(z. ovem	belem,	beleshem,	naj beleshem
P. ſ. (— ovum	belum,	beleshum,	naj beleshum
n. (— ovem	belem,	beleshem,	naj beleshem

Vech-brojnik.

m.(ovi	beli,	beleshi,	naj beleshi
I. ſ. (ove	bele,	beleshe,	naj beleshe
n. (ova	bela,	belesha,	naj belesha
m.(oveh	beleh,	belesheh,	naj belesheh
R. ſ. (dtto	dtto	dtto	dtto
n. (dtto	dtto	dtto	dtto

Muster über die Abänderung der Beiwörter Vergleichungsstaffeln,

		1.	2.	3.
1.	m.	(der weiße,	weißere,	weißeste.
	w.	(die —	—	—
	n.	(das —	—	—
2.	m.	(des weißen,	weißeren,	weißesten
	w.	(der —	—	—
	n.	(des —	—	—
3.	m.	(dem weißen,	weißeren,	weißesten
	w.	(der —	—	—
	n.	(dem —	—	—
4.	m.	(den weißen,	weißeren,	weißesten.
	w.	(die weiße,	weißere,	weißeste.
	n.	(das weiße,	weißere,	weißeste.
5.	m.	(o weißer,	weißerer,	weißester.
	w.	(o weiße,	weißere,	weißeste.
	n.	(o weißes,	weißeres,	weißestes.
6.	m.	(von dem weißen,	weißerem,	weißesten,
	w.	(von der —	—	—
	n.	(von dem —	—	—
7.	m.	(mit dem —	—	—
	w.	(mit der —	—	—
	n.	(mit dem —	—	—

Vielfache Zahl.

1.	m.	(die	weißen,	weißeren,	weißesten.
	w.	(—	—	—	—
	n.	(—	—	—	—
2.	m.	(der	—	—	—
	w.	(—	—	—	—
	n.	(—	—	—	—

	m.(ovem	belem,	beleshem,	naj beleshem
D.	f. (dtto	dtto	dtto	dtto
	n. (dtto	dtto	dtto	dtto
	m.(ove	bele,	beleshe,	naj beleshe
T.	ſ. (dtto	dtto	detto	detto
	n. (ova	bela,	belesha,	naj belesha
	m.(o	beli,	beleshi,	naj beleshi
Z.	ſ. (o	bele,	beleshe,	naj beleshe
	n. (o	bela,	belesha,	naj belesha
	m.(od oveh	beleh,	belesheh,	naj belesheh
O.	ſ. (— dtto	dtto	dtto	dtto
	n. (— dtto	dtto	dtto	dtto
	m.(z. ovemi	belemi,	beleshemi,	naj beleshemi
P.	ſ. (— dtto	dtto	dtto	dtto
	n. (— dtto	dtto	dtto	dtto

Pelda.

Za premenjati Imena pridavna nenaredna.

Jedno-hrojnik.

Zpoli		1.	2.	3. Ztupaji
	m.(ov	dober,	bolshi,	naj bolshi
I.	ſ. (ova	dobra,	bolsha,	naj bolsha
	n. (ovo	dobro,	bloshe,	naj bolshe
	m.(ovoga	dobroga,	bolshega,	naj bolshega
R.	ſ. (ove	dobre,	bolshe,	naj bolshe
	n. (ovoga	dobroga,	bolshega,	naj bolshega

NB. Drugo oztalo ravnase polek Premembe naredne od zgor postavljene *bel, bela, belo.*

	m.	(den	—	—	—
3.	w.	(—	—	—	—
	u.	(—	—	—	—
	m.	(die	—	—	—
4.	w.	(—	—	—	—
	u.	(—	—	—	—
	m.	(o	—	—	—
5.	w.	(—	—	—	—
	u.	(—	—	—	—
	m.	(von den	—	—	—
6.	w.	(—	—	—	—
	u.	(—	—	—	—
	m.	(mit dem	—	—	—
7.	w.	(—	—	—	—
	u.	(—	—	—	—

Muster.

Uiber die Abänderung der unregelmässigen Beiwörter.
Einfache Zahl.

			1.	2.	3.
	m.	(der	gute,	bessere,	beste,
1.	w.	(die	—	—	—
	u.	(das	—	—	—
	m.	(des	guten,	besseren,	besten.
2.	w.	(der	—	—	—
	u.	(des	—	—	—

NB. Die übrigen Endungen werden nach der regelmässigen Abänderungsform **bel**, **bela**, **belo**, abgeändert.

M a l.

m.(ov mal,	menjshi,	naj menjshi
I. ſ. (ova mala,	menjsha,	naj menjsha
n. (ovo malo,	menjshe,	naj menjshe
m.(ovoga maloga,	menjshega,	naj menjshega
R. ſ. (ove n. (ovoga	etc. Kak odzgor.	

Z l o c h e z t.

m.(ov zlochezt,	gorshi.	naj gorshi
I. ſ. (ova zlochezta,	gorsha,	naj gorsha
n. (ovo zlochezto,	gorshe;	naj gorshe
m.(ovoga zlocheztoga,	gorshega,	naj gorshega
R. ſ. (ove n. (ovoga	etc. Kak odzgor	

V e l i k.

m.(ov velik,	vekshi,	naj vekshi
I. ſ. (ova velika,	veksha,	naj veksha
n. (ovo veliko,	vekshe,	naj vekshe
m.(ov mlad,	mlajshi,	naj mlajshi
I. m. (ov visek,	visheshi,	naj visheshi
m.(ov shirok,	shirshi,	naj shirshi
m.(ov sladek,	slajshi,	naj slajshi etc.

Nenaredna Pridavna na Slovku *shi*, *sha*, *she*. padaju vu 2. i 3. Ztupaju, kojemse priztranchiju Imena pridavna naredna na g, i p. padajucha, v. p. dug, dugshi, — lep, lepshi, naj lepshi.

NB. Pri horvatzkom Jeziku navadnoje Slovu *u*. iz pridavnoga Imena perve Premenbe trejtoga Padanja jedno- brojnika izpustiti, akoprem, i terpetise bi mogla. v. p. Po Kristushu Gozponu nashem. Pri Caru tur-

Mal klein.

	m. (der	kleine,	kleinere,	kleinste
1.	w. (die	—	—	—
	u. (das	—	—	—
	m. (des	kleinen,	kleineren,	kleinsten
2.	w. (der	—	—	—
	u. (des	—	—	u. s. w. wie oben.

Zlochezt schlecht.

	m. (der	schlechte,	schlechtere,	schlechteste,
1.	w. (die	—	—	—
	u. (das	—	—	—
	m. (des	schlechten,	schlechteren,	schlechtesten
2.	w. (der	—	—	—
	u. (des	—	—	— u. s. w.

Velik groß.

	m. (der	große,	größere,	größte,
1.	w. (die	—	—	—
	u. (das	—	—	—
	m. (des	großen,	größeren,	größten
2.	w. (der	—	—	—
	u. (des	—	—	—

NB. In der kroatischen Sprache wird gewöhnlich der Buchstab u bei den Beiwörtern des männlichen und ungewissen Geschlechtes in der 3. Endung der einfachen Zahl weggelassen, obwohl dieses u auch geduldet werden könnte, z. B. Po Kristushu Goz-

kom, i to samo za Predstavkih *na*, *vu*, *po*, *pri.*, drugachse Slova *u.* nesme izpuschati. v. p. K. Bratu tvojemu, laztovitomu Paztiru, ali drugomu.

Del II.

od

Zaimena

Pit. Kaj je Zaime?

Odg. Je ona Ztran Govorenja premenjliva, koja mezto Imena Samostavnoga poztavljena znamenuje ztanovitu Ztvar ali. Osobu, Koje Zaime je 6. Verzti najmre.

1. Osobno, koje Razliku Osobe kaſe. v. p. Ja, ti, on, ono, ona.

2. Ladavno, koje kaſe, chija je Ztvar. v. p. moj, tvoj, svoj.

3. Pokazajuche, Koje kaſe Ztvar, ali Osobu, od kojese govori. v. p. ov, taj, on.

4. Pitajuche, Zkojemse kaj pita. v. p. Gdo, koji, koja.

5. Prinoshno, Koje zadnesha Dugovanja prinasha k. perveshem, i na perva pozivase. v. p. koji, koja, koje.

6. Nevlastito, po kojem kaj neztanavitoga razmese. v. p. netko, gdogod.

ponu nashem — statt nashemu, durch Christum unsern Hern — und dieß bloß nach den Vorwörtern na, vu, po, pri; — sonst aber nicht, z. B. k-Bratu tvojemu, zu deinem Bruder,

II. Theil.

Von den Fürwörtern.

Fr. Was sind Fürwörter?

Ant. Fürwörter sind solche abänderliche Theile der Rede, welche statt der Hauptwörter gesetzet werden, und bezeichnen eine Person oder Sache; dieser Fürwörter giebt es sechserley.

1. Persönliche; welche eine Person bezeichnen. z. B. Ja, ti, on, ona, ono, ich, du, er, sie, es.
2. Zueignende; welche das Eigenthum bestimmen z. B. moj, tvoj, svoj, mein, dein, sein.
3. Anzeigende; mit welchen man etwas anzeiget. z. B. ov, taj, on, der, dieser, jener.
4. Fragende; mit welchen man fraget. z. B. gdo, koji, koja, koje, wer, welcher welche, welches.
5. Beziehende; mit welchen man sich in der Rede auf etwas vorgehendes bezieht. z. B. koji, koja, koje, welcher, welche, welches.
6. Uneigentliche; mit welchen man etwas unbestimmtes anzeiget z. B. netko, gdogod, jemand, wer immer.

Pelda.

Za premenjati Ime osobno.

Jedno-brojnik,

				Osobe.		Zpoli.
	1-va	2-ga	3-ta	m.	ſ.	n.
1.	Ja	Ti	On	ona	on	ono
2.	Mene me	Tebe te	Sebe	njega	nje	onoga
3.	Meni mi	Tebi ti	Sebi	njemu	njoj	onomu
4.	Mene me	Tebe te	Sebe	njega	nju	ono
5.	—	—	—	—	—	—
6.	od Mene me	od Tebe te	od sebe	njega	nje	onoga
7.	z. Menum	z. Tobum	z. Sobum	njim	njom	onem

Vechbrojnik.

Mi	Vi	Oni	oni	one	ona
Nas	Vas	oneh	njih	njih	oneh
Nam	Vam	onem	njim	dtto	onem
Nas	Vas	one	nje	dtto	ona
—	—	—	—	oni	ona
od Nas	od Vas	od oneh	njih	dtto	oneh
z. Nami	z. Vami	z. onemi	njimi	dtto	nemi

Pelda.

Za premenjati Zaime ladavno.

Jedno-brojnik.

I.	m. (moj	nash,	tvoj	vash,	svoj	njegov,	njihov
	ſ. (moja	nasha,	tvoja	vasha,	svoja	njegva,	njihova
	n. (moje	nashe,	tvoje	vashe,	svoje	njegvo,	njihovo
R.	m. (mojega,	nashega,	tvojega,	vashega,	svojega	njegvoga etc.	
	ſ. (moje	etc.	tvoje	etc.	svoje	njegove	
	n. (mojega		tvojega		svojega	njegovoga	
D.	m. (mojemu,		tvojemu,		svojemu,	njegvomu	
	ſ. (mojoj,		tvojoj,		svojoj,	njegovoj	
	n. (mojemu,		tvojemu,		svojemū,	njegvomu	
T.	m. (mojega,		Tvojega,		svojega,	njegovoga	
	ſ. (moju,		tvoju,		svoju,	njegovu	
	n. (moje,		tvoje,		svoje,	njegovo	

o moj,

Muster.

Uiber die Abänderung der persönlichen Fürwörter

Einfache Zahl.

Personen.

	I.	II.	III.		
1.	Ich,	du,	er,	sie,	es.
2.	meiner,	deiner,	seiner,	ihrer,	seiner,
3.	mir,	dir,	ihm,	ihr,	ihm
4.	mich,	dich,	ihn,	sie,	es
5.	—	—	—	—	—
6.	von mir,	von dir,	von ihm,	von ihr,	von ihm.
7.	mit mir,	mit dir,	mit ihm,	mit ihr,	mit ihm.

Vielfache.

1.	Wir,	ihr,	sie.
2.	unser,	euer,	ihrer.
3.	uns,	euch,	ihnen.
4.	uns,	euch,	sie.
5.	—	—	—
6.	von uns,	von euch,	von ihnen.
7.	mit uns,	mit euch,	mit ihnen.

Muster.

Uiber die Abänderung der zueignenden Fürwörter.

Einfach.

Endung		I.	II.	III.
1.	m.	(mein,	dein,	sein.
	w.	(meine,	deine,	seine.
	u.	(mein,	dein,	sein.
2.	m.	(meines,	deines,	seines.
	w.	(meiner,	deiner,	seiner.
	u.	(meines,	deines,	seines.
3.	m.	(meinem,	deinem,	seinem
	w.	(meiner,	deiner,	seiner.
	u.	(meinem,	deinem,	seinem.
4.	m.	(meinen,	deinen,	seinen.
	w.	(meine,	deine,	seine.
	u.	(mein,	dein,	sein.

	(o moj,	tvoj,	svoj njegov;	njein
Z.	(o moja,	tvoja,	svoja njegova,	
	(o moje,	tvoje,	svoje njegovo,	
	(od mojega,	tvojega,	svojega njegvoga	
O.	(— moje,	tvoje,	svoje njegove	
	(— mojega,	tvojega,	svojega njegvoga	
	(z. mojem,	tvojem,	svojem njegovem	
P.	(— mojum,	tvojum,	svojum njegovum	
	(— mojem,	tvojem,	svojem njegovem	

Vechbrojnik.

	m.	(moji,	tvoji,	svoji	njegovi
I.	ſ.	(moje,	tvoje,	svoje	njegove
	n.	(moja,	tvoja,	svoja	njegova
	m.	(mojeh,	tvojeh,	svojeh	njegoveh
R.	ſ.	(dtto	dtto	dtto	dtto
	n.	(dtto	dtto	dtto	dtto
	m.	(mojem,	tvojem,	svojem	njegovem
D.	ſ.	(dtto	dtto	dtto	dtto
	n.	(dtto	dtto	dtto	dtto
	m.	(moje,	tvoje,	svoje	njegove
T.	ſ.	(dtto	dtto	dtto	dtto
	n.	(moja,	tvoja,	svoja	njegova
	m.	(moji,	tvoji,	svoji	njegovi
Z.	ſ.	(moje,	tvoje,	svoje	njegove
	n.	(moja,	tvoja,	svoja	njegova
	m.	(od mojeh,	tvojeh,	svojeh	njegoveh
O.		(— dtto	dtto	dtto	dtto
	n.	(— dtto	dtto	dtto	dtto
	m.	(z. mojemi.	tvojemi,	svojemi	njegovemi
P.	ſ.	(dtto	dtto	dtto	dtto
	n.	(—	dtto	dtto	dtto

NB. Ovakse premenja nash, vash, njihov, njein.

5.	m.	(o! mein,	dein,	ſein.
	w.	(o! meine,	deine,	ſeine.
	u.	(o! mein,	dein,	ſein.
6.	m.	(von meinem,	deinem,	ſeinem.
	w.	(— meiner,	deiner,	ſeiner.
	u.	(— meinem,	deinem,	ſeinem.
7.	m.	(mit meinem,	deinem,	ſeinem.
	w.	(— meiner,	deiner,	ſeiner.
	u.	(— meinem,	deinem,	ſienem.

Vielfache.

1.	m.	(Meine,	deine,	ſeine.
	w.	(—	—	—
	u.	(—	—	—
2.	m.	(meiner,	deiner,	ſeiner.
	w.	(—	—	—
	u.	(—	—	—
3.	m.	(meinen,	deinen,	ſeinen.
	w.	(—	—	—
	u.	(—	—	—
4.	m.	(meine,	deine,	ſeine.
	w.	(—	—	—
	u.	(—	—	—
5.	m.	(meine,	deine,	ſeine.
	w.	(—	—	—
	u.	(—	—	—
6.	m.	(von meinem,	deinem,	ſeiner.
	w.	(—	—	—
	u.	(—	—	—
7.	m.	(mit meinen,	deinen,	ſeinen.
	w.	(—	—	—
	u.	(—	—	—

NB. Eben ſo wird nash, vash, njihov, n'jein, unſer, euer, ihr abgeändert.

Pelda 3.

Za premenjati Zaime pokazajuch ov, ova, ovo, taj, ta, to poglej od zgor.

Pelda 4.

Za premenjati Zaime pitajuche.

		Vechbrojnik:
I. gdo	kaj	
R. chij, chije, chijega		koji, koje, koja etc.
D. komu		
T. koga, kaj		
Z. —	—	
O. od koga		
P. z. kem.		

Pelda 5.

Za premenjati Zaime prinoshno.

	Jedno-brojnik			Vech-brojnik:		
I.	koji,	koja,	koje,	koji,	koje,	koja
R.	kojega,	koje,	kojega,	kojeh,	dtto	dtto
D.	kojemu,	kojoj,	kojemu	kojem,	dtto	dtto
T.	kojega,	koju,	koje,	koje,	dtto	koja
Z.	—	—	—	—	—	—
O.	od kojega,	koje,	kojega	od kojeh,	dtto	dtto
P.	z. kojem,	kojum,	kojem	z. kojemi,	dtto	dtot
	ali z-kem,	z-kum,	z-kem	z-kemi		

Pelda 6.

Zapremenjati Zaime nestanovito.

I. jeden,	jedna,	jedno	obodva	vsi,	dva,	tri,	chetiri
R. jednoga,	jedne,	jednoga,	obodveh	vseh,	treh,	chetireh	
D. jednomu,	jednoj,	jednomu,	obodvem,	vsem,	trem,	4-em	
T. jednoga,	jednu,	jedno,	obodva,	vse,	dve,	tri,	i
Z. —	—	—	—	—	—	—	—
O. od jednoga,	jedne,	jednoga,	obodveh,	vseh,	dveh,	treh	
P. z. jednem,	jednum,	jednem,	obodvem,	vsemi,	tremi.		

Muster.

Uiber die Abänderung der anzeigenden Fürwörter ov, ova, ovo, der, die, das; taj, ta, to, dieser, diese, dieses. Sieh oben auf die Abänderung der Geschlechtswörter.

Muster.

Uiber die Abänderung der fragenden Fürwörter.

1.	Wer?	was?
2.	wessen?	
3.	wem?	
4.	wen?	was?
5.	—	
6.	von wem?	
7.	mit wem?	

Muster.

Uiber die Abänderung der beziehenden Fürwörter.

	Einfache Zahl.			Vielfache Zahl.
1.	Welcher,	welche,	welches.	Welche.
2.	dessen,	deren,	dessen.	welcher.
3.	welchem,	welcher,	welchem.	welchen.
4.	welchen,	welche,	welches.	welche.
5.	—	—	—	—
6.	von welchem,	welcher,	welchem.	von welchen.
7.	mit welchem,	welcher,	welchem.	mit welchen.

Muster.

Uiber die Abänderung der uneigentlichen Fürwörter.

1.	Einer,	eine,	eines.	Beide.	alle.
2.	eines,	einer,	eines,	beider.	aller.
3.	einem,	einer,	einem.	beiden	allen.
4.	einen,	eine,	eines.	beide.	alle.
5,	—	—	—	—	—
6.	von einem,	einer,	einem.	von beiden.	von allen.
7.	mit einem,	einer,	einem.	mit baiden.	mit allen.

Del III.

od

Vremeno-rechi.

Pit. Kaj je Vremeno-rech?

Odg. Je ona Ztran Govorenja premenliva, koja Chinjenje, ali Terplenje Ztvari kaſe, i ima Nachine, i Vremena.

NB. Ima takajshe Osobe, i Brojnike.

Pit. Kojisu Nachini?

Odg. Jesu 3. Pokazajuchi, Zapovedajuchi, i Nezversheni.

Pit. Kojasu Vremena?

Odg. Jesu 3. najmre Vezdashne, Presheztno, i Buduche.

NB. Presheztnoje trojverztno, Napolpresheztno, Presheztno, i z. vsema presheztno.

Pit. Kulikoje Verzti Vremeno-rechi?

Odg. Je chetvero Verzti Fele, najmre Chineche, Terpeche, Sredne, i Povrachlivo.

Pit. Kojasu potrebna znati za dobro, i sloſno premetati Vremeno-rechi?

Odg. Jesu sledecha.

1. Vsaka Vremeno-rech vu Premetanju svojem vu Pomoch jemlje samostavnu Vremenorech Jesem, Jesi, Je vu presheztnom, i buduchem Vremenu chineche, i terpeche Fele vu jednom, i vechbrojniku, gde iz nezvershenoga Nachina zpelana Delnikorech, i okrenjena vu chineche na Slovu *l.* vu terpeche pako Fele na Slovu *n.* zestavlase z. pomochlivum Vremeno-rechjum vu presheztnom, i buduchem Vremenu; odkud pomochliva Vremeno-rech, kakti Vremeno-rech polek svojega Premetanja, Vremeno pako rech vchinjena Delniko-rech, kakti Ime pridavno polek Premembe Imen pridavneh ravnalase bude, i tak zvershenog Govorenja Razmenje poztane.

III. Theil.

Von den Zeitwörtern.

Fr. Was sind Zeitwörter?

Ant. Zeitwörter sind solche abänderliche Theile der Rede, die ein Thun oder Leiden anzeigen; und haben Arten und Zeiten.

NB. Die Zeitwörter leiden auch Personen und Zahlen.

Fr. Wie viel sind Arten?

Ant. Es sind 3 Arten; die anzeigende, gebiethende, und die unbestimmte Art.

Fr. Wie viel sind Zeiten?

Ant. Es sind drey Zeiten; die gegnnwärtige, vergangene und die zukünftige Zeit. Die vergangene Zeit ist dreyerley: jüngstvergangene, völligvergangene, längstvergangene.

Fr. Wie vielerley Zeitwörter gibt es?

Ant. Es gibt thätige, leidende, mittlere und zurückführende Zeitwörrer.

Fr. Was ist nothwendig zu wissen, um die kroatischen Zeitwörter gut abzuwandeln.

Ant. Folgendes:

1-tens Jedes Zeitwort wird in der vergangenen und zukünftigen Zeit der thätigen und leidenden Gattung, in der einfachen und vielfachen Zahl durch Hilfe der Hilfszeitwörter Jesem, Jesi, Je, bin, bist ist, so abgewandelt, daß sich das Hilfszeitwort uach seiner eigenen Abwandlungsform — und das aus der unbestimten Art durch Verwandlung des letzten Buchstaben in der thätigeu Gattung auf l, und in der leidenden auf n gebildete Mittelwort nach Abänderungsart der Beiwörter richten muß.

2. Tak vu pomochlive Vremeno-rechi, kak, i vu oztaleh Vremeno-rechih vu presheztnom, i buduchem Vremenu vu perve, i druge Osobe dva Zpoli muſki, i ſenzki, vu trejte pako Osobe tri Zpoli, muſki, ſenzki, i neznani razlichito potrebujuse vu jednom, i Vechbrojniku, kaj vu drugeh Jezikeh navadno nije, kakse vu Premetanju bude videlo.

3. Nekoje Vremeno-rechi jesu n a r e d n e, koje polek narednoga, i ztalnoga Nachina premechejuse. Nekoje N e n a r e d n e, koje od narednoga Nachina odztupluju. Nekojesu K o r e n i t e, illi pervne, od kojeh druge dohadjaju. Nekoje Z p e l a n e, koje od drugeh dohadjajui. — Potlam nekoje P r o z t e illi samostavne, koje svojem vlastitem Dovershenjem vladajuse, i premenjajuse. — Nekoje Z e s t a v l e n e, koje z. drugum Ztranum Govorenja zkupzpravlene premechejuse.

Pit. Odkud, i kakse pozna kojega Premetanja Vremeno-rech?

Odg. Poznase iz perve Osobe vezdashnega Vremena jedno-brojnika chineche Fele, najmre polek Reda samoglasnikov *a. e. i.* Imena, i Vremeno-rechi redijuse, i poznajuse-zvan to, kaj pri Vremeno-rechi za vsakem Samoglasnikom od zad Slova *m* pridajese, koju Mudrorednozt za lehko navchitise Jezika vu nikakvom Jeziku zpaziti nije, odkud horvatzki Jezik, dase njegve Rechi k. Domu svojemu zkupe, vu Broj plemeniteh, i vucheneh Jezikov poztavitise vreden bi bil. — Poraditoga vsaka Vremeno-rech izhadja vu Premetanju

1. *vom*	na	am.	Perve Osobe vezdashnjega Vremena Jedno-brojnika chineche Fele.
2. *gom*		em.	
3. *tom*		im.	

2=tens In Hilfs= als auch in allen Hauptzeitwörtern der vergangenen und zukünftigen Zeit, werden in der 1. und 2. Person zwey — und in der 3=ten Person alle drey Geschlechter, das männliche, weibliche und das ungewisse unterschieden gebraucht, so in andern Spracharten nicht üblich ist.

3=tens Einige Zeitwörter sind regelmässig: die nach der regelmässigen Abwandlungsform abgewandelt werden; einige sind unregelmässig: die von der regelmässigen Abwandlungsform abweichen; — dann sind einige Stammzeitwörter: von welchen andere herkommen; andere aber abgeleitete: welche von andern Wörtern herkommen; endlich gibt es einfache; — die allein — dann zusammengesetzte Zeitwörter: die mit andern Redetheilen gefüget abgewandelt werden.

Fr. Wodurch erkennet man nach welcher Abwandlungsform ein kroatisches Zeitwort abgewandelt wird?

Ant. Nach welcher Abwandlungsform ein kroatisches Zeitwort abgewandelt wird, erkennet man aus der 1. Person der gegenwärtigen Zeit einfacher Zahl, der thätigen Gattung, und zwar nach dem Alphabete der Selbstlauter a, e, i, nur wird solchen ein m angehänget, und so gehen aus, alle Zeitwörter der

1=ten	Abwandlungsform	auf		am	In der 1. Person gegenwärtiger Zeit, einfacher Zahl, thätiger Gattung.
2=ten	—	—	—	em	
3=ten	—	—	—	im	

Pit. Odkud, i kakse zpelivaju Vremeno-rechi vu oveh treh Premetanjih?

Odg. 1. Iz perve Osobe vezdashnjega Vremena Jedno-brojnika Slovke *am*, *em*, *im*, vseh treh Premetanj okrenejuse vu nezvershenom Nachinu na Slovke *ati*, *eti*, *iti*, *uti*. Koje vu presheztnom, i buduchem Vremenu chineche Fele obernejuse na *al*, *el*, *il*, *ol*, *ul*, vu jednom Brojniku muſkoga Zpola, terpeche pako Fele vu pervom Premetanju muſkoga Zpola *al* na *an*. — vu ſenzkom Zpolu *ala*, na *ana* vu neznanom *alo*, na *ano*, vu jednom Brojniku, vu vech pako Brojniku *ali* na *ani* *ale* na *ane*, *ale* na *ana*. Kak Pelda sledecha vsakoga vputiti bude mogla.

P e l d a.

Prementanja pervoga chineche, i terpeche Fele vu presheztnom, i buduchem Vremenu.

Tiram.

	m.	f.	n.		
Jednobr.	(Tiral,	tirala,	tiralo,	(	
Vechbr,	(Tirali,	tirale,	tirala,	(chineche	(
				(	(Fele.
Jednobr.	(Tiran,	tirana,	tirano,	(terpech	(
Vechbr.	(Tirani,	tirane,	tirana,	(	

I tako na dalje vu drugom, i tretjem Premetanju Vremeno-rechi polek Zpolov ravnatise budu mogle, kak vu Peldah bolje vputitise bude mochi.

N a r e d b e.

Od drugoga, i trejtoga Premetanja.

Vu drugom, i trejtom Premetanju Vremenorechi *el*, *il*, *ol*, *ul*. chineche Fele okrene

Fr. Wie werden die Zeiten der Abwandlungsformmen gebildet?

Ant. Aus der 1-ten Person der gegenwärtigen Zeit, einfacher Zahl entsteht die unbestimmte Art, wenn die Endsylben am, em, im durch alle 3 Abwandlungsformen auf ati' eti, iti, uti verwandelt werden, diese werden in der vergangenen und zukünftigen Zeit der thärigen Gattung im männichen Geschlechte einfacher Zahl auf al, el, il, ol, ul, — in der leidenden Gattung aber wird in der 1. Abwandlungsform beim männlichen Geschlechte al auf an, beim weiblichen ala auf ana, und beim ungewissen Grschlechte alo auf ano — in der vielfachen Zahl aber ali auf ani, ale auf ane, ala auf ana vermandelt; wie es in folgenden Abwandlungsmustern ersichtlich wird.

Muster.

Der 1. Abwandlungsform in der thätigen und leidenden Gattung der vergangenen und zukünftigen Zeit.

Tiram ich treibe.

	männlich	weiblich	ungewiß.		
E. Zahl.	(Tiral,	tirela,	tiralo)	getrieben) thätige	Gattung.
V. Zahl.	(Tirali,	tirale,	tirala)		
E. Zahl.	(Tiran,	tirana,	tirano)	getrie.) leidende	
V. Zahl.	(Tirani,	tirane,	tirana)	ben worden	

Regeln.

Der zweiten und dritten Abwandlungsform.

Die Mittelwörter der 2. und 3. Abwandlungsform der thätigen Gattung verwandeln die Endsylben

juse vu terpeche Fele muſkoga Zpola na Slovku *en*, vu ſenzkom na *ena*, vu neznanom na *eno*. Jedno brojnika, vu Vechbrojniku na *eni*, *ene*, *ena*, kak vu Peldi videtise bude moglo.

P e l d a.

Premetanja trejtoga chineche, zterpeche Fele vu presheztnom, i buduchem Vremenu.

B e l i m.

	m.	ſ.	p.	
Jednobr. —	Belil,	belila,	belilo,	chineche Fele
Vechbroj. —	Belili,	belile,	belila,	
Jednobr. —	Belen,	belena,	beleno,	terpeche Fele
Vechbroj. —	Beleni,	belene,	belena,	

NB. Polek ovoga Nachina i druge Vremeno-rechi trejtoga Premetanja z. vekshinum ravnatise budu mogle.

N a r e d b a.

Gde pako pred *el*, *il*, *ol*, *ul*. nahadjase Slova b. p. v. m., vu takvoj Priliki mezto *el*, *il*, *ol*, *ul*. poztatise Slovka *ljen*, i postane Vremeno-rech terpeche Fele vu presheztnom, i buduchem Vremenu.

		m.	ſ.	n.	
b.	Robim.	Robil,	robila,	robilo,	chineche Fele
		Robili:	robile,	robila,	
		Robljen,	robljena,	robljeno,	terpeche Fele
		Robljeni,	robljene,	robljena,	
p.	Topim.	Topil,	topila,	topilo,	chineche Fele
		Tlopili,	topile,	topila,	
		Topljen,	topljena,	topljeno,	terpeche Fele
		Topljeni,	topljene,	topljena;	

el, il, ol, ul, in der leidenden Gattung der einfachen Zahl, beim männlichen Geschlechte auf en, im weiblichen auf ena und in ungewissen auf eno; in der vielfachen Zahl aber auf eni, ene, ena, wie es im folgenden Muster ersehen ist.

Muster.

Der 3. Abwandlungsform in der thätigen und leidenden Gattung, der vergangenen und zukünftigen Zeit.

Belim, ich weiße aus.

	männlich	weiblich	ungewiß		
E. Zahl.	(belil;	belila,	belilo)	ausgeweißt)	thätige Gattung.
V. Zahl.	(belili,	belile,	belila)		
E. Zahl.	(belen,	belena,	beleno)	ausgeweißt)	leidende Gattung.
V. Zahl.	(beleni,	belene,	belena)	worden	

NB. Auf diese Art werden die meisten Zeitwörter der 3. Abwandlungsform abgewandelt.

Regel.

Wenn die Endsylben des Mittelwortes der vergangenen Zeit mit einem der Buchstaben b, p, v, m, anfängt; so werden die zwey letzten Buchstaben el, il, ol, ul, auf ljen verwandelt, und so entsteht die leidende Gattung in der vergangenen und zukünftigen Zeit. z. B.

		männlich	weiblich	ungewiß		
b	Robim	robil,	robila,	robilo (	beraubt)	thätige Gattung.
		robili,	robile,	robila (		
		robljen,	robljena,	robljeno(	beraubt)	leidende Gattung.
		robljeni,	robljene,	robljena(	worden)	
p	Topim	topil,	topila,	topilo (	gewärmt)	thätige Gattung.
		topili.	topile,	topila (		
		topljen,	topljena,	topljeno (	gewärmt)	leidende Gattung.
		topljeni,	topljene,	topljena (	worden)	

		m.	f.	n.		
v.	Lovim	(Lovil,	lovila,	lovilo,	(	
		(Lovili,	lovile,	lovila,	(chineche	(
					(	(Fele
		(Lovljen,	lovljena,	lovljeno,	(	(
		(Lovljeni,	lovljene,	lovljena,	(terpeche	
m.	Mamim	(Mamil,	mamila,	mamilo,	(	
		(Mamili,	mamile,	mamila,	(chineche	(
					(	(Fele
		(Mamljen,	mamljena,	mamljeno,	(	(
		(Mamljeni,	mamljene,	mamljena,	(terpeche	

Gde pako pred el, il, ol, ul, nahadjase Slova d. n. t. negda takaj r. mezto el, il, ol, ul, poztavise Slovka *jen* v. p.

		m.	f.	n.		
d.	Rodim	(Rodil,	rodila,	rodilo,	(	
		(Rodili,	rodile,	rodila,	(chineche	(
					(	(Fele
		(Rodjen,	rodjena,	rodjeno,	(	(
		(Rodjeni,	rodjene,	rodjena,	(terpeche	
n.	Povernem	(Povernul,	povernula,	povernulo,	(chineche	
		(Povernuli,	povernule,	povernula,	(	
		(Povernjen,	povernjena,	povernjeno,	(Terpeche	
		(Povernjeni,	povernjene,	povernjena,	(	
t.	Kerztim	(Kerztil,	kerztila,	kerztilo,	(chineche	
		(Kerztili,	kerztile,	kerztila,	(	
		(Kerztjen,	kerztjena,	kerztjeno,	(Terpeche	
		(Kerztjeni,	kerztjene,	kerztjena,	(	
r.	Govorim	(Govoril,	govorila,	govorilo,	(chineche	
		(Govorili,	govorile,	govorila,	(	
		(Govorjen,	govorjena,	govorjeno,	(Terpeche	
		(Govorjeni,	govorjene,	govorjena,	(	

Iznimljese vudrim,	vudril, a.	o.	(chineche	(
	vudrili, e.	a.	(	(Fele
	vudren, a.	o.	(terpeche	(
	vudreni, e.	a.	(	(

	männlich	weiblich	ungewiß			
v. Lovim	lovil,	lovila,	lovilo	gefangen)	thätige	Gattung.
	lovili,	lovile,	lovila			
	lovljen,	lovljena,	lovljeno	gefangen)	leidende	
	lovljeni,	lovljene,	lovljena	worden)		

m. Mamim	mamil,	mamila,	mamilo	gelockt)	thätige	Gattung.
	mamili,	mamile,	mamila			
	mamljen,	mamljena,	mamjeno	gelockt)	leidende	
	mamljeni,	mamljene,	mamljena	worden)		

Wenn aber die Endsylbe des Mittelwortes mit d n t zuweilen mit r anfängt, so werden die zwey letzten Buchstaben el, il, ol, ul, auf jeu verwandelt z. B.

d. Rodim	rodil,	rodila,	rodilo	gebohren)	thätige	Gattung.
	rodili,	rodile,	rodila			
	rodjen,	rodjena,	rodjeno	gebohren)	leidende	
	rodjeni,	rodjene,	rodjena	worden)		

n. Povernem	povernul,	povernula,	povernulo	(rückge-	thätige	Gattung.
	povernuli,	povernule,	povernula	kehrt)		
	povernjen,	povernjena,	povernjeno	(rück-	leidende	
	povernjeni,	povernjene,	povernjena	ge- (kehrt worden)		

t. Herztim	kerztil,	kerztila,	kerztilo	getauft)	thätige	Gattung.
	kerzteli,	kerztile,	kerztila			
	kerztjen,	kerztejna,	kerztjeno	getauft)	leidende	
	kerztjeni,	kerztjene,	kerztjena	worden)		

	männlich	weiblich	ungewiß			
r.	govoril,	govorila,	govorilo	geredet)	thätige	Gattung.
	govorili,	govorile,	govorila			
	govorjen,	govorjena,	govorjeno	geredet)	leidende	
	govorjeni,	govorjene,	govorjena	worden)		

Ausgenommen: vudrim, ich schlage.

Vudril,	a	o	thätige	Gattung.
Vudrili,	e	a		
Vudren,	a	o	leidende	
Vudreni,	e	a		

Pak ovem vsem od zgor rechenem pridalase bude pomochliva Rech Jesem jesi, je. Jesmo, jeste, jesu vu chinesche, i terpeche Feli.

NB. Vremeno-rechi drugoga Prementanja iznimljejuse, i iz perve Osobe vezd. Vremena jednobrojna Delniko-rechi terpeche Fele izpelivajuse, najmre Slova m. okrenese na en, pomochliva Rech pridalase bude. v. p.

m.	f.	n.		
(Tuchen,	a.	o.	(	terpeche Fele.
(Tucheni,	e.	a.	(	
(Tukel,	tukla,	taklo	(	chineche Fele.
(Tukli,	tukle,	tukla	(	

I tak nadalje, shtejem, zgubem, gnetem, darujem, predem, pletem, bijem, plejem, nekoja mezto m. jemlju t. v. p. melem, mlet, terem tert.

NB. Nekoje Vremeno-rechi Sredne Fele nenaredno izhadjaju vu presheztnom, i buduchem Vremenu, i nemaju terpechu Felu v. p. fivem, fivel, vumrem, vumerl.

2. Nekoje Vremeno-rechi iz svojega laztovitoga Premetanja vu drugo Premetanje preneztise navadnesu, i to samo vu presheztnom, i buduchem Vremenu chineche i terpeche Fele, vu drugeh pako Vremenah neprenavshajuse, kaj iz nezvershenoga Nachina, poznatise more. v. p.

Zpim, zpati, zpal.—zpat, zpan.—zpiti, naj zpi on.
Kolem, klati, klat.—klal, klan.—koli ti, najkole on
Gnijem, gniti, gnit.—gnil, gnijen.—gni ti, naj gnije on
Terpim, terpeti, terpet.—terpel, terpljen.—terpi ti, najterpi on.

NB. Vremeno-rechi nekoje od zgor rechene Naredbe iznimlejuse, i zato izhadjajuche vu nez-

Allen diesen vorbenannten Zeitwörtern wird das Hilfszeitwort jesem jesi je, ich der einfachen Zahl; und in der vielfachen Zahl jesmo jeste jesu, beigegeben werden,

NB. Von den obigen Regeln sind die Zeitwörter der 2. Abwandlungsform ausgenommen, und deren Mittelwörter der leidenden Gattung werden aus der 1. Person der gegenwärtigen Zeit einfacher Zahl so gebildet, daß der letzte Buchstab m auf en verwandelt wird. z. B,

männlich	weiblich	ungewiß		
Tuchen,	a	o	leidende	Gattung.
Tucheni,	e	a		
Tukel,	tukla,	tuklo	thätige	
Tukli,	tukle,	tukla		

Und so gehen: shtejem, ich lese, zkubem, ich rupfe, predem ich spinne, pletem ich pflechte, bijem ich priegle. u. d. g.

NB. Einige Mittelzeitwörter sind in der vergangenen und zukünftigen Zeit unregelmäßig, und haben keine leidende Gattung.

2. Einige Zeitwörter gehen aus der eigenen Abwandlungsform in eine andere über, und dieß in der vergangenen und zukünftigen Zeit, welches aus der unbestimmten Art zu erkennen ist. z. B.

Zpim, ich schlafe, — zpati, —
zpal, zpan, — zpi ti, najzpi on.
Holem, ich steche ab, — klati, — klal,
klan, — koli ti, naj kole on.
Gnijem, ich faule, gniti, — gnil,
gnijen, gni ti, naj gnije on.
Terpim, ich leide, — terpi ti, — terpel,
terpljen, terpi ti. naj terpi on,

NB. Einige Zeitwörter werden von der vorigen Bildung der Zeiten ausgenommen, woher diejenigen

nezvershenom Nachinu na *zti* vu presheztnom, i buduchem Vremenu chineche Fele vu perve Osobe *zti* izpuztivshi prijemljeju Slovu *l.* vu muſkom Zpolu, vu ſenzkom *la.* kojemuse bude pridala pomochliva Rech *Jęsęm*, *Jesi*, *Je* v. p. prezti, prel, bozti, bol.

Pletem. Plezti, Plel, Plela. Pleten.
Kradem. Krazti, Kral, Krala. i. t. n. d.

NB. Vremeno-rechi vezdashnega Vremena vu perve Osobe chineche Fele, jednoga Brojnika, drugoga Premetanja izhadjajuche na chem, dem, bem, jem, zem, pem, sam, tem. Samo zadnu Slovu *m*, okreneju na Slovu *n.* komu pomochliva Rech *Jesem* pridalase bude, i odma poztane Vreme presheztno, i buduche, Fele terpeche. v. p. *Tuchem* Tuchen, *Kradem* Kraden, *Zgubem* Zguben, *Shtejem* Shtejen, *Pletem* Pleten, *Grizem* Grizen, Plejem plejen.

3. Vremeno-rechi izhadjajuche vu nezvershenom Nachinu na *chi*, vu presh i bud. Vremenu chineche samo Fele vu jednom, i Vechbroju okreneju *chi* na Slovu *k*, ali komuse pridal bude Zkupglasnik *l*, i vu Slove *l* zkrovno za derſan Samoglasnik *e*, odpertose pred njim najmre pred *l* poztavi. — Ovako isto vu drugeh Vremeno-rechih zkrovni Samoglasnik odpertose poztavla v. p.

Tuchem. tuchi, tukel. — (Doseſem, dosechi dosegel.
Pechem. pechi pekel. — (Moreem, mochi mogel.
(Napreſem naprechi napregel.

4. Visheputi Vremeno-rechi vu presh. i bud. Vremenu chineche Fele. okrenenju, vu terpeche Fele s. na sh. z. pako na ſ. vu presh. i bud. Vremenu. v. p. *Prosim*, prositi, prosil,

die in der unbestimmten Art auf z t i ausgehen. werfen das z t i in der vergangenen und zukünftigen Zeit weg, und nehmen in männlichen Geschlechte ein l, und im weiblichen la an, welchen das Hilfszeitwort Jesem, jesi, Je, bin, bist, ist, vorgesetzet wird. z. B.

Kradem, ich stehle, krazti, kral, krala. u. d. g.

NB. Die Zeitwörter der 2-ten Abwandlungsform welche in der 1. Person der gegenwärtigen Zeit einfacher Zahl auf chem, dem, bem, jem, zem, pem, sem, tem ausgehen; verwechseln nur das letzte m auf n und so entsteht die vergangene und zukünftige Zeit der leidenden Gattung. z. B. T u c h e m, ich schlage — Tuchen, geschlagen worden; Kradem, ich stehle — Kraden, gestohlen worden; Grizem, ich beiße — Grizen, gebissen worden.

3. Die Zeitwörtere welche in der unbestimmten Art auf c h i ausgehen, verwandeln das c h i in der vergangenen und zukünftigen Zeit, und dieß nur in der thätigen Gattung in k, welchem der Mittlaut l beigegeben, und der in l heimlich befindliche Selbstlaut wird vor dasselbe öffentlich gesetzet. z. B. T u c h e m ich schlage — tuchi, tukel.
Pechem ich backe — pechi, pekel.

4. Bei einigen Zeitwörtern der thätigen Gattung werden in der vergangenen und zukünftigen Zeit vor den Endsylben e l, i l, u l, einige Buchstaben in der leidenden Gattung in andere Buchstaben verwandelt; nähmlich s in sh und z in ſ. z. B. Prosim ich bitte — prositi, prosil — proshen.
Ponizim, ponizil — poniſen.

proshen. *Ponizim* , ponizil, ponifen, Kosim, kosil, koshen.

5. Nekoje Vremeno-rechi iz nezvershenoga Nachina nenaredno izpelivajuse vu presh. i bud Vremenu, kaj iz guzteshega Shtejenja, i Govorenja navchitise bude mochi v. p.

Terem. terti, terl, tren, tert. *Melem*, mleti, mlel, mlet. *Pijem.* piti, pil, pijan. Jem, jezt, iel, jeden, Vojzim, vojfen,

6. Gerundium *di* jednako ima, kak i Nachin nezversheni, Gerundium *do* zpelivase iz perve Osobe vezdashnega Vremena jedno-brojnika, gde vu 1-vom Premetanju Slovka *am* na *ajuch* vu 2-gom *em* na *uch* vu 3-tom *im* na *ech* okrenese v. p. Tiram, Tirajuch, Shtejem, Shtejuch. Kolem, Koluch. Vidim, Videch. — Ovakse izpelivaju Delniko-rechi chineche Fele na *chi*, *cha*, *che* vezdashnega Vremena. Gerundium *dum* postane, ako Nachinu nezvershenomu napervo postavise Predstavek v. p. zs shteti, jezti. etc.

NB. Ovde najpervlje Premetanje pomochlive Vremeno-rechi postavilose bude, koja oztalem drugem Vremeno-rechjam vu chineche i terpeche Fele, vu presh. i buduchem Vremenu slufila, i pridavalase bude.

5. Einige Zeitwörter werden aus der unbestimten Art in der vergangenen und zukünftigen Zeit nicht regelmässig gebildet, welches aus der Uibung gelehret werden kann. z. B. Terem, ich breche, terti, — terl, tren. Melem ich mahle, mleti, mlel, mlet. Jem ich esse, jezti, jel, jeden.

6. Das Gerundium di ist der unbestimmten Art gleich. Gerundium do wird aus der 1-ten Person der gegenwärtigen Zeit gebildet, da in der 1-ten Abwandlungsform am auf ajuch; in der 2-ten em auf uch; und in der 3-ten im auf ech verwandelt wird. z. B. Zidam, Zidajuch. shtejem ich lese, shtejuch. Kolem ich stehe ab. Koluch. Vidim, videch.

Gerundium dum entsteht, wenn der unbestimmten Art das Vorwort za vorgesetzt wird. z. B. za shteti, um zu lesen.

NB. Hier folget die Abwandlung des Hilfszeitwortes, durch dessen Hilfe die Hauptzeitwörter der thätigen und leidenden Gattung in der vergangenen und zukünftigen Zeit abgewandelt werden.

Pelda.

Vremena	Premetanja Vremeno-rechi *Jesem*, *Jesi*, *Je*. Kazuchi Nachin.	
	Jednobrojnik.	Vechbrojnik.
Vezdashne	Ja Jesem. Ti Jesi On) Ona) Je. Ono)	Mi Jesmo. Vi Jeste. Oni) One) Jesu Ona) ali su.
Pre - shezt - no.	Ja (Bilsem. (Bilasem. Ti (Bilsi. (Bilasi. on — Bilje. ona — Bilaje. ono — Biloje. Ja jesem (Bil. (Bila. Ti jesi (Bil. (Bila. on ((Bil. ona (je (Bila. ono ((Bilo. Ja (Bilsem bil (Bilasem bila. Ti (Bilsi bil. (Bilasi bila. on (Bilje bil. ona (Bilaje bila. ono (Biloje bilo.	Mi (Bilismo. (Bilesmo. Vi (Biliste. (Bileste. oni — Bilisu one — Bilesu ona — Bilasu Mi jesmo (Bili. (Bile. Vi jeste (Bili. (Bile. oni ((Bili. one (jesu (Bile ona ((Bila. Mi (Bilismo bili. (Bilesmo bile. Vi (Biliste bili. (Bileste bile. oni — Bilisu bili. one — Bilesu bile. ona — Bilasu bila.
Buduche	Ja Budem. Ti Budesh. on (ona (— Bude. ono (ali Bu.	Mi Budemo. Vi Budete oni (one (Budeju ali ona (Budu.

Muster.

Zeit. Uiber die Abwandlung des Hilfszeitwortes Jesem, Jesi, Je, bin bist ist.

Anzeigende Art.

Zeit.	Einfache Zahl.		Vielfache Zahl.	
Gegenwärtige	Ich bin du bist er, sie, es } ist		Wir sind Ihr seyd Sie sind	
Vergangene	Ich war du warst er, sie, es } war		Wir waren Ihr waret Sie waren	
	Ich bin du bist er, sie, es } ist	gewesen	Wir sind Ihr seyd Sie sind	gewesen
	Ich war du warst er, sie, es } war	gewesen	Wir waren Ihr waret Sie waren	gewesen
Zukünftige	Ich werde du wirst er, sie, es } wird	seyn	Wir werden Ihr werdet Sie werden	seyn

Zapovedajuchi Nachin.

Vremena	Jedno-brojnik.	Vechbrojnik.
	Najsi, ali budi ti	Najsmo, ali budemo mi.
	Naj je, ali bude on, ona, ono.	Najste, ali budete vi.
		Najsu, ali budeju oni, one, ona.

Nezvershení Nachin	Lefecho-rech.
Biti	Bit.
Delniko-Rech.	Gerundium.
Buduchi, buducha, buduche.	Biti, buduch, za biti.

NB. Kak vu Kazuchem, tak i vu vezuchem Nachinu pomochliva Vremeno-rech premechese, samo vu pol, i z. vsema presheztnom Vremenu mezto *sem*, *si*, *je*, i mezto *smo*, *sle*, *su*, poztavise Slovka *bi*.

Vezuchi Nachin.

	Jedno-brojnik	Vech-brojnik:
Polpresheztno	Da ja (Bilbi (Bilabi	Da mi (Bilibi (Bilebi
	Da ti (Bilbi (Bilabi	Da vi (Bilibi (Bilebi
	Da (on — Bilbi (ona — Bilabi (ono — Bilobi	Da (oni — Bilibi (one — Bilebi (ona — Bilabi
z. vsema presheztno	Da ja (Bilbi bil (Bilabi bila	Da mi (Bilibi bili (Bilebi bile
	Da ti (Bilbi bil (Bilabi bila	Da vi (Bilibi bili (Bilebi bile
	Da (on — Bil bi bil (ona — Bilabi bila (ono — Bilobi bilo	Da (oni — Bilibi bili (one — Bilebi bile (ona — Bilabi bila

NB. Oztala druga Vremena premechejuse tako, kak i vu Kazuchem Nachinu.

NB. Visheputi pred Vremeno-rechimi navadnoje postaviti *naj* v. p. Najbite bil nashel. najsem drugi.

Gebiethende Art.

Einfache Zahl.	Vielfache Zahl.
Sey du	Seyd ihr
Sey er, sie es.	Seyn sie

Unbestimmte Art.	Supinum.
Seyn.	Seyn.
Mittelwort.	**Gerundium.**
Seynd.	Zu seyn, um zu seyn.

NB. Das Hilfszeitwort wird in der verbindenden Art so wie in der anzeigenden abgewandelt, nur wird in der halb= und längstvergangenen Zeit sem, si je, smo, ste, su auf bi verwandelt. z. B.

Zeit.	Verbindende Art.					
	Einfach.			Vielfach		
halbvergangene	Daß	ich	wäre			
	Daß	du	wärest	Daß	wir	wären
	Daß	er, sie, es	wäre	Daß	ihr	wäret
				Daß	sie	wären
längstvergangene	Daß	ich	wäre gewesen.	Daß	wir	wären gewesen.
	Daß	du	wärest gewesen.	Daß	ihr	wäret gewesen.
	Daß	er, sie, es	wäre gewesen.	Daß	sie	wären gewesen.

NB. Die übrigen Zeiten werden so wie in der anzeigenden Art abgewandelt.

P o

Vremena	Premetanj 1. Fele Chineche	Terpeche	Vreme Chi
Vezd.	Tiram, Tirash, Tira. Tiramo, Tirate, Tiraju.	se	Shtejem, sthejemo,
no	Tiral, a. o. sem, si, je. Tirali, e. a. smo, ste, su.		Shtel Shteli
Pre shezt	Jesem, Jesi, Je Tiral, a. o. Jesmo, Jeste, Jesu Tirali, e. a.	Tiran, a. o. Tirani, e. a.	Shtel, a. Shteli, e.
	Jesem) Jesi)bil,a. o. Tiral,a. o. Je.) Jesmo) Jeste)bili,e.a.Tirali,e.a. Jesu)	Tiran, a. o Tirani, e. a.	Shtel, Shteli,
Bud.	Budem, Budesh, Bude Tiral; a. o. Budemo, Budete, Budeju Tirali, e. a.	Tiran, a. o. Tirani, e. a.	Shtel, Shteli,
Zopo	Tiraj ti, naj tira on, ona, ono Tirajmo mi, tirajte vi, naj tiraju oni, one, ona:	se	Shtej ti, naj shtejmo mi,
Nez	Tirati.		shteti
Lef. Del. G.	Tirat Tirajuchi a. e. Tirati Tirajuch zatirati	Tiran, a. o.	Shtet Shtajuchi Shteti, shte-

NB. Akose Slovka *se* pridala bude Vremenotane terpeche Fele, koja Slovka *se* vsigdar v. p. akose bush trudil, Trudtise bude na-

g l e d.

no-rechih naredneh.

2.		3.	
neche	Terpeche	Chineche	Terpeche.
jesh je, jete ju,	se	Lovim, Lovish Lovi, Lovimo, Lovite, Loviju	se
a. o. e. a.		Lovil, a. o. Lovili, e. a.	Lovljen, a. o. Lovljeni, e. a.
o. a.	shtejen, a. o. shtejeni, e. a.	Lovil, a. o. Lovili, e. a.	Lovljen, a. o. Lovljeni, e. a.
a. o. e. a.	Shtejen, a. o. Shtejeni, e. a.	Lovil, a. o. Lovili, e. a.	Lovljen, a. o. Lovljeni, e. a.
a. o. e. a.	Shtejen, a. o. Shtejeni, e. a.	Lovil, a. o. Lovili, e. a.	Lovljen, a. o. Lovljeni, e. a.
shteje on shtejte vi, naj shteju oni	se	Loviti, naj lovi on Lovemo mi, lovete vi naj loviu oni. Loviti.	se
a. e. juch, za shteti	Shtejen, a. o.	Lovit Lovechi, a. e. Loviti, Lovech, zaloviti	Lovljen, a. o.

rechjam, chineche Fele, Vremeno-rech poz-zakojum god Rechjum zapostavitise mora. platil.

Pervo.

Vremena. Premetanje Vremeno-rechi chineche Fele izhadjajuche vu perve Osobe na Slovku *am*.

Pokazajuchi Nachin

	Jedno-brojnik.	Vech-brojnik.
Vezdashne	Ja Tiram	Mi Tiramo
	Ti Tirash	Vi Tirate
	on (	oni (
	ona (Tira	one (Tirajn
	ono (	ona (
Pre-shezt-no	Ja (tiralsem	Mi (tiralismo
	(tiralasem	(tiralesmo
	Ti (tiralsi	Vi (tiraliste
	(tiralasi	(tiraleste
	on — tiralje	oni — tiralisu
	ona — tiralaje	one — tiralesu
	ono — tiraloje	ona — tiralasu
	Ja jesem (tiral	Mi jesmo (tirali
	(tirala	(tirale
	Ti jesi (tiral	Vi jeste (tirali
	(tirala	(tirale
	on ((tiral	oni ((tirali
	ona (je (tirala	one (jesũ (tirale
	ono ((tiralo	ona ((tirala
	Ja (bilsem Tiral	Mi (bilismo tirali
	(bilasem Tirala	(bilesmo tirale
	Ti (bilsi Tiral	Vi (biliste tirali
	(bilasi Tirala	(bileste tirale
	on — bilje Tiral	oni — bilisu tirali
	ona — bilaje Tirala	one — bilesu tirale
	ono — biloje Tiralo	ona — bilasu tirala

1-te Abwandlungsform.

Zeile. ‖ Uiber die Abwandlung des Hauptzeitwortes tiram, ich treibe.

Thätige Gattung.

Anzeigende Art.

	Einfach.	Vielfach.
Gegenwärtige	Ich treibe du treibst er, sie, es treibt	Wir treiben Ihr treibet Sie treiben
Vergangene	Ich trieb du triebst er, sie, es trieb	Wir trieben Ihr triebet Sie trieben
	Ich habe du hast er, sie, es hat getrieben	Wir haben Ihr habet Sie haben getrieben
	Ich hatte du hattest er, sie, es hat getrieben	Wir hatten Ihr hattet Sie hatten getrieben

Buduche		
	Ja budem (tiral (tirala	Mi budemo (tirali (tirale
	Ti budesh (tiral (tirala	Vi budete (tirali (tirale
	on ((tiral ona (bude (tirala ono ((tiralo	oni (budeju (tirali one (budu (tirale ona ((tirala

Zapovedajuhci.

Tiraj ti	Tirajmo mi
Naj tira on, ona, ono.	Tirajte vi
	Naj tiraju oni, one, ona

Nezvershení	Lesecho-rech
Tirati	Tirat
Delniko-rech	**Gerundium**
Tirajuchi, tirajucha, tirajuche	Tirati, tirajuch, zatirati

NB. Vezuchi kak i kazuchi Nachin premechese, samo vu polpresh, i z vsema presh. Vremenu mezto, *sem*, *si*, *je*, *i*, mezto, *smo*, *ste*, *su* poztavise Slovka *bi* vu jednom i Vechbrojniku za Predztavkom, ali za kojum drugum Ztranum Govorenja. Kakse odzdol videti more. v. p.

Vezuchi Nachin.

	Jedno-brojnik.	Vech-brojnik.
Polpreshezno	Da ja (tiralbi (tiralabi	Da mi (tiralibi (tiralebi
	Da ti (tiralbi (tiralabi	Da vi (tiralibi (tiralebi
	Da (on (tiralbi (ona (tiralabi (ono (tiralobi	Da (oni (tiralibi (one (tiralebi (ona (tiralabi
Z. vsema Presh	Da ja (tiralbi bil (tiralabi bila	Da mi (tirali bi bili (tirale bi bile
	Da ti (tiralbi bil (tiralabi bila	Da vi (tirali bi bili (tirale bi bile
	Da (on (tiral bi bil (ona (tirala bi bila (ono (tiralo bi bilo	Da (oni (tirali bi bili (one (tirale bi bile (ona (tirala bi bila

Zukünftige Zeit	Ich werde, du wirst, er, sie, es wird } treiben	Wir werden, Ihr werdet, Sie werden } treiben

Gebiethende Art.

Treibe du Treibe er, sie, es.	Treiben wir Treibet ihr Treiben sie

Unbestimmte Art.	Supinum.
Treiben.	Treiben.
Mittelwort.	**Gerundium.**
Treibend, oder der, die das treibende.	Zu treiben, um zu, treiben.

NB. Die verbindende Art wird wie die Anzeigende abgewandelt, nur wird in der halb- und längstvergangenen Zeit sem, si, je, smo, ste, su auf bi verwandelt. z. B.

Verbindende Art.

	Einfach.	Vielfach.
Halbvergangene	Daß ich triebe daß du triebest daß er, — sie, — es } triebe	Daß wir trieben. daß ihr triebet daß sie trieben
Längstvergangene	Daß ich hätte, daß du hättest, daß er, — sie, — es hätte } getrieben.	Daß wir hätten, daß ihr hättet, daß sie hätten } getrieben

P e r v o.

Vreme.	Premetanje Vremeno-rechi Terpeche Fele Kazuchi Nachin Jedno-brojnik	Vech-brojnik.
Vezdash.	Ja tiram (Ti tirash (on ((ona (tira (se ono ((	Mi tiramo (Vi tirate (oni ((one (tiraju (se ona ((
no	Ja (tiralsem ((tiralasem (Ti (tiralsi ((tiralasi (se on — tiralje (ona — tiralaje (ono — tiraloje (	Mi (tiralismo ((tiralesmo (Vi (tiraliste ((tiraleste (oni — tiralisu (se one — tiralesu (ona — tiralasu (
shezt	Ja jesem (tiran (tirana Ti jesi (tiran (tirana on ((tiran ona (je (tirana ono ((tirano	Mi jesmo (tirani (tirane Vi jeste (tirani (tirane oni ((tirani one (jesu(tirane ona ((tirana
Pre	Ja jesem (bil (tiran (bila(tirana Ti jesi (bil (tiran (bila(tirana on ((bil (tiran ona (je (bila(tirana ono ((bilo(tirano	Mi jesmo (bili tirani (bile tirane Vi jeste (bili tirani (bile tirane oni ((bili tirani one (jesu(bile tirane ona ((bila tirana
Buduche	Ja budem (tiran (tirana Ti budesh (tiran (tirana on ((tiran ona(bude(tirana ono((tirano	Mi budemo (tirani (tirane Vi budete (tirani (tirane oni (budeju (tirani one (budu (tirane ona ((tirana

Abwandlung.

Zeit. | Des vorhergehenden Zeitwortes in der leidenden Gattung.

Anzeigende Art.

Zeit	Einfach.		Vielfach.	
Gegenwärtige	Ich werde, du wirst, er / sie / es wird	getrieben.	Wir werden, Ihr werdet, Sie werden	getrieben.
Vergangene	Ich wurde, du wurdest, er / sie / es wurde	getrieben.	Wir wurden, Ihr wurdet, Sie wurden	getrieben.
	Ich bin, du bist, er / sie / es ist	getrieben worden	Wir sind, Ihr seyd, Sie sind	getrieben worden
	Ich war, du warst, er / sie / es war	getrieben worden	Wir waren, Ihr waret, Sie waren	getrieben worden
Zukünftige	Ich werde, du wirst, er / sie / es wird	getrieben werden	Wir werden, Ihr werdet, Sie werden	getrieben werden

Zapovedajuchi Nachin.

Vremena	Tirajse ti Naj tirase on, ona, ono	Tirajmose mi Tirajtese vi Naj tirajuse oni, one, ona

Nezversheni Nachin Delniko-rech.

Tiratise	Tiran, tirana, titano Jedno br. tirani, tirane, tirana, Vech br.

NB. Vezuchi, kak i kazuchi Nachin premechejuse, samo mezto *sem*, *si*, *je* i mezto *smo*, *ste*, *su* poztavise Slovka bi. v. p.

Vezuchi Nachin

	Jednobrojnik	Vech-brojnik.
Polpresh	Dabi ja (tiral (tirala (Dabi ti (tiral (tirala (se (on — tiral (Dabi (ona— tirala((ono— tiralo(	Dabi mi (tirali (tirale (Dabi vi (tirali (tirale (se (oni — tirali (Dabi (one — tirale((ona — tirala(
Z. vsema Presh,	Dabi ja (bil tiral (bila tirala(Dabi ti (bil tiral (bila tirala(se (on (bil tiral (Dabi (ona (bila tirala ((ono(bilo tiralo(	Dabi mi (bili tirali (bile tirale (Dabi vi (bili tirali (bile tirale (se (oni (bili tirali (Dabi (one bile tirale((ona(bila tirala(

NB. Mezto *se* morese *l* okrenuti na *n* vu mufkom Zpolu jedno-brojnika, vu fenzkom na-*na*, vu neznanom na-*no*. vu Vechbr. pako na *ni*, *ne*, *na*, kojemse pomochliva Rech pridala bude. v. p. Ja tiralsemse, ali Ja tiransem. Mi tiralismose, ali Mi tiranismo.

Gebiethende Art.

Zeit.	Einfach.	Vielfach.
	Du sollst) getrieben Er, sie, es, soll) werden	Wir sollen) Ihr sollet) getrieben Sie sollen) werden

Unbestimmte Art.	Mittelwort.
Getrieben werden.	Der die das getrieben Die getriebene.

NB. Die verbindende Art wird wie die Anzeigende abgewandelt, nur wird sem, si, je, und smo, ste, su auf bi verwandelt.

Verbindende Art.

	Einfach.		Vielfach.	
Halbvergangene	Daß ich würde) Daß du würdest) Daß er) — sie) würde) — es))	getrieben	Daß wir würden) Daß ihr würdet) Daß sie würden)	getrieben
Längstvergangene	Daß ich wäre) Daß du wärest) Daß er)) — sie) wäre) — es))	getrieben worden	Daß wir wären) Daß ihr wäret) Daß sie wären)	getrieben worden

NB. Anstatt se kann das l in der einfachen Zahl — im männlichen Geschlechte auf n, im weiblichen auf na, und im ungewissen auf no, — dann in der vielfachen Zahl auf ni, ne, na verwandelt werden.

D r u g o.

Premetanje Vremeno-rechi chineche Fele izh. na *em*.

Kazuchi Nachin.

Vrem	Jedno-brojnik	Vech-brojnik.
Vezdashne	Ja shtejem Ti shtejesh on) ona) shteje ono)	Mi shtejemo Vi shtejete oni) shtejeju, ali one) ona) shteju
Preshezt no	Ja (shtelsem (shtelasem Ti (shtelsi (shtelasi on (shtelje ona (shtelaje ono (shteloje	Mi (shtelismo (shtelesmo Vi (shteliste (shteleste oni (shtelisu one (shtelesu ona (shtelasu
	Ja jesem (shtel (shtela Ti jesi (shtel (shtela on ((shtel ona (je (shtela ono ((shtelo	Mi jesma (shteli (shtele Vi jeste (shteli (shtele oni ((shteli one (jesu (shtele ona ((shtela
	Ja jesem (bil shtel (bila shtela Ti jesi (bil shtel (bila shtela on ((bil shtel ona (je (bila shtela ono ((bilo shtelo	Mi jesmo (bili shteli (bile thtele Vi jeste (bili shteli (bile shtele oni ((bili shteli one (jesu (bile shtele ona ((bila shtela
Buduche	Ja budem (shtel (shtela Ti budesh (shtel (shtela on ((shtel ona (bude (shtela ono ((shtelo	Mi budemo (shteli (shtele Vi budete (shteli (shtele oni (budeju (shteli one ((shtele ona (budu (shtela

2. Abwandlungsform.

Abwandlung des Zeitwortes shtejem ich lese in thätiger Gattung.

Zeit.	Anzeigende Art.	
	Einfach.	Vielfach.
Gegenwärtige	Ich lese du liest er) sie) liest es)	Wir lesen Ihr leset Sie lesen
Vergangene	Ich las du lasest er) sie) las es)	Wir lasen Ihr laset Sie lasen
	Ich habe) du hast) er)) gelesen sie) hat) es))	Wir haben) Ihr habet) gelesen Sie haben)
	Ich hatte) du hattest) er)) gelesen sie) hatte) es))	Wir hatten) Ihr hattet) gelesen Sie hatten)
Zukünftige	Ich werde) du wirst) er)) lesen sie) wird) es))	Wir werden) Ihr werdet) lesen Sie werden)

Zapovedajuchi Nachin.

Vazd. Vrem.	Shtej ti Naj shteje on, ona, ono.	Shtejmo mi Shtejte vi Naj shteju oni, one, ona
	Nezvershheni Shteti	Lefecho-Rech. Shtet
	Delniko-rech.	Gerundium di-dodum
	Shtejuchi, shtejucha, shtejuche.	Shteti, shtejuch, za shteti

Vezuchi Nachin

	Jedno-brojnik.	Vech-brojnik.
Polpresh.	Dabi ja (shtel (shtela	Dabi mi (shteli (shtele
	Dabi ti (shtel (shtela	Dabi vi (shteli (shtele
	Dabi (on (shtel (ona(shtela (ono(shtelo	Dabi (oni (shteli (one(shtele (ona(shtela
z. vsema pre-sheztno	Dabi ja (bil shtel (bila shtela	Dabi mi (bili shteli (bile shtele
	Dabi ti (bil shtel (bila shtela	Dabi vi (bili shteli (bile shtele
	Dabi (on (bil shtel (ona(bila shtela (ono(bilo shtelo	Dabi (oni (bili shteli (one(bile shtele (ona(bila shtela

NB. Z. vekshinum Vremeno-rechi izhadjajuche vu perve Osobe vezdashnjega Vremena vu Jedno-brojniku na *em*; takove Vremeno-rechi izhadjaju vu zapovedajuchem Nachinu Vechbrojnika vu perve Osobe na *imo*, vu druge na *ite*, vu trejte na *eju*, koje pako imaju vu 1-ve Osobe na *im* takove izhadjaju na *emo ete* v. p. lovemo, lovete, naj loviju. Kolimo, kolite, naj koleju. Vremeno pako Rechi izhadjajuche vu perve Osobe vezd. vremena jedno-brojnika na Slovku *jem*, takove vu zapovedujuchem Nachinu vu perve Osobe Vechbrojnika prijemlju *mo* vu druge Osobe *te* vu trejte *u* v. p. darujem, vu druge Osobe daruj, vu trejte naj daruje, vu Vechbrojniku vu perve darujmo, vu druge darujte, vu trejte naj daruju, i tak vu terpeche Fele, samo kajse Slova *se* vu sredi, ali od zad pridaje.

Gebiethende Art.

	Einfach.	Vielfach.
Zeit.	Lese du Lese er, sie, es.	Lesen wir Leset ihr Lesen sie
	Unbestimmte Art.	**Supinum.**
	Lesen.	lesen
	Mittelwort.	**Gerundium.**
	Lesend, oder, der, die, das lesende.	zu lesen.

Verbindende Art.

	Einfach.	Vielfach.
Halbvergangene	Daß ich läse Daß du läsest Daß er) Daß sie) läse Daß es)	Daß wir läsen Daß ihr läset Daß sie läsen.
Längstvergangene	Daß ich hätte) Daß du hättest) Daß er) Daß sie) hätte) gelesen Daß es)	Daß wir hätten) Daß ihr hättet) gelesen Daß sie hätten)

Drugo.

Vrem. | Premetanje Vremeno-rechi terpeche Fele.

Hazuchi Nachin

Vrem.	Jedno-brojnik	Vechbrojnik.
Vezdash.	Ja shtejem (	Mi shtejemo (
	Ti shtejesh (	Vi shtejete (
	on ((se	oni ((se
	ona (shteje (	one (shtejeju (
	ono ((	ona (ali shteju (
Pre - shezt - no.	Ja (shtelsem ((shtelasem (	Mi (shtelismo ((shtelesmo (
	Ti (shtelsi ((shtelasi (se	Vi (shtelissse ((shtelesse (se
	on (shtelje (	oni (shtelisu (
	ona (shtelaje (	one (shtelesu (
	ono (shteloje (	ona (shtelasu (
	Ja jesem (shtejen (shtejena	Mi jesmo (shtejeni (shtejene
	Ti jesi (shtejen (shtejena	Vi jeste (shtejeni (shtejene
	on ((shtejen	oni ((shtejeni
	ona (je (shtejena	one (jesu (shtejene
	ono ((shtejeno	ona ((shtejena
	Ja jesem (bil shtejen (bila shtejena	Mi jesmo (bili shtejeni (bile shtejene
	Ti jesi (bil shtejen (bila shtejena	Vi jeste (bili shtejeni (bile shtejene
	on ((bil shtejen	oni ((bili shtejeni
	ona (je (bila shtejena	one (jesu (bile shtejene
	ono ((bilo shtejeno	ona ((bila shtejena
Buduche	Ja budem (shtejen (shtejena	Mi budemo (shtejeni (shtejene
	Ti budesh (shtejen (shtejena	Vi budeta (shtejeni (shtejene
	on ((shtejen	oni (budeju (shtejeni
	ona (bude (shtejena	one (budu (shtejene
	ono ((shtejeno	ona ((shtejena

Abwandlung.

Des vorhergehenden Zeitwortes in der leidenden Gattung.

Anzeigende Art.

	Einfach.		Vielfach.	
Gegenwärtige Zeit	Ich werde Du wirst er) sie) wird es)	gelesen	Wir werden Ihr werdet Sie werden	gelesen
Vergangene	Ich wurde Du wurdest er) sie) wurde es)	gelesen	Wir wurden Ihr wurdet Sie wurden	gelesen
	Ich bin Du bist er) sie) ist es)	gelesen worden	Wir sind Ihr seyd Se sind	gelesen worden
	Ich war Du warst er) sie) war es)	gelesen worden	Wir waren Ihr waret Sie waren	gelesen worden
Zukünftig	Ich werde Du wirst er) sie) wird es)	gelesen werden	Wir werden Ihr werdet Sie werden	gelesen werden

Zapovedajuchi Nachin.

Shtejse ti	Shtejmose mi
Naj shtejese on, ona, ono	Shtejtese vi
	Naj shtejuse oni, one, ona
Nezversheni Shtetise	**Delniko-rech.** Shtejen, shtejena, shtejeno

Vezuchi Nachin

	Jedno-brojnik		Vech-brojnik	
Polpresheztno	Dabi ja (shtel (shtela	se	Dabi mi (shteli (shtele	se
	Dabi ti (shtel (shtela		Dabi vi (shteli (shtele	
	Dabi (on (shtel (ona (shtela (ono (shtelo		Dabi (oni (shteli (one (shtele (ona (shtela	
Z. vsema Presh	Dabi ja (bil shtel (bila shtela	se	Dabi mi (bili shteli (bile shtele	se
	Dabi ti (bil shtel (bila shtela		Dabi vi (bili shteli (bile shtele	
	Dabi (on (bil shtel (ona (bila shtela (ono (bilo shtelo		Dabi (on (bil shtel (ona (bila shtela (ono (bilo shtelo	

NB. Takaj on od zgor recheni Nachin bise mogel na drugi Nachin premetati, najmre mezto slove *l* na Kraju ztojeche najse potrebuje *n* v. p. shtejen, a. o. shtejeni, e. a. samose Slovka *se* izpuzti. v. p. Ja shlelsemse, ali Ja shtejensem, Mi shtelismose, ali Mi shtejenismo i tak na dalje. — Dabi ja bil shtejen a. o. — Dabi mi bili shtejeni, e. a.

Gebiethende Art.

	Einfach.	Vielfach.
Zeit.	Du sollst) gelesen er, sie, es soll) werden	Wir sollen) Ihr sollet) gelesen werden Sie sollen)
	Unbestimmte Art.	Mittelwort.
	Gelesen werden,	Der, die, das gelesen worden. ist

Verbindende Art.

	Einfache.	Vielfach.
Halbvergangene	Daß ich würde) Daß du würdest) Daß er)) gelesen Daß sie) würde) Daß es))	Daß wir würden) Daß ihr würdet) gelesen Daß sie würden)
Längstvergangene	Daß ich wäre) Daß du wärest) gelesen Daß er)) Daß sie) wäre) worden Daß es))	Daß wir wären) Daß ihr wäret) gelesen Daß sie wären) worden

NB. Die verbindende Art könnte auch anderst abgewandelt werden, und zwar, wenn das l in n verwandelt würde, wo sodann die Endsylbe se ausgelassen werden müßte. z. B. Jabi bil shtelse— oder Jabi bil shtejen ich wäre gelesen worden.

Trejto.

Vremena	Premetanje Vremeno-rechi chineche Fele izh. na *im.*	
	Kazuchi Nachin.	
	Jedno-brojnik	**Vech-brojnik**
Vezdashne	Ja lovim Ti lovish on) ona) lovi ono)	Mi lovimo Vi lovite oni (one (loviju, ali ona (love
Pre shezt no	Ja (lovilsem (lovilasem Ti (lovilsi (lovilasi on ((lovilje ona ((lovilaje ono ((loviloje	Mi (lovilismo (lovilesmo Vi (loviliste (lovileste oni — lovilisu one — lovilesu ona — lovilasu
	Ja jesem (lovil (lovila Ti jesi (lovil (lovila on ((lovil ona (je(lovila ono ((lovilo	Mi jesmo (lovili (lovile Vi jeste (lovili (lovile oni ((lovili one (jesu(lovile ona ((lovila
	Ja jesem(bil lovil (bila lovila Ti jesi (bil lovil (bila lovila on ((bil lovil ona (je(bila lovila ono ((bilo lovilo	Mi jesmo (bili lovili (bile lovile Vi jeste (bili lovili (bile lovile oni ((bili lovili one (jesu(bile lovile ona ((bila lovila
Buduche	Ja budem (lovil (lovila Ti budesh(lovil (lovila on ((lovil ona (bude(lovila ono (bu (lovilo	Mi budemo (lovili (lovile Vi budete (lovili (lovile oni ((lovili one (budeju (lovile ona (budu (lovila

3. Abwandlungsform.

Abwandlung des Zeitwortes lovim ich fange, in der thätigen Gattung.

Anzeigende Art.

	Einfach.	Vielfach.
Gegenwärtige Zeit.	Ich fange Du fängst er) sie) fängt es)	Wir fangen Ihr fanget Sie fangen
Vergangene	Ich fing Du fingst er) sie) fing es)	Wir fingen Ihr finget Sie fingen
	Ich habe) Du hast) er) sie) hat es)) gefangen	Wir haben) Ihr habet) Sie haben) gefangen
	Ich hatte) Du hattest) er) sie) hatte es)) gefangen	Wir hatten) Ihr hattet) Sie hatten) gefangen
Zukünftige	Ich werde) Du wirst) er) sie) wird es)) fangen	Wir werden) Ihr werdet) Sie werden) fangen

Zapovedajuchi Nachin

Vremena	Lovi ti Naj lovi on, ona, ono	Lovemo mi Lovete vi Naj loviu, ali love oni, one, ona
	Nezversheni Loviti Delniko-rech Lovechi, lovecha, loveche	Lefecho-rech Lovit Gerundium, di, do, dum Loviti, lovech, za loviti

NB. Vezuchi, kak i kazuchi Nachin premechese, samose mezto *sem*, *si*, *je* i mezto *smo*, *ste*, *su* poztavi *bi*.

Vezuchi Nachin.

	Jednobrojnik.	Vechbrojnik.
Polpresheztno	Dabi ja (lovil (lovila	Dabi mi (lovili (lovile
	Dabi ti (lovil (lovila	Dabi vi (lovili (lovile
	Dabi (on (lovil (ona(lovila (ono(lovilo	Dabi oni (lovili one(lovile ona(lovila
z. vseme presh.	Dabi ja (bil lovil (bila lovila	Dabi mi (bili lovili (bile lovile
	Dabi ti (bil lovil (bila lovila	Dabi vi (bili lovili (bile lovile
	Dabi (on (bil lovil (ona(bila lovila (ono(bilo lovilo	Dabi (oni (bili lovili (one(bile lovile (ona(bila lovila

NB. Vremeno-rechi izhadjajuche na *em* vu perve Osobe jedno-brojnika, vu Zapovedajuchem Nachinu trejtu Osobu Vechbrojnika pri kratjivaju, i mezto gnetem gneteju, veliju gnetu najmre *ej* izpuschaju, — Kaktakaj na *im* izhadjajuche vu rechenom Nachinui Osobe Slovku iju zpuschaju, i mezto *iju* poztave Slovu *e* v. p. loviju, love, i tako vu terpeche Fele.

Gebiethende Art.

Einfach.	Vielfach.
fange du fange er, sie es	fangen wir fanget ihr fangen sie
Unbestimmte Art.	**Supinum.**
fangen	fangen
Mittelwort.	**Gerundium**
fangend oder der, die, das fangende.	zu fangen, um zu fangen

NB. Die verbindende Art wird wie die anzeigende abgewandelt, nur wird sem se je, — dann smo ste su, in bi verwandelt.

Verbindende Art.

	Einfach.	Vielfach.
Halbvergangene Zeit	Daß ich fänge Daß du fängest Daß er) Daß sie) fänge Daß es)	Daß wir fängen Daß ihr fänget Daß sie fängen
Längstvergangene	Daß ich hätte) Daß du hättest) Daß er) Daß sie) hätte) Daß es)) gefangen	Daß wir hätten) Daß ihr hättet) gefangen Daß sie hätten)

Trejto.

Vremena.	Premetanje Vremeno-rechi terpeche Fele. Kazuchi Nachin Jedno-brojnik	Vechbrojnik
Vezdash.	Ja lovim (Ti lovish (on ((se ona(lovi (ona((	Mi lovimo (Vi lovite (oni ((loviju(se one ((ali (ona ((love (
Pre shezt no	Ja (lovilsem ((lovilasem (Ti (lovilsi ((lovilasi (se on (lovilje (ona (lovilaje (ono (loviloje (	Mi (lovilismo ((lovilesmo (Vi (loviliste ((lovileste (se oni (lovilisu (one (lovilesu (ona (lovilasu (
	Ja jesem (lovljen (lovljena Ti jesi (lovljen (lovljena on ((lovljen ena(je (lovljena ono((lovljeno	Mi jesmo (lovljeni (lovljene Vi jeste (lovljeni (lovljene oni((lovljeni one(jesu(lovljene ona((lovljena
	Ja jesem (bil lovljen (bila lovljena Ti jesti (bil lovljen (bila lovljena on ((bil lovljen ona(je(bila lovljena ono((bilo lovljeno	Mi jesmo (bili lovljeni (bile lovljene Vi jeste (bili lovljeni (bile lovljsne oni ((bili lovljeni one(jesu (bile lovljene ona((bila lovljena
Buduche	Ja budem (lovljen (lovljena Ti budesh (loveljen (lovljena on ((lovljen ona(bude(lovljena ono(bu (iovljeno	Mi budemo (lovljeni (lovljene Vi budete (lovljeni (lovljene oni (budeju(lovljeni one(ali (lovljene ona(budu (lovljena

III. Abwandlungsform.

Des vorhergehenden Zeitwortes in der leidenden Gattung.

Anzeigende Art.

	Einfach.		Vielfach.	
gegenwärtige Zeit.	Ich werde / Du wirst / er, sie, es wird	gefangen	Wir werden / Ihr werdet / Sie werden	gefangen
vergangene	Ich wurde / Du wurdest / er, sie, es wurde	gefangen	Wir wurden / Ihr wurdet / Sie wurden	gefangen
	Ich bin / Du bist / er, sie, es ist	gefangen worden	Wir sind / Ihr seyd / Sie sind	gefangen worden
	Ich war / Du warst / er, sie, es wár	gefangen worden	Wir waren / Ihr waret / Sie waren	gefangen worden
zukünftige	Ich werde / Du wirst / er, sie, es wird	gefangen werden	Wir werden / Ihr werdet / Sie werden	gefangen werden

Zapovedajuchi Nachin.

Lovise ti Najse lovi on, ona, ono	Lovemo se mi Lovetese vi Najse loviju oni, one, ona.
Nezvershenі. Lovitise	Delniko-rech. Lovljen, lovljena, lovljeno. pr. Buduch — bud.

Vezuchi Nachin.

	Jedno-brojnik.	Vech-brojnik.
Polpresh.	Dabise ja (lovil (lovila	Dabise mi (lovili (lovile
	Dabise ti (lovil (lovila	Dabise vi (lovili (lovile
	Dabise (on (lovil (ona(lovila (ono(lovilo	Dabise (oni (lovili (one(lovile (ona(lovila
z. vsema presh.	Dabi ja (bil lovljen (bila lovljena	Dabi mi (bili lovljeni (bile lovljene
	Dabi ti (bil lovljen (bila lovljena	Dabi vi (bili lovljeni (bile lovljene
	Dabi (on (bil lovljen (ona(bila lovljene (ona(bila lovljena	Dabi (oni (bili lovljeni (one(bile lovljene (ona(bila lovljena

NB. Vu horvatzkom Jeziku toje paziti, da Slovke *bi bil*, *bili*, *bile*, ali bile vu Sredine, ali na Kraju Ztrani Govorenja, toje vse jedno, Samo to tuliko zapametitije potrebno, da na pervo pred celum Ztranum Govorenja ztati nemoreju v. p. Bi ja bil lovljen, nego dabi ja bil lovljen. — Kak takaj Vremeno-rech terpeche Fele poztane, samo ako muse Slovka *se* vu chineche Fele pridala bude, koja Slovka *se* z. vsem vsega napervo ztati nemore.

Gebiethende Art.

Einfach.	Vielfach.
Du sollst) gefangen) Er, sie, es soll) werden	Wir sollen) gefangen Ihr sollet) Sie sollen) werden
Unbestimmte Art.	**Mittelwort.**
gefangen werden	Der, die, das gefangen worden ist.

Verbindende Art.

Einfach.	Vielfach.
Daß ich würde) Daß du würdest) Daß er))gefangen Daß sie) würde) Daß es))	Daß wir würden)) Daß ihr würdet)gefangen) Daß sie würden)
Daß ich wäre) Daß du wärest)gefangen Daß er)) Daß sie) wäre)worden Daß es))	Daß wir wären))gefangen Daß ihr wäret)) worden Daß sie wären)

NB. In der kroatischen Sprache bei Sätzen der verbindenden Art ist zu merken, daß die Sylben bi, bil, bila, bilo, entweder in der Mitte oder am Ende, nie aber im Anfange des Satzes stehen können. z. B. Ja bi bil vlovljen, oder Jabi vlovljen bil, oder auch Da ja vlovljen bi bil; nicht aber bi ja bil vlovljen. Die leidende Gattung des Zeitwortes entsteht, wenn dem Zeitworte der thätigen Gattung durch alle Zeiten nur die Sylbe se angehängt wird.

Od
Premetanja Vremeno-rechih Sredne Fele.

Pit. Kaj je Vremeno-rech Sredne Fele?
Odg. Je ona, Koja nepremechese vu terpeche Fele zvan trejte osobe jedno-brojnika. v. p. Sedim, sedise, Ztojim ztojise.
Pit. Kakse premeche ova Vremeno-rech?
Odg. Premechese chez Premetanja od zgor poztavljena. Kaj iz perve Osobe zpoznatise more. Zato ako pada na *am* chez pervo, ako na *em* chez drugo ako na *im* chez trejto Premetanje premechese, ako nezversheni Nachin vu koje drugo Premetanje naprenese takvu Rech.
NB. Akoprem Vremeno-rechi Sredne Fele nepremechejuse vu terpeche Fele, vendar njihove Delniko-rechi presheztnoga Vremena iz nezvershenoga Nachina izpelivajuse, iz kojega potlam takaj Imena izvadjajuse v. p. Sedim, sedjen, sedjenje. Zpim, zpat, zpan, zpanje. Ztojim, ztat, ztan, ztanje.

Pelda.

Prem. Od Premetanja Vremeno-rechih Sredne Fele.

1. Ja shtentam, ash, a.((Mi shtentamo, ate, aju
2. Ja ſivem, esh, e.((Mi ſivemo, ete, eju
3. Ja beſim, ish, i.((Mi beſimo, ite, iju e poglej oztala od zgor.

Od
Povrachneh Vremeno-rechih.

Pit. Kaj je Vremeno-rech povrachna?
Odg. Je ona, koja Chinjenja, ali Terpljenja Znamenje kaſe, i ima pri sebi Zaime osobno najmre Slovku *se* vu 4-tom Padanju, zato

Von den Mittelzeitwörtern.

Fr. Was sind Mittelzeitwörter?

Ant. Mittelzeitwörter sind solche, die in der leidenden Gattung nicht gebraucht werden können. z. B. sedim ich sitze, sedise man sitzt, oder es wird gesessen; ztojim ich stehe; ztojise man steht, oder es wird gestanden.

Fr. Wie werden die Mittelzeitwörter abgewandelt?

Ant. Nach den vorhergehenden Abwandlungsformen, und zwar die auf am ausgehenden werden nach der 1-ten, auf em nach der 2-ten, und die auf im nach der 3-ten Abwandlungsform abgewandelt.

NB. Obwohl die Mittelzeitwörter keine leidende Bedeutung haben, so werden doch ihr Mittelwörter der vergangenenen Zeit aus dem Supino — und aus diesem die Hauptwörter gebildet. sedim, sedet, sedjen, sedjenje.

Abwandlung der Mittelzeitwörter.

Abwandlung.

1. Ich säume, du säumst, er säumt.
2. Ich lebe, du lebst, er lebt.
3. Ich fliehe, du fliehest. er flieht. Weiters — sieh auf die 3. Abwandlung.

Von den zurückführenden Zeitwörtern.

Fr. Was sind zurückführende Zeitwörter?

Ant. Zurückführende Zeitwörter sind, die ein Thun oder Leiden auf sich selbst bezeichnen, und das persönliche Fürwort in der 4-ten Endung mit sich führen. Diese Zeitwörter werden nach derjenigen Ab-

dvojstruko Zaime potrebuje vu Imenouniku, i Tufniku, i ravnase polek Premetanja onoga, komu prizpodobnoje, poraditoga izhadjajucha na *am* polek pervoga, na *em* polek drugoga, na *im* polek trejtoga Premetanja ravnase, samo Slovka *se* za Vremenorechjum, ali za kojum drugum Ztranum Govorenja zapoztavise v. p.

1. Ja se zpominjam, ti se zpominjash, on se zpominja
2. Ja se falujem, ti se falujesh, on se faluje
3. Ja se milim, ti se milish, on se mili.

Pelda.

Premetanj Vremeno-rechih nenaredneh.

Morem.

Ja morem	Mi moremo
Ti moresh	Vi morete
on (ona(more ono(	oni (one(moreju ona(
Ja (mogelsem (moglasem	Mi (moglismo (moglesmo
Ti (mogelsi (moglasi	Vi (mogliste (mogleste
on (mogelje	oni (moglisu
ona(moglaje	one(moglesu
ono(mogloje	ona(moglasu
Ja jesem (mogel (mogla	Mi jesmo (mogli (mogle
Ti jesi (mogel (mogla	Vi jeste (mogli (mogle
on ((mogel	oni ((mogli
ona(je(mogla	one(jesu(mogle
ono((moglo	ona((mogla
Ja jesem (bil mogel (bila mogla	Mi jesmo (bili mogli (bile mogle
Ti jesi (bil mogel (bila mogla	Vi jeste (bili mogli (bile mogle
on ((bil mogel	oni ((bili mogli
ona(je(bila mogla	one(jesu(bile mogle
ono((bilo moglo	ona((bila mogla

wandlungsform abgewandelt, zu welcher sie gehö- ren, daher richten sich die auf am ausgehenden nach der 1-ten, auf em nach der 2-ten und die auf im nach der 3-ten Abwandlungsform. z. B.

1. Ich besinne mich, du besinnest dich, er besinnet sich.
2. Ich bereue mich, du bereuest dich, er bereuet sich.
3. Ich schmeichle mir, du schmeichelst dir, er schmei- chelt sich.

Abwandlung der unregelmässigen Zeitwörter.

Morem ich kann.

Gegenwärtige Zeit.	Ich kann		Wir können	
	Du kannst		Ihr könnet	
	er) sie) kann es)		Sie können	
Vergangene	Ich konnte		Wir konnten	
	Du konntest		Ihr konntet	
	er) sie) konnte es)		Sie konnten	
	Ich habe	gekonnt	Wir haben	gekonnt
	Du hast	gekonnt	Ihr habet	gekonnt
	er) sie) hat es)	gekonnt	Sie haben	gekonnt
	Ich hatte	gekonnt	Wir hatten	gekonnt
	Du hattest	gekonnt	Ihr hattet	gekonnt
	er) sie) hatte es)	gekonnt	Sie hatten	gekonnt

Buduche	Ja budem (mogel (mogla	Mi budemo (mogli (mogle
	Ti budesh (mogel (mogla	Vi budete (mogli (mogle
	on ((mogel	oni ((mogli
	ona(bude(mogla	one(budeju(mogle
	ono((moglo	ona(budu (mogla

Zapovedajuchi.

Mozi ti	Moremo mi
naj more on, ona, ono	Morete vi
	naj moreju oni, one, ona
Nezversheni. Mochi	**Lefecho-rech.** Moch

Delniko-rech.

Vezd	Moguchi, Mogurha, Moguche, chin.	(Fele
presh	Moguchen, Moguchna, Moguchno, terp.	(

Gerundium.

Mochi, Moguch, !Za mochi

Hochu.

Vezd.	Ja hochu	Mi hochemo
	Ti hochesh	Vi hochete
	on (	oni (
	ona(hoche	one(hocheju
	ono(	ona(
Polpresheztno	Ja (hotelsem (hotelasem	Mi (hotelismo (hoteleemo
	Ti (hotelsi (hotelasi	Vi (hoteliste (hoteleste
	on ((hotelje	oni (hotelisu
	ona((hotelaje	one (hotelésu
	ono((hoteloje	ona (hotelasu

Zukünftige Zeit	Ich werde Du wirst er } sie } wird es }	können	Wir werden Ihr werdet Sie werden	können.

Gebiethende Art.

Könne du	Können wir
	Könnet ihr
Könne er, sie, es	Können sie

Unbestimmte Art.	Supinum.
Können	Können

Mittelwort.

Könnender

Gerundium.

Zu können, um zu können.

Hochu ich will.

Gegenwärtige	Ich will Du willst er } sie } will es }	Wir wollen Ihr wollet Sie wollen
Halbvergangene	Ich wollte Du wolltest er } sie } wollte es }	Wir wollten Ihr wolltet Sie wollten

sheztno	Ja jesem (hotel (hotela Ti jesi (hotel (holela on ((hotel ona(je)hotela ono((hotelo	Mi jesmo (hoteli (hotele Vi jeste (hoteli (hotele oni ((hoteli one(jesu(hotele ona((hotela
Pre	Ja jesem (bil hotel (bila hotela Ti jesi (bil hotel (bila hotela on ((bil hotel ona(je(bila hotela ono((bilo hotelo	Mi jesmo (bili hoteli (bile hotele Vi jeste (bili hoteli (bile hotele oni ((bili hoteli one(jesu(bile hotele ona((bila hotela
Buduche	Ja budem (hotel (hotela Ti budesh (hotel (hotela on (bude(hotel ona(bu (hotela ono((hotelo	Mi budemo (hoteli (hotele Vi budete (hoteli (hotele oni (budeju(hoteli one(budu (hotele ona((hotela
Zapov.	Hotej, ali vchini, da hochesh Naj hoche on, ona, ono	Hochemo mi hochete vi Naj hocheju oni, one, ona

Nezv. hoteti
Delniko- Hotejuchi, hotejucha, hotejuche.
Rech Ger. Hoteti, Hotejuch, Za hoteti.

Vezuchi Nachin.

Polpr.	*Dabi ja, ti, on, ona, ono hotel, a. o.*	*Dabi mi, vi, oni, one, ona, hoteli e. a.*
zdi pr.	*Dabi ja, ti, on, ona. ono bil hotel, a. o.*	*Dabi mi, vi, oni, one, ona, bili e. a. hoteli e. a.*

NB. Poglej Premetanja naredna, onde videti moresh, kak vsaka Osoba zoseb premetatise more.

Vergangene Zeit	Ich habe Du hast er } sie } hat es }	gewollt	Wir haben Ihr habet Sie haben	gewollt
	Ich hatte Du hattest er } sie } hatte es }	gewollt	Wir hatten Ihr hattet Sie hatten	gewollt
Zukünftige	Ich werde Du wirst er } sie } wird es }	wollen	Wir werden Ihr werdet Sie werden	wollen

Gebiethende Art. Wolle du Wolle er, sie, es.	Wollen wir Wollet ihr Wollen sie
Unbestimmte Art. Wollen Mittelwort. Wollend, oder der, die, das wollende.	Gerundium. Zu wollen, um zu wollen.

Verbindende Art.

Daß ich wollte Daß du wolltest Daß er } Daß sie } wollte Daß es }		Daß wir wollten Daß ihr wolltet Daß sie wollten	
Daß ich hätte Daß du hättest Daß er } Daß sie } hätte Daß es }	gewollt	Daß wir hätten Daß ihr hättet Daß sie hätten	gewollt

Idem.

Vezd.	Ja idem	Mi idemo
	Ti idesh	Vi idete
	on (	oni (
	ona (ide	one (ideju, ali
	ono (	ona (idu
Preshestno	Ja (ishelsem	Mi (ishlismo
	(ishlasem	(ishlesmo
	Ti (ishelsi	Vi (ishliste
	(ishlasi	(ishleste
	on (ishelje	oni (ishlisu
	ona (ishlaje	one (ishlesu
	ono (ishloje	ona (ishlasu

I tak nadalje presh. z. vsema presh. i buduche Vreme premechese, samomuse pomochliva Vremeno-rech pridala bude, tako izto, i vu vezuchem vchinitise more, samo vu polpresh. *bi* vu z. vsema presh. bi bil pridatise hoche.

Zapov.	Idi ti, naj ide on, ona, mo.	Idemo vi, idite vi, naj ideju oni.
Nez.	iti	
Lefecho	it	
Delniko	Iduchi, a. e.	
Ger.	Iti, Iduch, Za iti.	

Velim, ali Rechem.

Vezd.	Ja velim rechem	Mi velimo rechemo
	Ti velish, rechesh	Vi velite rechete
	on (	oni (
	ona (veli reche	ona (veliju recheju
	ono (	ona (ali vele
	ali	
Presh.	Ja (rekelsem velelsem	Mi (reklismo velelismo
	(reklasem velelasem	(reklesmo velelesmo
	Ti (rekelsi velelsi	Vi (rekliste etc.
	(reklasi velelasi	(rekleste
	on (rekelje velelje	oni (reklisu
	ona (reklaje velelaje	one (reklesu nadalje
	ono (rekloje veleloje	ona (reklasu poglejodzgor

Idem ich gehe.

Gegenwärtige Zeit	Ich gehe Du gehest er) sie } geht es)	Wir gehen Ihr gehet Sie gehen
Vergangene	Ich gieng Du giengst er) sie } gieng es)	Wir giengen Ihr gienget Sie giengen

Und so wird ferners die völlig, längstvergangene und zukünftige Zeit abgewandelt, nur wird das Hilfszeitwort wie bei den 3 regelmässigen Abwandlungsformen vorgesetzet.

Gebiethende Art. Gehe du, er, sie, es. Gehen wir, gehet ihr, gehen sie.
Unbestimmten Art. Gehen.
Supinum. Gehen.

Mittelwort. Gehend, oder der, die, das gehende.
Gerundium. Zu gehen, um zu gehen.

Velim ich sage.

Gegenwärtige	Ich sage Du sagst er) sie } sagt es)	Wir sagen Ihr saget Sie sagen
Vergangene	Ich sagte Du sagtest er) sie } sagte es)	Wir sagten Ihr sagtet Sie sagten Ferners sieh oben.

Zapovedajuehi.

Reciti, naj reche on, ona, ono
Recemo mi, recete vi, naj recheju oni

Nezv.	Rechi
Lefecho	Rech
Delniko	Rekuchi, a. e. Rechen, Rechena, Recheno
Ger.	Rechi, Rekuch, Za rechi.

Dojdem.

Ja dojdem	Mi dojdemo
Ti dojdesh	Vi dojdete
on (ona (dojde ono (	oni (one (dojdeju, ali dojdu ona (

Ja (doshelsem (doshlasem	Mi (doshlismo (doshlesmo
Ti (doshelsi (doshlasi	Vi (doshliste (doshleste
on (doshelje	oni (doshlisu
ona (doshlaje	one (doshlesu
ono (doshloje	ona (doshlasu

NB. Ovakse po oztaleh Vremenah premetalo bude, samo pomochliva Vremeno-rech pridatise hoche.

Zap. Dojdi, ti naj dojde on, ona, ono. Dojdemo mi, dojdete vi, naj doj du oni, one, ona.

Nez. Dojti.

Delniko. Dojduchi, dojducha, dojduche.

Ger. Dojti, dojduch, Za dojti.

NB. Pri nekojeh Vremeno-rechih vezdashne Vreme slufi mezto buduchega v. p. budem doshel, ali dojdem. — Budemti vchinil, ali vchinimti-budemte nahranil, ali nahranimte. — Povernemti, damti, naplatimte etc.

Gebiethende Art.

Sage du, er, sie, es. Sagen wir, saget ihr, sagen sie.
U. A. Sagen
Sup: Sagen
Mittl. Sagend, gesagt
Ger. zu sagen, um zu sagen

Doidem ich komme.

Gegenwärtige Zeit.	Ich komme Du kommst er) sie) kommt es)	Wir kommen Ihr kommet Sie kommen
Vergangene	Ich kam Du kamst er } sie } kam es }	Wir kamen Ihr kamet Sie kamen

NB. In den übrigen Zeiten wird das Hilfszeitwort wie bereits gesagt, vorgesetzt.

G. A. Komme du, er, sie, es. Kommen wir, kommet ihr, kommen sie.
U. A. Kommen.
Mittl. Kommend, oder der, die das kommende.
Ger. Zu kommen, um zu kommen.

NB. Bei einigen Zeitwörtern die gegenwärtige Zeit kann statt der Künftigen dienen. z. B. Dojdem ich komme, anstatt ich werde kommen.

Del IV.

Od

Delniko-rechi.

Pit. Kaj je Delniko-rech?

Odg. Je ona Ztran Govorenja premenliva, koja od Vremeno-rechi izvadjase, i poztane zpodobna Imenu pridavnomu vu Premetanju, poraditoga premechese, kak i druga Imena pridavna. v. p. Govorechi, a, e. Govoren, a, o. Odkudse vidi, da Delniko-rech je dvojverztne Fele, i trojztrukoga Zpola, najmre chineche, toje vezdashnjega, i terpeche Fele, toje presheztnoga Vremena, — Kak takaj muſkoga, ſenzkoga, i neznanoga Zpola. Chinecha Fela premechese polek Premembe *moj*, *moja*, *moje*, terpecha pako Fela pazise na *bel*, *bela*, *belo*.

Pit. Odkud, i kakse zpeliva Delniko-rech?

Odg. Delniko-rech chineche Fele izpelivase iz perve osobe Vremeno-rechi vezdashnega Vremena, gde *am*, *em*, *im* okrenese na *ajuchi*, *uchi*, *echi*, i tak poztane Delniko-rech vezdashnega Vremena, v. p. tirajuchi, a, e. koluchi, a, e. videchi a, e. — Potlam Delnikorech terpeche Fele izpelivase polek Naredb odzgor recheneh iz nezvershenoga Nachina, i pada vu 1-vom Premetanju na Slovku *an* vu drugom, i trejtom na Slovku *en*, i tak poztane Delniko-rech presheztnoga Vremena, i trojega Zpola. v. p. *Kolem* Klan. a, o. *pishem* pisan, a, o. *govorim* govorjen, a, o. vu Vechbrojniku govorjeni, e, a. kajse iz Premetanj odzgor poztavljeneh bolje videti bude moglo.

NB. Vsaka Vremeno-rech vu polpresh, presh. z. vsemapresh, i buduchem Vremenu chine-

IV. Theil.

Von dem Mittelwort.

Fr. Was sind Mittelwörter?

Ant. Mittelwörter sind solche abänderliche Theile der Rede die von Zeitwörter abgeleitet werden, und sind in der Abänderung den Beiwörtern völlig gleich; sie haben thätige sowohl als leidende Gattung und alle 3 Geschlechter: z. B. Govorechi, a, e, der, die, das redende; Govoren, a, o, geredet worden.

Fr. Woher, und wie werden die Mittelwörter gebildet?

Ant. Die Mittelwörter der thätigen Gattung werden aus den Zeitwörtern der 1-ten Person gegenwärtiger Zeit so gebildet, daß die Endsylben am, em, im auf ajuchi, uchi, echi verwandelt werden; z. B. Tirajuchi, a, e, der, die, das treibende; Koluchi, a, e; Videchi, a, e.

che Fele jedno-brojnika samo vu Imenovniku perve Premembe mufkoga Zpola okrenese na *al*, *el*, *il*, *ul* potlam na *la* polek druge Premembe, zatem na *lo* polek perve Premembe neznanoga Zpola — vu Vechbrojniku samo vu Imenovnikn na *li*, *le*, *la* — tako vu terpeche Fele vu jednom brojniku obernese na *n*, *na*, *no*. Samo vu Imenovniku, vu Vech pako brojeniku na *ni*, *ne*, *na*, kojemse pridala bude Vremeno-rech *Jesem*, *Jesi*, *Je*, i tako zversheno Govorenja Razmenje poztane, kakse vu Peldah Premetanj odzgor poztavljeneh bolje videti more. — Visheputi Delniko-rech chineche, i terpeche Fele zkupa z. svojem Samoztavnikom premechese po vseh Padanjih vu jednom i Vech-brojniku.

Del V.

Od

Predztavkov.

Pit. Kaj je Predztavek?

Odg. Je ona Ztran Govorenja nepremenliva koja oztalem drugem Govorenja Ztranam razluchena, ali zeztavljena pred poztavljase, i ztanovita Padanja potrebuje. v. p. Med fenami.

Pit. Predstavki kakvo Padanje potrebuju?

Odg. Potrebuju.

Rodjenika.

Mezto, polek, okolu Zvan, blizu, do, nife, vishe, poradi, zverhu, prek, nakraj, z. one ztrane, z-ove ztrane, posred, zmed, zpod, zpred. Zbog. mimo. ober. sredi, zarad, tik,

Die Mittelwörter der leidenden Gattung werden aus den Supino nach bereits obangeführten Regeln gebildet, und diese gehen in der 1-ten Abwandlungsform auf a n, in der 2-ten und 3-ten aber auf e n aus, z. B. K o l e m ich steche ab. Klan, a, o, abgestochen worden; p i s h e m, pisan, a, o; G o v o r i m, govoren, a, e, Vielfach. Govoreni, e, a.

V. Theil.

Von den Vorwörtern.

Fr. Was sind Vorwörter?

Ant. Vorwörter sind solche unabänderliche Theile der Rede welche meistentheils den Nenn- und Fürwörtern vorgesetzet werden, und gewisse Endungen derselben fordern, z. B. Med ſenami, unter den Weibern.

Fr. Was für Endungen fordern die kroatischen Vorwörter?

Ant. Die 2-te Endung fordern folgende: mezto anstatt; polek bei; okolo um; zvan außer; blizu nahe; do bis; poradi wegen; zverhu über; prek über; zone ztrane jenseits; z-ove ztrane dießseits; posred mitten; zmed zwischen; zpod unterhalb.

tia. ovo Padanje trebuju takaj nekoje Vremenorechi. v. p. Boj se Boga.

D a j e v n i k a.

K. proti, *suproti* po vseh treh Premembah, vu jednom, i Vechbrojniku, kak takaj. *Na*, *vu*, *po*, *pri*, *ob* vu jednom brojniku perve Premembe Dajevnika, vu druge Premembe Dajevnika, ali Odnosnika, vu Vech pako Brojniku vsigdar Odnosnika. — *Po* takaj Tuſnika trebuje v. p. Idi po Brata moga.

NB. Predztavki *na*, *vu*, *po*, *pri* imaju razlucheno Izhadjanje vu Odnosniku Vechbrojnika, perve i druge Premembe najmre *ah*, *eh*, *ih*, v. p. Po Priateleh, po Vremenah, po Petkeh, i Sobotah, po dobreh Ljudih, vu Rukah, po Prilikah, po Sudceh.

T u ſ n i k a.

Na, vu, pred, pod, med, Za. kadje Gibanje, iz Tuſnika visheputi vu Imenovnik poztavise v. p. vu Bech. vu Hiſu, pod Krov, med Soldate, za Germseje zkril. — *Za* visheputi Tuſnika, i Pajdashnika, za dobru Srechu, za menum, za Vrati *chez* potrebuje Tuſnika, vu druge Prem. i Imenovnika vu 1-ve Premenbe vu Jedno-brojniku. v. p. Chez Gorice, Varash, Bech, Shumu.

O d n o s n i k a.

Od, iz, prez. v. p. Od mene, iz Varasha, prez tebe.

P a j d a s h n i k a.

Z. ſ. pred, med, pod, nad, za v. p. z. Palicum, ſ. njim, pred Sudcem, med ſenami, pod Gorum. nad vami, za Poslom do vershenem. z. Pismi, med menum.

Die 3. Endung fordern; k zu; proti, suproti gegen; durch alle 3. Abänderungsarten in der einfachen und vielfachen Zahl. Na, auf; vu, in; po, durch; pri, bei; ob, um; fordern bei den Hauptwörtern der 1. Abänderungsart in der einfachen Zahl die 3. Endung, in der 2. Abänderungsart aber die 3. oder 6. und in der vielfachen Zahl immer die 6-te Endung.

NB. Die Vorwörter, na auf, vu in; po, durch; pri, bei; haben in der 6. Endung der vielfachen Zahl bei den Hauptwörtern der 1. und 2. Abänderungsart unterschiedene Endungen und zwar: auf ah, eh, ih: z. B. Po Priateleh, durch Freunde; po Vremenah durch Zeiten; po dobreh Ljudih durch gute Menschen; vu Rukah in Händen; po Prilikah durch Gleichnisse.

Die 4. Endung fordert: na auf; vu in; pred vor; med zwischen; za hinter, wenn es eine Bewegung bedeutet; in welchen Falle die Hauptwörter der 1. Abänderungsart nach diesen Vorwörtern statt der 4-ten, in die 1-te Endung gesetzet werden z. B. vu Bech nach Wien; vu Hisu in das Haus; pod Krov unter das Dach; za Germ se je zkril, er hat sich hinter das Gebüsch versteckt.

Die 6. Endung fordert: od, von; iz, aus; prez, ohne; z. B. od mene, von mir; iz Varasha, aus der Stadt; prez tebe, ohne dich.

Die 7-te Endung fordert folgende: z, mit; ſ, mit; pred, vor; med, zwischen; pod, unter; nad, oberhalb; za, hinten; z. B. z-Palicum, mit dem Stocke; ſ-njim, mit ihm; pred Sudcem, vor dem Richter; pod Gorum, unter dem Berge; z-Pismi, mit den Schriften, med menum, zwischen mir.

Del VI.

Od

Prirechka.

Pit. Kaj je Prirechek?

Odg. Je ona Ztran Govorenja nepremenliva, koja k. Vremeno-rechi z. vekshinum primechese, i pokafuje njegovo Znamenuvanje, kakse chini, ali terpi v. p. Kerztjanzki dobro, pravo etc. nekoji Prirechki imaju Ztupaje tri, zatose zpelivaju, i pregibleju, kak druga Imena pridavna v. p. dobro, bolshe, naj bolshe, verlo, verleshe, naj verleshe, i nemaju visheh Padanj.

NB. Prirechki izhadjajuchi vu 1-vom Ztupaju na *o*, imaju drugoga, i 3-toga Ztupaja, izhadjajuchi na *i*, nemaju ztupaje v. p. Kerztjanski.

Bilifka.

Prirechki jesu vnogo verztne Fele v. p. Gde, ovde, onde, vsigde, nigde, drugde, dole, gore, z. ove, z. one ztrane, blizu, dalko, nutre, vane, na desno, na levo, kam, tam, ovam, onam, znutra, zvana, napred, odzad, kud, tud, ovud etc. kada, sada, onda, teda, odma, taki, frishko, berzo, davna, zkoro, kesno, rano, vjutro, vu vecher, opoldan, pred zorjum, kuliko, tuliko, predtem, zatem, guzto, relko, kad, sad, kak, tak, ovak, menje, vishe etc.

VI. Theil.

Von den Nebenwörtern.

Fr. Was sind Nebenwörter?

Ant. Nebenwörter sind solche unabänderliche Theile der Rede, welche meistens bei den Zeitwörter stehen, und anzeigen wie man wirket oder leidet. z. B. christlich, kerztjanzki; gut dobro; recht pravo; — einige Nebenwörter haben Vergleichungsstaffel wie die Beiwörter, z. B. dobro, bolshe, najbolshe, gut, besser, am besten; verlo, verleshe, naj verleshe, trefflich, trefflicher, am trefflichsten, oder trefflichst; sonst haben sie keine Endungen mehr.

Anmerkung.

Die Nebenwörter sind verschiedentlich, z. B. Gde wo; ovde, hier; onde, dort; vsigde, überall; nigde, nirgends; drugde anderstwo; dole unten; gore oben; daleko weit; kam wohin; tam hin; sim her; u. s. w. Kada wann! sada itzt; onda alsdann; odma alsogleich; taki gleich; frishko geschwind; davna längst; zkoro bald; kesno spät; rano früh; u. s. w.

Del VII.

Od
Medmetka.

Pit. Kaj je Medmetek?

Odg. Je ona Ztran Govorenja nepremenliva, koja nuterna chlovechanzka Gibanja ochituje v. p.

Nu, veselo, slobodno, joshmalo, hodmo, nebojse.

Ah, jaj, teshke ſalozti, kajchu chiniti, teshkoga kvara.

Ah, kaj govorish, kak to. Beſi, odovde vugnise. Netrebujemte, Idi z. Puta. Najmi pachiti, Ni kajmi vech negovori. Chujesh ti, hodi sim. Daj mi, oztavi to. Jezik za Zubmi. Boguse moli, Bogase boj.

Del VIII.

Od
Veznika.

Pit. Kaj je Veznik?

Odg. Je ona Ztran Govorenja nepremenliva, koja sad Rechi, sad Govorenja zkupveſe. v. p. Peter, i Pavel. pri meni jesu bili, takovi Vezniki jesu, kakti.

Da, kakgoder, takaj josh, Ali ni vi, ni ja.

Ali pak, nego, akoprem. Zato, dabi, kajti, danebi.

Tako, naj posle, Zaradi toga, anda, na taj Nachin.

Zvan, akone, akoli, ako Bog da.

VII. Theil.

Von den Zwischenwörtern.

Fr. Was sind Zwischenwörter?
Ant. Zwischenwörter sind solche unabänderliche Theile der Rede, durch welche die menschlichen Gemüthsbewegungen ausgedrücket werden, und diese sind verschiedentlich. z. B. Nu also; veselo lustig; ah ich; jaj au weh.

VIII. Theil.

Von den Bindewörtern.

Fr. Was sind Bindewörter?
Ant. Bindewörter sind solche unabänderliche Theile der Rede wodurch bald einzelne Wörter, bald ganze Redesätze zusammen gehänget werden; z. B. Peter i Pavel, Peter und Paul. Dergleichen Bindewörter sind:

Da, daß, damit; takaj euch; josh noch; ali ni vi, ni ja, weder ihr, noch ich; ali pak, oder aber; nego, sondern; akoprem, obwohl; zato, darum; dabi, wenn; kajti weil; tako so; zaradi toga, dessentwegeu; anda also; i, und; ar, denn; vendar jedoch.

Naredbe.

Recho-Slaganja vu horvatzkom Jeziku.

1. Vsaka Vremeno-rech osobna pregibliva hoche imati jednoga, ali vech Imenovnikov odperto, ali zkrovno, jednoga iztoga Broja, i Osobe v. p. Akosi zdrav, dragomije, ja sada Zdravjesem.

NB. Vu kakvomse Padanju pita, vu takvomse, i odgovarja. v. p. Gdoste vi Deca? Odg. Mismo Kerztjeniki, Katoliki.

NB. Na Pitanje *Gdo*, *Kaj*, postavise Ime vu 1-vo Padanje.

2. Vremeno-rech chineche Fele, Tuſnika, terpeche pako Odnosnika z. Predztavkom *od.* potrebuje. v. p. Vuk malo gda Chloveka grizne; Chlovek pako od Chloveka vnogiput griznenje, zato Chlovek Chlovekuje Vuk.

3. Kad dojdu dva, ali vech Samostavnikov, koji na jedno Dugovanje nezpadaju, tako jeden postavise, kamga Vremeno-rech potrebuje, drugi pako koji preshtimaneshi vu Rodjenik, i Pitanje onda *chije*, *chijega* v. p. shtelsem Knigu Brata tvoga.

NB. Visheputi, i to gustokrat vu horvatzkom Govorenju i druge oztale Ztrani Govorenja mezto Samostavnika od zgor rechenu Sluſbu, i to negda odperto, negda zkrovno zvershavaju, z. chemse horvatzki Jezik dichiti more, da z. menjshem Govorenjem vnogo izvustitise more polek onoga, oportet multa paucis exprimere. v. p. Dajmi Juhe, Govedine, Vode, Vina. t. j. Nekaj Juhe, Delchec Govedine, Nekuliko Vode, Vina. — Pred 20. Let. — Pred nekuliko Let-ali nekulikemi Letmi.

Regeln.

Für die Wortfügung der kroatischen Sprache.

1. Jedes persönliche Zeitwort muß die 1-te Endung öffentlich oder heimlich bei sich haben; z. B. Akosi zdrav, dobro, ja sada zdrav jesem. Wenn du gesund bist, ist es gut; ich bin itzt gesund.

NB. In welcher Endung gefraget wird, in solcher wird auch beantwortet; z. B. Wer seyd ihr Kinder? Antwort. Wir sind Christkatholiken. Auf die Frage Gdo? Kaj? wer? was? wird das Nennwort in die 1. Endung gesetzet.

2. Die Zeitwörter der thätigen Gattung fordern die 4-te, der leidenden Gattung aber die 6. Endung mit dem Vorworte od, von; z. B. Der Wolf beißt den Menschen; öfters wird der Mensch vom Menschen gebissen.

3. Wenn 2 Hauptwörter, die nicht zu einer Sache gehören, in der Rede vorkommen, so muß eines dieser Hauptwörter in die 2. Endung zu stehen kommen; z. B: Ich habe das Buch deines Bruders gelesen.

NB. Wenn der Kroat nur einen Theil einer Sache begehrt, so setzet man das Hauptwort in die 2. Endung, z. B. Dajmi Juhe, Govedine, Vode, gib mir Suppe, Rindfleisch, Wasser; wenn aber die Sache ganz, oder eine solche begehret wird die sich nicht zertheilt, gebrauchen läßt, so wird

Kada pako Horvat imati hoche celu Ztvar, ali takovu, kojase raztaviti nemore, tako takov Samostavnik postavise vu Tuſnik. v. p. Dajmi Palicu, Kupicu, Knigu. Koji Nachin Govorenja je vnogo preshtiman, i vu drugeh Jezikeh nije navaden.

4. Ako Vremeno-rech znamenuje Kvar, Husen, potrebuje Dajevnika v. p. Chloveku Pamet vnogo valja. Vsakomu njemu njegvo najse da.

NB. Na Pitanje komu? postavise Ime vu Dajevnik.

5. Kad Vremeno- rech znamenuje, Orudelo Pajdashtvo, ali Nachin, postavise vu Pajdashnik z. Predstavkom z. ſ. pred, pod, med, iż. Kakje odzgor recheno od Predstavkov. v. p. Med ſenani, z. tobum, ſ. njimi.

6. Imena pridavna, nekoja Zaimena, Delniko-rechi slaſejuse z. svojemi Samostavnemi Imeni vu Broju, Zpolu, i Padanju, i po svojeh lastoviteh Premembah premechejuse, zvan ako nebi Imena pridavna i Zaimena Sluſbu Samostavnikov nase vzela, ondase vu ono Padanje postavljaju, kakvo Vremeno-rech potrebuje, Samostavniki pako vu Rodjenik postavijuse. v. p. Kaj novoga imash? Kuliko je Bogov? — Kadje Pitanje *Koga*, *Kaj* z. vekshinum poztavise vu Rodjenik obodvojega Broja. v. p. Vuk Lisice prosi Sira.

NB. Imena pridavna Slovu *u* na Kraju izpuschaju vu trejtom Padanju, perve Premembe, Jedno-brojnika. v. p. Vu onom Vremenu, vu zapovedajuchem Nachinu, mezto vu zapovedajuchemu Nachinu.

solches Hauptwort in die 4-te Endung gesetzet; z. B. Gib mir den Rock, das Glas, das Buch.

4. Wenn das Zeitwort einen Nutzen oder Schaden bedeutet, so folget die 3. Endung; z. B. Dem Menschen nützt die Vernunft sehr viel. Jedem soll das Seinige gegeben werden.

NB. Auf die Frage komu? Wem? folget die 3-te Endung.

5. Wenn das Zeitwort ein Instrument eine Gesellschaft oder Art bedeutet, so wird das Hauptwort mit den Vorwörtern z, ſ, mit; med, zwischen; pred, vor, pod, unter, iz, aus, in die 7. Endung gesetzet; z. B. z-tobum, mit dir; ſnjimi, mit ihnen; med ſenami, unter den Weibern.

6. Die Beiwörter, einige Fürwörter und die Mittelwörter stehen mit ihren Hauptwörtern im gleichem Geschlechte Zahl und Endung, ausgenommen, wenn Bei- und Fürwörter statt Hauptwörter dienen, in welchem Falle sie in solche Endung kommen, welche das Zeitwort regieret; das Hauptwort aber kommt in die 2-te Endung zu stehen; z. B. Kaj novoga imash, was Neues hast du?

NB. Die Beiwörter, welche bei den Hauptwörtern der 1. Abänderungsart stehen, werfen das am Ende befindliche u in der 3. Endung einfacher Zahl meistentheils weg; z. B. Vu onom Vremenu, in der Zeit; vu zapovedajuchem Nachinu, anstatt; va zapovedajuchemu Nachinu.

NB. Kadje Pitanje kak dugo, postavise samostavnik 1-ve Premembe Jedno-brojnika, vu Imenovnik. v, p. Kak dugosi bil v. Bechu, — jedno Leto i jeden Den. vu Vechbr. vu Tuſnik druge Premembe. — tri Mesece. tri Dneve. Odkuda Imena pridavna, i Delniko-rechi terpeche Fele premenjajuse polek Premembe *bel*, *bela*, *belo*, po vseh treh Ztupajeh, Zaimena pako, i Delniko-rechi chineche Fele premenjajuse polek Premembe *moj*, *moja*, *moje*.

NB. Zaime prinoshno *koji*, *koja*, *koje*. slaſeso z. svojem Samostavnikom predstuplujuchem, na kogase poziva, vu Broju, i Zpolu.

7. Akosu dva Samostavniki vu jednom Padanju jednoga Broja, tak onda njihovo pridavno Ime, i Vremeno-rech postavise vu Vechbrojnik, i Pridavnik slaſese z. onem Samostav nikom, koji njemu naj bliſneshi, ali pak koji je preshtimaneshi. v. p. Otec i Matduſnisu svoju Decu odhraniti vu Ztrahu Boſjem.

8. Navadnoje vu vsagdashnem horvatzkom Govorenju odzdol-postavlene Rechi prikratiti, najmre pervu Slovu, ali Slovku. — ali pak srednu, ali zadnu, zmed kojeh nekoje zapostavitise moraju, da tako na krajshe zpravleno Govorenje, poztane vugedneshe. Kakti.

1. (Ali, Jeli, njim, njih, nje, nju, njoj, Je-
(sem, Jesi, Je, Je. Smo, Jeste, Jesu.

2. (Meni, mene, tebi, tebe. Sebi, sebe, nje-
(mu, njega. Kojemu, kojega, z. kojem, mo-
(jega, mojemu, budem, budesh, bude, bu-
(demo, budete, budeju, govoriju, veliju,
(moreju, ribleju, reſeju.

NB. Auf die Frage kak dugo? wie lang? kommt das Hauptwort in die 1. Endung; z. B. Wie lang warst du in Wien? — Antwort ein Jahr und 1. Tag, zuweilen aber in die 4. Endung.

Die Beiwörter, und die Mittelwörter der leidenden Gattung werden nach der Abänderung bel bela, belo, der, die, das weiße; dann die Fürwörter, und die Mittelwörter der thätigen Gattung nach dem Muster moj, moja, moje, durch alle 3. Vergleichungstaffeln abgeändert.

NB. Die beziehenden Fürwörter koji, koja, koje, welcher, welche, wolches, nehmen das Geschlecht und die Zahl ihres vorhergehenden Hauptwortes an sich.

7. Wenn zwey Hauptwörter der einfachen Zahl in einer Endung in der Rede vorkommen, so wird ihr Beiwort und das Zeitwort in die vielfache Zahl gesetzt; z. B. Der Vater und die Mutter müssen ihre Kinder in der Furcht Gottes erziehen.

8. Die nachstehenden Wörrer werden in der kroatischen Sprache gewöhnlich verkürzet, und zwar durch hinweglassung des 1-ten Buchstaben, oder der 1-ten mittleren oder letzten Sylbe, als:

1. (Ali, jeli, njim, njih, nje, nju, njoj, Je-
(sem, Jesi, Je, Jesmo, Jeste, Jesu.

2. {Meni, mene. tebi, tebe, sebi, sebe, njemu, njega, kojemu, kojega, z-kojem, mojega, mojemu, budem, budesh, bude, budemo, budete, budeju, govoriju, veliju, moreju.

Izpustise, i na Kratkom izgovorise.

1. (Li, li, jim, jih, ju, joj, sem, si, smo,
(ste, su.
(Komu, koga, z. kem, moga, momu, bum,
2. (bush, bu, bumo, bute, budu, govore,
(vele, mogu, riblu, resu.
v. p. Martha jakolisiti zkerbliva okolo vremeniteh Dugovanj. — Znashli tvoje Navuke. — Pozivamjih na Obed.

NB. Kada Vremeno-rech dojde Plahuvanja, on, dase za njum postavi Predstavek *da*, i *ne* v. p. bojim se dajih nezbantujem.

NB. *Ne*, ali *Ni.* pred Vremeno-rechjum postavitise mora, v. p. Neverujem, nisem bil.

9. Gerundiumi Lesecho, i Delniko-rechi potrebuju onakvo Padanje, kakvo njihove Rechi, od kojeh dohaljaju, v. p. Idem Kruha jezt, Vina pit.

10. Nekoja Imena pridavna, i Vremeno-rechi potrebuju Rodjenika, nekoja Dajevnika, v. p. Ako hochemo biti Delniki Kraljeztva nebezkoga, moramo Delniki biti Muke Kristusheve, — Puna Kupica Vina. — mentuvatiga sivljenja.

11. Kakov Red vu Slaganju Rechih horvatzkoga Jezika dersatise mora, to iz Shtejenja Knig, i Govorenja vsagdashnega naj bolje navchitise bude mochi. v. p. senesu Tolnach dersale, kak bi Muse svoje pod Oblazt zpravile. Vuk Lisice prosi Sira.

Einige Buchstaben oder Sylben werden ausgelassen, und die Rede wird kürzer.

1. (Li, li, jim, jih, ju, joj, sem, si, smo, ste, (su, Mi, me, ti, te, si, se, mu, ga.
2. (Komu, koga, z-kem, moga, momu. bum, (bush, bu, bumo, bute, budu, govore (vele, mogu.
   z. B. Martha jakolisiti zkerbliva anstatt Martha ali ti jesi jako zkerbliva.

NB. Wenn das Zeitwort einen Schrecken bedeutet, so wird solchem da daß; und n e nicht vorgesetzet, z. B. bojimse, dajih nezbantujem, ich befürchte, daß ich Sie nicht beleidige.

NB. Bei Verneinungen wird dem Zeitworte n e oder n i vorgesetzet; z. B. Neverujem, ich glaube nicht; nisem bil, ich war nicht.

9. Gerundium, Supinum, und die Mittelwörter fordern die Endung ihrer Zeitwörter von welchen sie herstammen; z. B. Idem Kruha jezt, ich gehe Brod essen.

10. Einige Beiwörter, dann einige Zeitwörter, fordern zuweilen die 2. zuweilen aber die 3. Endung; z. B. Ako hochemo biti Delniki Kraljeztva nebezkoga, wenn wir der ewigen Glückseligkeit theilhaftig werden wollen.

11. Wie die fernere Wortfügung der kroatischen Sprache geschieht, lernet man aus der Uibung und dem Sprachgebrauche. z. B. ſenesu Tolnach derſale, kakbi Muſe svoje pod Oblazt zpravile, Die Weiber hielten eine Verabredung, wie sie ihre Männer unter die Gewalt brächten.

Nachin.

Vu horvatzkom Jeziku zdrugem razgovortise, i njemu Ime Poshtenja podeliti vu trojverztne Osobe napervo postavljase, najmre.

1. Druga Osoba jedno-brojnika potrebujese, kad se Chlovek razgovarja z. Ljudmi naj priprozteshega Ztalisha, kakti su Deca, Slugi, Podloſniki, i oztali drugi siromashki Ljudi, vu ovakve Osobe takaj i istomu Bogu, Svetcem Ime Poshtenja davati je navadno. — Kak takaj iste Priatele, i Rodjake akopremsu razluchenoga Ztalisha zvan Sluſbe tikati zbog velike Ljubavi slobodnoje. v. p. Oproztimi dragi Priatel.

Vechbrojnika.

2. Druga Osoba potrebujese, kad se Chlovek razgovarja z. Ljudmi Ztalisha srednoga, i nekuliko od prostoga razluchenoga, ali pak z. Ljudmi drechnoga Derſanja, i verztne Dobe, akopremsu proztoga Ztalisha. v. p. Vredni Meshter, jestemi zashili Zobunec za Slugu mojega. — Japa viste stari vech 60. Let, zato dobru Peldu Derſanja podelete mladem Ljudem.

3. Trejta Osoba Vechbrojnika potrebujese, kadse Chlovek razgovarja z. Ljudmi Ztalisha vekshega, i razluchenoga od srednoga, i proztoga, kojemse takaj Ime Gozpodztva deliti mora v. p. Gozpon Sudec, ali G. Zastavnik ſelim dobro Jutro, najmi nezamiriju, dasemjih zbantuval.

Anhang.

Uiber den Gebrauch der persönlichen Fürwörter in der feinern Gesellschaftssprache.

1. Die 2-te Person der einfachen Zahl Ti, du; gebrauchet man in Anreden bei Personen des geringsten Standes; — im Gebethe zu Gott, und Heiligen, dann in der Sprache der vertrautesten Freundschaft, z. B. Jesi ti chul Dechko, Bub! hast du gehört? Priatel! gdesi bil, Freund! wo warst du?

2. Die 2-te Person der vielfachen Zahl, Vi, Ihr; gebrauchet man in Anreden bei Personen des mittlern Standes, auch bei Personen welche ihres Alterswegen ehrwürdig sind, obwohl solche vom geringen Stande sind. z. B. Meshter! Jesteli vi zashili Zobunec za Slugu mojega, Meister! Habet Ihr das Leib'l für meinen Knecht ausgefertigt.

3. Die 3-te Person der vielfachen Zahl, Oni, Sie; gebrauchet man bei Personen von vornehmen Stande; z. B. Gozpon Zastavnik: kak'su Oni spali, Herr Fähnrich! Wie haben Sie geschlafen?

Razgovor.

Med dvemi Priateli.

Hvalen budi Jeſush Kristush. ſelimti dobro Jutro dragi Priatel!

Na vse Veke. Amen. Bog nam daj.

Dragomi bude, akote vu dobrom, i povolnom Zdravju najti mogu.

Hvala Bogu, za sada vu dobrom Zdravju nahadjamse.

Kakti Srecha ſluſi pri Imetku, Druſtvu, i Gozpodarztvu? Kakse Letina sadashna pri tebi kaſe?

Zverhu vsega toga G. Bog podelilmije svojega svetoga Blagoslova. Vsegase dozta kaſe.

Gdo zna, hochemoli Letinu srechno pospraviti?

Hochemo, ako nam miloztivni G. Bog podeli lepo Vreme, i vugodnu Jesen.

Hocheli nam G. Bog podeliti vugodnu Jesen?

Hoche, akomuse budemo ſivo klanjali i njega za Miloschu prosili.

Jeli Deca malena pri vas na Navuk hodiju, i Boga moliju?

Chisto slabo hodiju, kajti Ljubav Roditelov, proti Deci merzlaje.

Kak G. Bog Nemarlivozt Roditelom vu Odbranjenju, i Navchenju Dece svoje zpochituje?

Malena Deca, prosilasu Kruha, i niga bilo kojim biga prelomil.

Dragi Priatel! oproztimi, nemamse kad z. tobum duſe zaderſavati K. Hiſi mojoj ſuritise moram.

Dragomi bibilo, ako bi pri meni denes pri Obedu poradi priatelzkoga Razgovarjana oztati hotel.

Gespräch

Zwischen zwen Freunden.

Gelobet sey Jesus Christus.

In Ewigkeit. Amen.

Ich wünsche dir einen guten Morgen lieber Freund.

Gott gebe.

Es wird mir lieb seyn, wenn ich dich in guter Gesundheit antreffe.

Gott Lob, für dießmal befinde mich wohl auf.

Wie gehts mit deinem Vermögen, mit der Familie und der Haushaltung zu.

Uiber alles, dieß gab mir unser Herr Gott seinen heiligen Seegen.

Wie zeigen sich die Früchte dieses Jahr bei dir?

Alles schaut recht gut aus.

Wer weiß, ob wir die Früchte glücklich werden sammeln können.

Ja wenn uns der allmächtige Herr Gott schöne Witterung, und einen angenehmen Herbst schenket

Ob uns unser Herr Gott einen angenehmen Herbst schenken wird?

Ja wenn wir ihn recht fleißig um die Gnade bitten werden.

Ob bei euch die kleinen Kinder zur Christen-Lehre gehen, und Gott bethen?

Sehr nachlässig, weil die Liebe der Eltern gegen die Kinder zu kaltblütig ist.

Wie wirft unser Herr Gott die Nachläßigkeit der Eltern in Erziehung ihrer Kinder vor?

Kleine Kinder haben um Brod gebethen, und niemand war, der es ihnen bräche.

Lieber Freund! verzeihe mir, ich habe keine Zeit mich länger mit dir aufzuhalten, ich muß zu meinem Hause eilen.

Es wäre mir lieb, wenn du heut bei mir beim Mittagessen wegen freundlicher Unterhaltung bleiben wolltest.

Iz Serdca bi rad sluſiti, ali za sada imajme izprichanoga, kajti Gozpodarztvo moje k. Hiſi zna zkorom ſuritise mene vleche.

Pokedob Posli tvojite bi nedopuschaju na dalje priatelzki Razgovor z. tobum imati, Zato drugi put mene z. priatelzkim Razgovorom razveseliti, i pohoditi neprepusti.

Z. Bogom oztani dragi Priatel, i tvojemu Doſelenju drugi put zadosta vchiniti neprepuztim.

Z. Bogom pojdi, i vsu Druſinu tvoju Doma pozdravi, i ſelimti srechen Put, i nazkorom videtise daj.

Von Herzen möchte ich dienen, aber für itzt bitte mich zu entschuldigen, weil mich die Wirthschaft fordert nach Hause zu eilen.

Gott befohlen lieber Freund! deinem Verlangen Genüge zu leisten, werde ich ein andermal nicht unterlassen.

Nachdem deine Geschäfte nicht erlauben mit dir ferners freundliche Unterhaltung zu haben; daher unterlasse nicht noch ein andermal mit solcher freundlichen Unterhaltung mich zu erfreuen.

Gott befohlen, grüße zu Hause deine ganze Familie, und lasse dich in balden wieder sehen.

